

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Martina Machulla (CDU)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung
namens der Landesregierung

Geschlechtsspezifische Berufswahl, Einkommensunterschiede und Datengrundlagen der Gleichstellungspolitik in Niedersachsen

Anfrage der Abgeordneten Martina Machulla (CDU), eingegangen am 28.04.2026 - Drs. 19/10651,
an die Staatskanzlei übersandt am 18.05.2026

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung
namens der Landesregierung vom 18.06.2026

Vorbemerkung der Abgeordneten

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes lag der unbereinigte Gender-Pay-Gap in Deutschland im Jahr 2025 bei 16 %. Frauen verdienten damit durchschnittlich 4,24 Euro pro Stunde weniger als Männer.¹ Arbeitsmarktanalysen zeigen, dass ein erheblicher Teil dieser Unterschiede mit strukturellen Faktoren zusammenhängt. Hierzu zählen insbesondere Unterschiede in Erwerbsbiografien sowie die Verteilung von Frauen und Männern auf unterschiedliche Branchen und Berufe.² Deswegen kommt sowohl der Datengrundlage staatlichen Handelns als auch der Berufs- und Studienorientierung im Schulbereich eine Bedeutung zu.

Vorbemerkung der Landesregierung

Geschlechtsspezifisch differenzierte und aussagekräftige Datengrundlagen sind wesentlich, um strukturelle Ungleichheiten sichtbar zu machen und geeignete Maßnahmen ableiten zu können. Wissenschaftliche Studien, Auswertungen und amtliche Statistiken verweisen immer wieder auf Unterrepräsentanzen von Frauen in bestimmten Branchen und Berufen.

Die Landesregierung setzt daher gezielt auf eine vielfältige und gendersensible berufliche Orientierung an allen Schulformen, um jungen Menschen eine chancengerechte und selbstbestimmte Berufs- und Studienwahl zu ermöglichen. Durch Kooperationen mit der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit sowie mit Betrieben, Einrichtungen und Hochschulen werden unterschiedliche Bildungswege aufgezeigt und Übergänge in Ausbildung, Studium und Beruf unterstützt. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Erweiterung des geschlechtstypisch eingeengten Berufswahlspektrums.

Ergänzend hierzu setzt Niedersachsen arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zur Verringerung struktureller Ungleichheiten um. Hierzu zählen insbesondere Programme im Rahmen der Fachkräfteinitiative, „Niedersachsen packt an“ sowie „Start Guides“. Mit der spezifischen Förderrichtlinie „Regionale Initiativen und Kooperationen für Frauen am Arbeitsmarkt“ werden gezielt Projekte gefördert, die Frauen auf dem Weg in die Beschäftigung, bei der beruflichen Weiterentwicklung oder der Selbstständigkeit unterstützen insbesondere Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft, Existenzgründungsberatungsprojekte und regional passgenaue Einzelprojekte. Flankierend wirken familien- und väterbezogene Projekte sowie Maßnahmen zur Integration von Migrantinnen und Migranten, um die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt nachhaltig zu stärken.

¹ https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/12/PD25_453_621.html

² <https://www.bpb.de/themen/arbeit/arbeitsmarktpolitik/318555/geschlechterungleichheiten-gender-pay-gap/#node-content-title-3>

1. Welche statistischen Daten liegen der Landesregierung gegebenenfalls zur geschlechtsspezifischen Verteilung von Frauen und Männern auf Ausbildungsberufe in Niedersachsen vor (bitte nach Ausbildungsberuf, Geschlecht und Jahr seit Beginn der 19. Wahlperiode im Jahr 2022 aufschlüsseln)?

Der Landesregierung liegen die Statistikdaten der öffentlichen niedersächsischen berufsbildenden Schulen, der berufsbildenden Schulen in freier Trägerschaft und der Schulen des Gesundheitswesens vor. Diese setzen sich zusammen aus den Daten zu den in Niedersachsen beschulten Schülerinnen und Schülern in den dualen Ausbildungsberufen nach Berufsbildungsgesetz (BBiG), Handwerksordnung und Seearbeitsgesetz, sowie den Schülerinnen und Schülern, die eine berufsqualifizierende Berufsfachschule nach Landesrecht oder eine Schule des Gesundheitswesens besuchen.

In der **Anlage 1** sind die statistischen Daten nach Ausbildungsberuf, Geschlecht und Jahr in den Schuljahren 2022/23 bis 2025/26 dargestellt. Gegebenenfalls fehlende Daten in einem Beruf sind in der Regel auf eine Neuordnung des jeweiligen Berufes und/oder dem damit verbundenen Auslaufen des Vorgängerberufes zurückzuführen. Aufgrund einer abweichenden Erhebungspraxis im Beruf Pflegefachmann/Pflegefachfrau liegen dort die Daten der Pflegeschulen in freier Trägerschaft für das Schuljahr 2025/26 aktuell noch nicht vor.

2. Welche statistischen Daten liegen der Landesregierung gegebenenfalls zur geschlechtsspezifischen Verteilung von Frauen und Männern unter den Studienanfängerinnen und -anfängern in Niedersachsen vor (bitte nach Studienfächergruppen, Geschlecht und Jahr seit dem Jahr 2022 aufschlüsseln)?

Die geschlechtsspezifische Verteilung unter den Studienanfängerinnen und Studienanfängern in Niedersachsen ist für die Jahre 2022 bis 2024 der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester								
	2022			2023			2024		
	insg.	weiblich ³		insg.	weiblich		insg.	weiblich	
Fächergruppen	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
insgesamt	30.254	16.118	53,3	30546	16406	53,7	31331	16709	53,3
Geisteswissenschaften	3.448	2.478	71,9	3533	2537	71,8	3625	2614	72,1
Sport	203	90	44,3	206	85	41,3	173	80	46,2
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	10.669	6.717	63	10676	6640	62,2	10941	6803	62,2
Mathematik, Naturwissenschaften	3.646	1.958	53,7	3.639	2.088	57,4	3.747	2.144	57,2
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	1.821	1.369	75,2	1.813	1.360	75	1.797	1.342	74,7
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1.447	807	55,8	1.489	786	52,8	1.433	786	54,8
Ingenieurwissenschaften	8.016	2.022	25,2	8.264	2.257	27,3	8.661	2.268	26,2
Kunst, Kunstwissenschaften	953	647	67,9	871	617	70,8	873	619	70,9

³ Anmerkung: Die Geschlechtsausprägungen „divers“ bzw. „ohne Angabe“ sind durch ein Umschlüsselungsverfahren auf die Geschlechtsausprägungen männlich und weiblich verteilt.

	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester								
	2022			2023			2024		
	insg.	weiblich ³		insg.	weiblich		insg.	weiblich	
Fächergruppen	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
außerhalb der Studienbereichsgliederung	51	30	58,8	55	36	65,5	81	53	65,4

Quelle: Statistische Landesämter, StLA Niedersachsen

3. Welche Daten liegen der Landesregierung gegebenenfalls zur geschlechtsspezifischen Verteilung von Frauen und Männern auf Branchen und Berufsgruppen in Niedersachsen vor (bitte nach Branchen, Geschlecht und Beschäftigungsumfang darstellen)?

Hierzu wird auf die **Anlage 2** verwiesen.

4. Welche Daten liegen der Landesregierung gegebenenfalls zur Entwicklung des Gender-Pay-Gaps in Niedersachsen vor (bitte jährlich seit dem Jahr 2022 darstellen)?

In Deutschland wird der Gender Pay Gap vom Statistischen Bundesamt berechnet. Die Berechnung orientiert sich an Vorgaben von Eurostat, damit die Werte zwischen den EU-Ländern gleich sind. Dabei werden durchschnittliche Bruttostundenlöhne von Frauen und Männern verglichen:

- Unbereinigte Gender Pay Gap: Wird als Differenz zwischen den durchschnittlichen Bruttostundenverdiensten von Frauen und Männern in Prozent des durchschnittlichen Bruttostundenverdienstes männlicher Beschäftigter definiert.
- Bereinigter Gender Pay Gap: Herausrechnung des Teils des Verdienstunterschiedes, der auf strukturelle Unterschiede zwischen den Geschlechtern zurückzuführen ist, wie Unterschiede im Hinblick auf Beruf, Branche, Beschäftigungsumfang, Qualifikation oder Karrierelevel.

In Niedersachsen wird der Gender Pay Gap vom Landesamt für Statistik (LSN) veröffentlicht. Das LSN nutzt dafür die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellten Daten und wendet die bundesweit abgestimmten Methoden an. Seit dem Berichtsjahr 2022 wird der Gender Pay Gap ausschließlich auf Grundlage der Verdiensterhebung berechnet. Seither können sowohl der unbereinigte als auch der bereinigte Gender Pay Gap jährlich veröffentlicht werden.

Jahr	Insgesamt		
	Verdienst		Verdienstunterschied
	Frauen	Männer	
	Euro		Prozent
2022	18,98	23,23	18
2023	19,74	24,12	18
2024	21,34	25,22	15
2025	21,63	25,73	16

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2025

5. Welche eigenen Auswertungen oder Analysen hat die Landesregierung auf Basis der vorstehenden Daten gegebenenfalls durchgeführt?

Die entsprechenden Kennzahlen werden jährlich durch das LSN veröffentlicht und fortgeschrieben. Diese Veröffentlichungen bilden eine wesentliche Grundlage für die Beobachtung der Entwicklung und für weitergehende Bewertungen.

Für den Bereich des öffentlichen Dienstes wird auf Grundlage des § 25 Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG) regelmäßig ein Durchführungsbericht erstellt, um zu überprüfen und so dann dem Landtag zu berichten, ob das Ziel des Gesetzes - Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der Verwaltung zu verschaffen - gelingt und welchen Stand der Gleichberechtigung in Niedersachsen erreicht ist.

Hier wird auf den 6. Bericht über die Durchführung NGG des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (MS) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2022 verwiesen. Der Bericht ist im April 2024 erschienen und wurde vom LSN im Auftrag des MS erstellt.

Im jährlichen Personalstrukturbericht des Landes Niedersachsen, den das LSN für das Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung (MI) erstellt, ist das Geschlecht ein wesentliches Differenzierungsmerkmal. In Kapitel 2.2.5 wird beispielsweise auf Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Besoldungs- und Entgeltgruppen eingegangen.

6. Zu welchen Ergebnissen kommt die Landesregierung gegebenenfalls hinsichtlich eines Zusammenhangs zwischen geschlechtsspezifischer Berufswahl und Einkommensunterschieden zwischen Frauen und Männern?

Nach Auffassung der Landesregierung sprechen vorliegende Daten und Forschungsergebnisse dafür, dass zwischen geschlechtsspezifischer Berufswahl und Einkommensunterschieden zwischen Frauen und Männern ein deutlicher struktureller Zusammenhang besteht.

Der Arbeitsmarkt ist weiterhin geschlechtsspezifisch geprägt. Frauen und Männer verteilen sich nach wie vor unterschiedlich auf Berufe, Branchen und Tätigkeitsfelder. Frauen sind überdurchschnittlich häufig in personenbezogenen Dienstleistungsberufen, etwa in den Bereichen Erziehung, Pflege, Gesundheit und Soziales, tätig. Männer sind demgegenüber häufiger in technischen, industriellen oder handwerklichen Berufsfeldern vertreten. Diese sogenannte horizontale Segregation wirkt sich auf die Einkommenssituation aus, da Berufe und Branchen mit hohem Frauenanteil vielfach geringer vergütet werden als stärker männlich geprägte Berufsfelder.

Hinzu kommt eine vertikale Segregation. Auch innerhalb von Branchen und Berufsfeldern sind Frauen seltener in höher entlohten Positionen und Führungsfunktionen vertreten. Damit wirken nicht nur Berufswahl selbst, sondern auch unterschiedliche Aufstiegschancen und Karriereverläufe auf die Einkommensunterschiede zwischen Frauen und Männern.

Die geschlechtsspezifische Berufswahl stellt daher einen Faktor für bestehende Entgeltunterschiede dar, sie erklärt den Gender Pay Gap jedoch nicht allein. Auch weitere Faktoren wie zum Beispiel Erwerbsunterbrechungen und Teilzeitarbeit aufgrund von Sorgearbeit, betriebliche Entgeltstrukturen und die Bewertung von Tätigkeiten und Kompetenzen tragen zu den Einkommensunterschieden bei.

7. Auf welche wissenschaftlichen Studien, Gutachten oder externen Analysen stützt die Landesregierung ihre etwaige Einschätzung zu diesem Zusammenhang (bitte unter Angabe von Titel, Autorinnen und Autoren sowie Veröffentlichungsjahr)?

Die Landesregierung beobachtet die Entwicklung des Gender Pay Gaps als wichtigen Aspekt der Gleichstellungspolitik. Der Arbeitsmarkt und die Entgelte unterliegen einer fortlaufenden Entwicklung. Hierbei stützt sich das Land auf fortlaufende Veröffentlichungen von Auswertungen renommierter Institute wie zum Beispiel des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), IWS, Hans-Böckler-Stiftung, die Bundesstiftung Gleichstellung und auch dem Gleichstellungsatlas des Bundes / Destatis und Auswertungen des LSN.

8. Welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung gegebenenfalls für ihre Gleichstellungspolitik aus den vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung seit mehreren Jahren vorgelegten Daten zu regional differenzierten Einkommensunterschieden zwischen Frauen und Männern?

Das IAB legt seit mehreren Jahren in unregelmäßigen Abständen folgende Auswertung vor: „Regionale Unterschiede im Gender-Pay-Gap in Deutschland“. Es handelt sich um eine anlassbezogene Analyse, die im Rahmen der IAB-Forschungsberichte bzw. Kurzberichte oder themenspezifischen Veröffentlichungen veröffentlicht wird. Solche Auswertungen werden in der Regel dann erstellt, wenn neue Datengrundlagen vorliegen oder ein besonderer analytischer Bedarf besteht (z. B. Aktualisierung von Regionaldaten oder vertiefte Schwerpunktanalysen).

Die IAB-Auswertung "Regionale Unterschiede im Gender-Pay-Gap in Deutschland 2024" bezieht sich auf sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen und Männer und beinhaltet Angaben zu Unterschieden in den Bruttotagesentgelten zwischen den Geschlechtern, aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Landkreisen. Auf Grundlage dieser Berechnung zeigen die Daten, dass der Gender Pay Gap in Niedersachsen weiterhin über dem Bundesdurchschnitt liegt. Die Studie zeigt in diesem Zusammenhang auf, dass Frauen in Niedersachsen sowohl unbereinigt (18,8 %) als auch bereinigt (14,7 %) weniger verdienen als Männer. Gleichzeitig bestehen regionale Unterschiede innerhalb Niedersachsens. Besonders in einigen ländlichen Regionen sind die Entgeltunterschiede weiterhin sehr hoch.

Dies verdeutlicht, dass landesweite Maßnahmen durch regionale Ansätze ergänzt werden müssen, um den unterschiedlichen Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsstrukturen in Niedersachsen gerecht zu werden.

Zentrale Konsequenz für die Gleichstellungspolitik ist, dass die bestehenden Einkommensdisparitäten den fortbestehenden Bedarf an spezifisch auf Frauen ausgerichteten Maßnahmen im Land Niedersachsen bestätigen. Dies betrifft insbesondere Ansätze zur Verbesserung der Erwerbs- und Einkommenssituation von Frauen sowie zur Stärkung ihrer beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Es bedarf einer gezielten Förderung der wirtschaftlichen Eigenständigkeit von Frauen. Erforderlich sind insbesondere Maßnahmen zur gezielten Berufsorientierung, zur Verbesserung der partnerschaftlichen Aufteilung von Care-Arbeit in Familien, zur Erhöhung des Frauenanteils in gut vergüteten - und damit oftmals männlich dominierten - Branchen und Führungspositionen sowie der Stärkung von Entgelttransparenz und fairen betrieblichen Strukturen. Auch von einer Stärkung der Tarifbindung und der damit einhergehenden Erhöhung des Bruttolohns profitieren insbesondere Frauen.

Die IAB-Daten dienen dabei insbesondere als evidenzbasierte Grundlage zur Begründung und Weiterentwicklung entsprechender Programme und Maßnahmen. Gleichzeitig bestätigen sie die Ausrichtung der bestehenden Gleichstellungspolitik, weiterhin gezielte Förderansätze für Frauen vorzuhalten und auszubauen.

9. Wie haben sich die durchschnittlichen Stundenlöhne, Monats- und Jahreseinkommen in den zehn Berufen und Branchen mit dem höchsten Frauenanteil sowie in den zehn Berufen und Branchen mit dem höchsten Männeranteil in Niedersachsen und im Bund seit dem Jahr 2022 entwickelt (bitte für die Jahre 2022 bis 2025 jeweils jährlich darstellen sowie absolute Werte und prozentuale Unterschiede angeben)?

Hierzu wird auf **Anlage 3** verwiesen.

10. Wie hoch war in den unter Frage 9 genannten Berufen und Branchen jeweils der unbereinigte und der bereinigte Gender-Pay-Gap in Niedersachsen und im Bund, und wie hat sich dieser seit dem Jahr 2022 jährlich entwickelt?

Auf Grundlage der zu Frage 9 verfügbaren Daten liegen für die dort benannten Berufe und Branchen keine Angaben zum unbereinigten und bereinigten Gender Pay Gap vor.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht den unbereinigten sowie den bereinigten Gender Pay Gap jährlich für Deutschland und die Länder insgesamt. Eine weitergehende Differenzierung nach einzelnen Berufen (KldB 2010) oder Wirtschaftszweigen ist - insbesondere für den bereinigten Gender Pay Gap - auf dieser Aggregationsebene nicht verfügbar.

In der **Anlage 4** werden daher die Verdienstunterschiede zwischen Männern und Frauen in ausgewählten Berufen und Wirtschaftszweigen mit hohem Frauen- bzw. Männeranteil für Niedersachsen und den Bund dargestellt. Angaben zur jährlichen Entwicklung seit 2022 sowie zum bereinigten Gender Pay Gap in dieser Differenzierung liegen nicht vor.

11. Welche Ursachen sieht die Landesregierung für die in den Fragen 9 und 10 dargestellten Entwicklungen?

Die Landesregierung führt die in den Fragen 9 und 10 dargestellten Entwicklungen im Wesentlichen auf strukturelle Unterschiede am Arbeitsmarkt zurück. Frauen sind überdurchschnittlich häufig in Berufen und Branchen mit geringeren Entgelt-niveaus beschäftigt, während Männer häufiger in höher entlohnten Bereichen tätig sind.

Zudem arbeiten Frauen deutlich häufiger in Teilzeit, unterbrechen ihre Erwerbstätigkeit häufiger familienbedingt und sind seltener in Führungspositionen vertreten. Diese Faktoren wirken sich insbesondere auf Monats- und Jahreseinkommen sowie auf Karriereverläufe aus.

Die seit 2022 zu beobachtenden steigenden Einkommen sind beispielsweise auf allgemeine Lohnentwicklungen, tarifliche Anpassungen sowie die veränderte Arbeitsmarktlage zurückzuführen. Gleichzeitig tragen diese Entwicklungen nur begrenzt zum Abbau der Verdienstunterschiede bei, da strukturelle Ursachen weiterhin fortbestehen.

Der verbleibende bereinigte Gender Pay Gap weist darauf hin, dass ein Teil der Unterschiede nicht durch beobachtbare Merkmale erklärbar ist und mögliche weitere Ursachen - etwa unterschiedliche Erwerbsbiografien oder strukturelle Benachteiligungen - bestehen.

Zusätzlich wird auch auf die Ausführungen zu Frage 8 hingewiesen.

12. Welche Indikatoren oder Kennzahlen verwendet die Landesregierung gegebenenfalls, um Entwicklungen beim Gender-Pay-Gap sowie bei der geschlechtsspezifischen Verteilung in Berufen systematisch zu erfassen und zu bewerten?

Die Landesregierung stützt ihre Bewertung auf verfügbare amtliche Statistiken und auf wissenschaftliche Auswertungen. Zur Beurteilung der Entwicklung von Einkommensunterschieden zwischen Frauen und Männern werden insbesondere Daten zum unbereinigten und bereinigten Gender Pay Gap, zu durchschnittlichen Bruttoentgelten und, soweit verfügbar, regionale Differenzierungen herangezogen. Hierzu zählen u. a. Statistiken des LSN, des Statistischen Bundesamtes, der Bundesagentur für Arbeit sowie Auswertungen des IAB. Zur geschlechtsspezifischen Verteilung in Berufen werden insbesondere Statistiken zur Beschäftigung von Frauen und Männern nach Berufsgruppen, Branchen, Qualifikationsniveaus und Ausbildungsbereichen berücksichtigt.

13. Welche konkreten Zielwerte hat die Landesregierung gegebenenfalls für die Verringerung geschlechtsspezifischer Unterschiede bei Berufswahl und Einkommen festgelegt?

Der Arbeitsmarkt beschreibt ein dynamisches System, das von vielfältigen strukturellen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Faktoren beeinflusst wird. Kausale Zusammenhänge und lineare Steuerungswirkungen lassen sich daher nur eingeschränkt abbilden, sodass die Festlegung konkreter quantitativer Zielwerte nur begrenzt zielführend ist. Vor diesem Hintergrund setzt die Landesregierung auf ein Bündel aufeinander abgestimmter Maßnahmen zur schrittweisen Verringerung geschlechtsspezifischer Unterschiede und verzichtet auf die Festlegung quantitativer Zielwerte.

So enthält der Masterplan „Gute Arbeit“ arbeitsmarktpolitische Zielsetzungen zur Stärkung der Lohn-gleichheit von Frauen und Männern sowie zur Verringerung geschlechtsspezifischer Entgeltunterschiede. Zudem wird die Stärkung der Tarifbindung als wichtiger Beitrag zu mehr Lohn-gerechtigkeit hervorgehoben. Übergeordnetes Ziel ist es, die wirtschaftliche Eigenständigkeit von Frauen zu stärken und strukturelle Benachteiligungen von Frauen am Arbeitsmarkt weiter abzubauen und damit geschlechtsspezifische Benachteiligungen am Arbeitsmarkt weiter abzubauen.

14. Falls keine entsprechenden Zielwerte definiert wurden: Aus welchen Gründen verzichtet die Landesregierung auf die Festlegung messbarer Ziele in diesem Bereich?

Wie bereits in Antwort zu Frage 13 dargestellt ist der Arbeitsmarkt ein dynamisches System, das von vielfältigen strukturellen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Faktoren geprägt wird.

Die Verringerung geschlechtsspezifischer Unterschiede bei Berufswahl und Einkommen ist nur begrenzt unmittelbar durch landespolitische Maßnahmen steuerbar. Berufswahl- und Einkommensentscheidungen entstehen in einem dynamischen Zusammenspiel individueller, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und arbeitsmarktbezogener Faktoren. Starre Zielwerte könnten den Einfluss landespolitischer Maßnahmen nur unzureichend abbilden.

Die Landesregierung verfolgt daher einen wirkungsorientierten Ansatz: Sie setzt auf Programme, Projekte und Strukturen, die Frauen gezielt stärken und geschlechtergerechte Erwerbschancen fördern. Die Entwicklung geschlechtsspezifischer Unterschiede am Arbeitsmarkt wird dabei weiterhin anhand verfügbarer Daten beobachtet und in die fachliche Bewertung einbezogen.

Darüber hinaus ist die Verringerung geschlechtsspezifischer Unterschiede bei Berufswahl kein isoliertes Ziel im Sinne einer Zielgröße, sondern Teil der verfassungsrechtlich festgeschriebenen Gleichstellung und Gleichbehandlung von Frauen und Männern in allen Bereichen.

Die Stärkung der wirtschaftlichen Eigenständigkeit von Frauen leistet zugleich einen Beitrag zur Bekämpfung von Armut auch und insbesondere von Kinder- und Altersarmut, zur Stabilisierung der sozialen Sicherungssysteme sowie zur Fachkräftesicherung im Kontext des demografischen Wandels. Ein wesentliches Element ist dabei auch eine klischeefreie Berufsorientierung, die dazu beitragen kann, tradierte Rollenbilder aufzubrechen und den Zugang zu allen Berufsfeldern zu eröffnen.

15. Welche Angebote bestehen an niedersächsischen Schulen zur Berufs- und Studienorientierung von Jugendlichen (bitte nach Schulform und zentralen Maßnahmen darstellen)?

Grundlage für die Aktivitäten im Rahmen der Berufsorientierung (BO) an den Schulen in Niedersachsen bildet der Erlass zur BO an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen aus November 2025. Allgemeinbildende Schulen der Sekundarbereiche I und II sowie die vollzeitschulischen Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen, die nicht zu einem beruflichen Abschluss führen, haben die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler bereits frühzeitig und kontinuierlich in ihrem individuellen Prozess der BO zu unterstützen. Im Rahmen der Eigenverantwortlichkeit entscheiden die Schulen individuell, welche Angebote und Maßnahmen sie im Rahmen ihrer schulischen BO-Konzepte und -Prozesse umsetzen. Die Maßnahmen und Angebote werden systematisch aufgebaut und berücksichtigen die jeweils schulischen, schulformspezifischen und regionalen Voraussetzungen. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler in ihrem individuellen Prozess der BO durchgehend im Verlauf der Sekundarbereiche I und II unterstützt, beruflich relevante Stärken und Interessen zu identifizieren und zu reflektieren, Berufsfelder kennenzulernen und zu erkunden, berufliche Praxis zu erproben und zu vertiefen, Bildungsziele und Berufswünsche zu entwickeln. Entscheidungen zu treffen und Übergänge zu gestalten. Wichtige Maßnahmen und Angebote sind dabei: Die Teilnahme am jährlichen Girls' Day (Mädchenzukunftstag), Boys' Day (Jungenzukunftstag) in den Jahrgängen 5 bis 9, die Durchführung einer Potenzialanalyse, das schulische Betriebspraktikum, die Teilnahme an Modulen der Koordinierungsstelle Berufsorientierung (KoBo), Besuche an berufsbildenden Schulen durch Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen, Betriebserkundungen und der Besuch von Hochschulinformationstagen, Bewerbungstrainings, die Mitarbeit in Schülerfirmen und nicht zuletzt die Zusammenarbeit mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit im Bereich der BO und der individuellen Beruflichen Beratung. An den allgemeinbildenden Schulen werden die Maßnahmen zur BO spätestens ab dem 7. Jahrgang je nach Schulform an mindestens 25 Tagen (in den Gymnasialzweigen der Oberschulen und Kooperativen Gesamtschulen, an integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarbereich II), an 30 Tagen (an Realschulen und an Oberschulen je nach Schwerpunkt für Schülerinnen und Schüler, die ein Profilangebot wählen), an 35 Tagen (Gymnasien und Gesamtschulen mit Sekundarbereich II) oder an 60 Tagen (an Hauptschulen und für Schülerinnen und Schüler im berufspraktischen Schwerpunkt an Oberschulen) durchgeführt.

Im Rahmen der Angebote zur gendersensiblen BO können die Schulen neben der Teilnahme am Girls- und Boys-Day u. a. auch das Modul „MINT for Girls“ der KoBo nutzen, welches sich schwerpunktmäßig an Schülerinnen des 10. und 11. Jahrgangs richtet. Zudem hatten im Rahmen eines Modellprojekts des Kultusministeriums (MK) in Zusammenarbeit mit der FEMWORX in diesem Jahr erstmalig an MINT interessierte Schülerinnen des 12. Jahrgangs der gymnasialen Oberstufe Gele-

genheit, am Programm FEMALE FORWARD im Rahmen des Karrierekongresses FEMWORX teilzunehmen. Dieses Angebot soll nach Möglichkeit verstetigt werden. Schülerinnen, die eine Hochschulreife anstreben, werden auf das Niedersachsen-Technikum aufmerksam gemacht, das sich an junge Frauen mit Hochschulreife richtet und ihnen nach Abschluss der Schule die Möglichkeit gibt, sich in einem Unternehmenspraktikum und durch ein Schnupperstudium im MINT-Bereich auszuprobieren.

16. Werden die Wirkungen dieser Maßnahmen systematisch evaluiert, und welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung gegebenenfalls hierzu vor?

Auf der Grundlage des Erlasses zur BO an allgemeinbildenden Schulen aus dem Jahr 2025 werden die BO-Konzepte von den Schulen eigenverantwortlich entwickelt und umgesetzt. Eine Evaluation und gegebenenfalls Anpassung der durchgeführten Angebote und Maßnahmen im Hinblick auf die Frage, ob diese den Schülerinnen und Schülern in ihrem individuellen BO-Prozess helfen, eine fundierte Berufswahl zu treffen und den Übergang in eine Ausbildung oder ein Studium erfolgreich zu meistern, erfolgt ebenfalls an den Schulen selbst. Der neue Erlass zur BO legt grundlegende Anforderungen für die Ausgestaltung der schulischen BO fest und schafft damit einen verbindlichen Rahmen für die Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung der schulischen BO-Konzepte sowie -Prozesse an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen. Durch eindeutig geregelte Zuständigkeiten innerhalb der Schulen sowie durch erweiterte Beratungs- und Unterstützungsangebote der Regionalen Landesämter für Schule und Bildung (RLSB) wird sowohl die Weiterentwicklung der Qualität als auch die Abstimmung und Umsetzung der Konzepte und Prozesse gefördert und zugleich eine systematische Evaluation ermöglicht. Die schuleigenen Konzepte auf Basis des neuen BO-Erlasses werden erstmals 2027 dem zuständigen RLSB vorgelegt. Ziel einer wirkungsvollen schulischen BO ist es, eine bestmögliche Begleitung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im BO-Prozess sicherzustellen, sodass möglichst alle jungen Menschen befähigt werden, eine fundierte Berufswahl zu treffen und den Übergang von der Schule in eine Berufsausbildung oder ein Studium eigenverantwortlich und erfolgreich zu gestalten. Eine darüber hinausgehende Beurteilung der Wirksamkeit einzelner Maßnahmen ist aufgrund der komplexen Wirkungszusammenhänge und fehlender Daten zu langfristigen individuellen Bildungs- und Berufsverläufen nicht möglich.

17. Welche außerschulischen Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl fördert, unterstützt oder initiiert die Landesregierung seit Beginn der 19. Wahlperiode (bitte Programme, Fördersummen und Teilnehmerzahlen angeben)?

Berufsorientierung und Unterstützung bei der Berufswahl sind wichtige Bausteine im zentralen Handlungsfeld „Stärkung der beruflichen Ausbildung“ der Fachkräftestrategie der Niedersächsischen Landesregierung für die Legislaturperiode 2022 - 2027. Ziel der Landesregierung ist eine adressatengerechte, stärkenorientierte und auf die individuellen Bedürfnisse der Jugendlichen abgestimmte berufliche Orientierung. Dazu hat die Landesregierung in der 19. Legislaturperiode vielfältige Maßnahmen initiiert:

Siehe hierzu **Anlage 5**.

18. Wie werden die Wirkungen dieser Maßnahmen gegebenenfalls evaluiert, und welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung daraus?

Die konkrete Ausgestaltung der Evaluationen richtet sich nach der jeweiligen Finanzierungsgrundlage. Maßnahmen, die aus Mitteln der Europäischen Union - insbesondere aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) sowie im Rahmen von Multifondsprogrammen - gefördert werden, unterliegen verbindlichen Monitoring- und Evaluationsanforderungen der EU. Auch Programme mit Bundesbeteiligung sehen regelmäßig Berichtspflichten und Evaluationsvorgaben vor. Bei rein landesfinanzierten Maßnahmen erfolgt die Evaluation entsprechend den Vorgaben der Landeshaushaltsordnung (LHO) sowie programmspezifischen Anforderungen wie etwa beim Niedersachsen-Technikum durch die zuständige Koordinierungsstelle.

Vor diesem Hintergrund werden die Wirkungen der zahlreichen Maßnahmen in unterschiedlichem Umfang und mit verschiedenen Instrumenten evaluiert. Ein Schwerpunkt liegt auf Maßnahmen, die im Rahmen der ESF+-Strukturfondsförderung umgesetzt werden. Diese werden durch ein kontinuierliches ESF-Monitoring begleitet, in dem das Querschnittsziel Gleichstellung eine zentrale Rolle spielt. Zudem erfolgt für einzelne Programme - wie die Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“ - eine extern vergebene Begleitevaluation, deren Ergebnisse fortlaufend in Steuerungsprozesse einfließen und bei der Weiterentwicklung der Fördermaßnahmen berücksichtigt werden. Ebenso wird aktuell eine Wirkungsevaluation der Richtlinie zur Förderung von Regionalen Initiativen und Kooperationen von Frauen am Arbeitsmarkt durch eine externe Firma im Auftrag der KOM vorbereitet.

Auch Programme mit Bezug zu EU-Mitteln bzw. Multifondsansätzen werden evaluiert. So wurde das landesfinanzierte Programm „Zukunftsräume Niedersachsen“ in den Jahren 2020 und 2024 evaluiert.

Für das Projekt care4future® zeigen Evaluationsergebnisse, dass regionale Netzwerke zur Nachwuchsgewinnung in Pflegeberufen erfolgreich aufgebaut und Schülerinnen und Schüler frühzeitig für entsprechende Berufsfelder sensibilisiert werden konnten.

Im Bereich der Beruflichen Orientierung werden die durch qualitätsgeprüfte Träger umgesetzten Maßnahmen im Rahmen des Kooperationsverbands Berufliche Orientierung (KoBo) regelmäßig evaluiert und auf Grundlage der Rückmeldungen weiterentwickelt. Auch einzelne Projekte nutzen Befragungen der Teilnehmenden und beteiligten Unternehmen zur Bewertung ihrer Wirksamkeit.

19. Wie haben sich die Ausbildungsvergütungen in den Ausbildungsberufen mit dem höchsten Anteil weiblicher Auszubildender sowie in den Ausbildungsberufen mit dem höchsten Anteil männlicher Auszubildender in Niedersachsen seit dem Jahr 2022 entwickelt (bitte jährlich darstellen)?

Die Darstellung ist der **Anlage 6** zu entnehmen. Für Niedersachsen liegen nur Daten bis zum 31.12.2024 vor.

Anzahl Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr der letzten 4 Schuljahre je Beruf in der Berufsschule und berufsqualifizierenden Berufsfachschule unterteilt nach öff. BBS und BBS i.fr.Tr.

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr 2022/23				2022/23 Ergebnis				2023/24				2023/24 Ergebnis				2024/25				2024/25 Ergebnis				2025/26				2025/26 Ergebnis			
	männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.	
Berufsbezeichnung	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P		
Berufsqualifizierende Berufsfachschulen	1.525	2.542	5.115	7.354	16.536	1.480	2.702	5.087	7.438	16.707	1.387	2.773	5.191	7.434	16.785	1.331	1.381	5.229	4.038	11.979												
Agrarwirtschaftl.-techn. Ass. - Schwerp.Pflanzenproduktion	13		11		24	3		18		21	5		9		14	8		7		15												
Assistent(in) für Mode und Design	6		14		20	4		14		18	3		12		15	4		14		40												
Atem-, Sprech- und Stimmlehrer(in)		5		45	50		6		35	41		12		35	47		9		31													
Bewegungspädagogik (SV)	6		15		21	6		9		15	8		6		14	4		5		9												
Biologisch-technischer Assistent(in)		80		113	193		57		99	156		44		83	127		42		71													
Chemisch-technische(r) Assistent(in)	19	45	11	16	91	22	38	14	24	98	19	31	7	30	87	18	22	13	17	70												
Elektro-technische(r) Assistent(in)	6		1		7	10		1		11	6				6	2		1		3												
Ergotherapie(in)	18	78	114	526	736	15	63	88	420	586	19	70	104	475	668	19	65	113	486	683												
Gestaltungstechnische(r) Assistent(in)	30	26	79	35	170	35	23	82	35	175	44	19	70	41	174	36	18	93	38	185												
Informationstechnische(r) Assistent(in)	234	30	11	4	279	224	43	10	8	285	175	41	16	9	241	168	48	11	7	234												
Kaufmännische(r) Assistent(in) SP Fremdspr. u. Korrespondenz	8	37	16	67	128	11	48	20	46	125	4	42	13	54	113	5	31	36	64	136												
Kaufmännische(r) Assistent(in) SP Informationsverarbeitung	90	14	16	1	121	81	14	18		113	53	10	7		70	65	14	19	2	100												
Kosmetik		2	155	195	352	1	2	140	191	334	1	1	167	179	348		1	153	160	314												
Maßschneiderin/Maßschneider	1		7		8	2		8		10	1		15		16	1		24		25												
Pharmazeutisch-technische(r) Assistent(in)	19	83	106	390	598	19	67	110	318	514	51	52	281	203	587	25	72	111	370	578												
Schiffbetriebstechnischer Assistent	5				5	3				3	3				3	3				3												
Sozialassistent(in), Schwerpunkt: Persönl. Assistenz	1		8		9																											
Sozialpädagogische(r) Assistent(in)	598	307	3.107	1.465	5.477	617	251	3.088	1.300	5.256	547	231	3.035	1.219	5.032	513	234	3.111	1.203	5.061												
Sozialpädagogische(r) Assistent(in) (2,5 jähr.)	2	2	24	50	78	2	2	39	50	93	6	3	60	9	78	11	1	91	33	136												
Sozialpädagogische(r) Assistent(in) (3jähr.)													21		24	17	2	57	24	100												
Techn. Ass. für die Verarbeitung nachwachsender Rohstoffe	13		3		16	12		1		13	7		2		9	11				11												
Umweltschutz-technische(r) Assistent(in)		8		11	19		13		7	20	5	9	5	4	23		8		6	14												
Notfallsanitäter/in		133		117	250																											
Podologe/Podologin		8		39	47		7		56	63		5		39	44		9		47	56												
Pflegefachmann/-frau	181	1.133	598	3.275	5.187	160	1.322	563	3.502	5.547	191	1.450	519	3.720	5.880	188		545		733												
Physiotherapeut/-in	24	357	26	510	917	12	353	24	462	851	14	352	27	474	867	16	373	32	515	936												
Med.-techn. Assistent/-in		40		110	150																											
Masseur/-in u. med. Bademeister/-in		7		9	16		2		0	2																						
Logopäde, Logopädin		5		116	121		7		122	129		10		126	136		12		100	112												
Notfallsanitäter/-in		58		13	71		206		128	334		243		149	392		244		161	405												
Diätassistent/-in		6		43	49		5		34	39		6		26	32		5		31	36												
Gesundh.-u. Krankenpfleger/-in		2		2	4																											
Hebamme, Entbindungspfleger		0		37	37		1		16	17																						
Med.-techn. Ass.		20		58	78		68		179	247																						
Operationstechn. Assistent/-in							30		181	211		32		178	210		29		206	235												
Orthoptiker/-in							2		6	8									8	9												
Anästhesietechn. Assistent/-in							22		64	86		16		72	88		31		109	140												
Med. Technologie/Technologin -Laboratorium-												19		76	95		20		91	111												
Med. Technologie/Technologin -Radiologie-												33		66	99		30		81	111												
Med. Technologie/Technologin -Funktionsdiagnostik-												2		9	11		6		8	14												
Pflegeassistent/-in	251	56	793	107	1.207	241	50	840	155	1.286	222	40	815	158	1.235	217	54	793	169	1.233												
Duale Ausbildungsberufe	27.975	35	15.423	12	43.445	27.279	29	15.268	11	42.587	27.480	30	15.546	7	43.063	27.388	30	15.072	7	42.497												
Änderungsschneider/Änderungsschneiderin						1		1		2	1				1			2		2												
Anlagenmechaniker(in)	92		4		96	72		3		75	75				75	81		4		85												
Anlagenmechaniker(in) für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik	1.233		26		1.259	1.267		41		1.308	1.363		42		1.405	1.250		37		1.287												
Augenoptiker(in)	81		183		264	76		177		253	71		178		249	58		185		243												
Ausbauarbeiter(in)	74		2		76	72		4		76	78		4		82	78		6		84												
Automobilkaufmann/-kauffrau	232		150		382	267		167		434	245		171		416	290		166		456												
Bäcker(in)	73		32		105	81		29		110	85		33		118	109		33		142												
Bankkaufmann(frau)	349		367		716	348		318		666	389		382		771	444		382		826												
Bau- und Metallmaler(in)	17	6	4	3	30	18	1	2	1	22	7	6	3	1	17	6		3		9												
Baugeräteführer(in)	44		3		47	35				35	52		</																			

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr				2022/23 Ergebnis				2023/24 Ergebnis				2024/25 Ergebnis				2025/26 Ergebnis								
	2022/23		weibl.		2022/23 Ergebnis		2023/24		weibl.		2023/24 Ergebnis		2024/25		weibl.		2024/25 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis		
	männl.	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	
Berufsbezeichnung	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	
Bestattungsfachkraft		22		18			40	7			24			31	15		26			41	11		25		36
Beton- und Stahlbetonbauer(in)		54		1			55	36			2			38	38					38	43		1		44
Biologielaborant(in)		10		30			40	12			40			52	8		37			45	10		26		36
Bodenleger(in)		57		3			60	51						51	32		1			33	35		2		37
Bootsbauer(in) - FR Neu-, Aus-, und Umbau		19		2			21	14			3			17	17		7			24	12		4		16
Bootsbauer(in) - FR Technik															1					1	2				2
Brunnenbauer(in)		42		1			43	40			1			41	25		2			27	55		1		56
Buchbinder(in)				3			3				1			1											
Buchhändler(in)		4		17			21	5			27			32	2		25			27	3		21		24
Chemielaborant(in)		40		55			95	57			55			112	43		64			107	64		68		132
Chemikant(in)		129		18			147	110			37			147	124		21			145	131		18		149
Dachdecker(in)		351		16			367	373			18			391	396		17			413	418		24		442
Drogist(in)		7		38			45	3			50			53	5		60			65	6		60		66
Eisenbahner(in) im Betriebsdienst (aB)		72		8			80																		
Eisenbahner(in) im Betriebsdienst Lokf. und Transport								30			1			31	30		4			34	33		1		34
Eisenbahner(in) in der Zugverkehrssteuerung								34			12			46	28		6			34	37		9		46
Elektroanlagenmonteur(in)		1					1																		
Elektroinstallationsbearbeiter(in)											1						3			3			1		1
Elektroniker(in) - Automatisierungs u. Systemtechnik -		33		2			35	57			5			62	57		5			62	65		4		69
Elektroniker(in) - Automatisierungstechnik - (aB)		24					24																		
Elektroniker(in) - Energie- und Gebäudetechnik -		1.363		53			1.416	1.282			37			1.319	1.352		44			1.396	1.326		38		1.364
Elektroniker(in) für Automatisierungstechnik		359		42			401	381			31			412	366		44			410	345		24		369
Elektroniker(in) für Betriebstechnik		433		29			462	470			37			507	547		36			583	615		43		658
Elektroniker(in) für Gebäude- und Infrastruktursysteme								2						2											
Elektroniker(in) für Gebäudesystemintegration		12					12	9						9	5		1			6	8				8
Elektroniker(in) für Geräte und Systeme		171					199	174			20			194	201		15			216	136		16		152
Elektroniker(in) für Maschinen und Antriebstechnik		37		1			38	34						34	39		5			44	33		2		35
Elektroniker/-in für Informations- und Systemtechnik		53		6			59	59			5			64	52		6			58	67		8		75
Elektronik-Fachkraft		3					3	2						2	2		1			3	4				4
Fachangestellte(r) für Arbeitsmarktdienstleistungen		27		50			77	21			55			76	27		52			79	30		56		86
Fachangestellte(r) für Bäderbetriebe		42		28			70	51			26			77	52		24			76	70		31		101
Fachangestellte(r) für Medien- und Informationsdienste		9		22			31	8			23			31	6		29			35	11		16		27
Fachinformatiker(in) - Anwendungsentwicklung -		518		63			581	535			67			602	541		76			617	454		93		547
Fachinformatiker(in) - Daten und Prozessanalyse -		21		6			27	32			6			38	46		7			53	35		10		45
Fachinformatiker(in) - Digitale Vernetzung -		11		1			12	12			1			13	16		2			18	10		1		11
Fachinformatiker(in) - Systemintegration -		840		48			888	905			74			979	994		62			1.056	911		74		985
Fachkraft Agrarservice		69		2			71	75			5			80	64		1			65	74		5		79
Fachkraft für Abwassertechnik (aB)		43		7			50	45			12			57	30		7			37					
Fachkraft für Gastronomie				1			1	103			85			188	176		178			354	212		212		424
Fachkraft für Hafenlogistik		11		1			12	16			1			17	13		2			15	13				13
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (aB)		29					29	26			6			32	19		1			20					
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen		20		17			37	23			6			29	26		10			36	27		9		36
Fachkraft für Lagerlogistik		902		143			1.045	850			113			963	771		135			906	728		126		854
Fachkraft für Lebensmitteltechnik		62		30			92	49			24			73	49		36			85	72		22		94
Fachkraft für Metalltechnik - Fachr. Konstruktionstechnik		18					18	39						39	42		3			45	44		1		45
Fachkraft für Metalltechnik - Fachr. Zerspanungstechnik		10					10	7						7	7					7	15		1		16
Fachkraft für Metalltechnik - Fachrichtung Montagetechnik		30					30	34			1			35	53		5			58	61		6		67
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugservice		52		2			54	44						44	34		2			36	32		2		34
Fachkraft für Schutz und Sicherheit		35		7			42	28			8			36	35		5			40	27		13		40
Fachkraft für Veranstaltungstechnik		37		14			51	58			13			71	71		19			90	74		11		85
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (aB)		12		1			13	15			2			17	13		1			14					
Fachkraft im Fahrbetrieb		35		7			42	37			4			41	24		4			28	31		9		40
Fachkraft im Gastgewerbe (aB)		143		129			272	38			21			59											
Fachkraft Küche								21			11			32	70		28			98	89		27		116
Fachlagerist(in)		347		49			396	310			39			349	383		29			412	336		47		383
Fachmann(frau) für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie		8		3			11	100			152			252	112		182			294	118		175		293
Fachmann(frau) für Systemgastronomie		70		68			138	53			47			100	40		40			80	55		35		90
Fachpraktiker(in) für Kfz-Mechatronik															1					1					
Fachpraktiker(in) für Kfz-Mechatronik 3,5j.		2					2	3						3	4		1			5	3				3
Fachpraktiker(in) für Metallbau (3 1/2-jährig)		41		3			44	30			2			33	37		3			43	22		2		24

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr				2022/23 Ergebnis				2023/24				2023/24 Ergebnis				2024/25				2024/25 Ergebnis				2025/26				2025/26 Ergebnis			
	2022/23		weibl.		2022/23 Ergebnis		2023/24		2023/24 Ergebnis		2024/25		weibl.		2024/25 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26		2025/26 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis			
	männl.	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P				
Fachpraktiker(in) für Metallbau (3-jährig)		1				1																										
Fachpraktiker(in) für Zerspanungstechnik (3 1/2-jährig)																																
Fachpraktiker(in) Hauswirtschaft	31	4	80	6	121	17	1	74	6	98	25	2	54	2	83	16					44	3										
Fachpraktiker(in) im Bäckerhandwerk											1				1																	
Fachpraktiker(in) im Gastgewerbe (2-jährig)	2		1		3	1				1																						
Fachpraktiker(in) im Maler- und Lackiererhandwerk	12		2		14	19		7		26	21		4		25	24	6		1		2											
Fachpraktiker(in) im Verkauf (2-jährig)	37		36		73	20		25		45	27		28		55	25					29											
Fachpraktiker(in) in der Floristik						2		4		6			1		1						2											
Fachpraktiker(in) Küche (Beikoch/Beiköchin)	14		16		30	28		14		42	13		10		23	16					13											
Fachpraktiker/in für Bürokommunikation (aB)	27		22		49	12		3		15																						
Fachpraktiker/in für Büromanagement											14		20		34	22					22											
Fachpraktiker/in für Lagerlogistik	7		1		8						11		1		12	10					1											
Fachpraktiker/-in im Lagerbereich (2-jährig)	16				16	14				14	14		1		15	7					2											
Fachpraktikerin/ Fachpraktiker im Maurerhandwerk		2			2			2		2			1		1						2											
Fachverkäufer(in) im Lebensmittelhandw. Spkt. Bäckerei	50		277		327	40		216		256	58		223		281	63					202											
Fachverkäufer(in) im Lebensmittelhandw. Spkt. Fleischerei	17		22		39	8		21		29	12		15		27	13					36											
Fachverkäufer(in) im Lebensmittelhandw. Spkt. Konditorei			4		4			1		1											3											
Fahrradmonteur(in)	22				22	23				23	20		1		21	11					1											
Fahrzeuglackierer(in)	105		37		142	124		48		172	114		37		151	117					36											
Feinoptiker(in)	7		5		12	7		4		11	6		8		14	4					7											
Feinwerkmechaniker(in) - Feinmechanik	28		4		32	17		2		19	15		4		19	21					6											
Feinwerkmechaniker(in) - Maschinenbau	111		9		120	112		13		125	116		10		126	117					6											
Feinwerkmechaniker(in) - Werkzeugbau	5				5	3		2		5	1				1	5					1											
Feinwerkmechaniker(in) - Zerspanungstechnik	32		3		35	20		2		22	18		4		22	20					1											
Fertigungsmechaniker(in)	47		30		77	44		4		48	24		4		28	33					4											
Fischwirt(in) - Aquakultur und Binnenfischerei	10				10	6				6	8				8	10																
Fleischer(in)	50		16		66	53		5		58	66		6		72	36					2											
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger(in)	134		4		138	102		3		105	97		4		101	93					3											
Florist(in)	1		75		76	6		64		70	5		52		57	8					50											
Fluggeräteelektroniker(in)	8		2		10	16				16	17		1		18	13					3											
Fluggerätmechaniker/-in -Fertigungstechnik-	20		8		28	20		5		25	22		11		33	29					7											
Fluggerätmechaniker/-in -Instandhaltungstechnik-	42		8		50	44		6		50	44		6		50	40					5											
Fluggerätmechaniker/-in -Triebwerkstechnik-	31		4		35	33		3		36	33		7		40	37					5											
Forstwirt(in)	39		4		43	38		7		45	43		6		49	36					11											
Fotograf(in)	5		11		16	3		7		10	4		6		10	2					5											
Friseur(in)	168		332		500	144		280		424	193		317		510	196					298											
Gärtner(in)	487		118		605	373		102		475	406		128		534	413					109											
Gebäudereiniger(in)	20		3		23	20		3		23	25				25	21					2											
Geomatiker(in)	1				1	1		2		3	8		7		15	7					2											
Gestalter(in) für visuelles Marketing	2		30		32	4		31		35	1		37		38						23											
Gießereimechaniker(in)	8		1		9	9				9	11		1		12	8					1											
Glaser(in)	12				12	13				13	13		2		15	10																
Goldschmied(in) - Schmuck -	3		9		12	4		13		17	2		9		11	1					13											
Hauswirtschaftler(in)	8		79		87	12		62		74	7		62		69	9					61											
Helfer(in) im Gastgewerbe (3-jährig)	6		11		17	7		15		22	5		9		14	1					2											
Hochbaufacharbeiter(in)	71				71	74				74	79				80	62																
Holzbearbeiter(in)	12				12	1		2		3	7		1		8	2																
Holzbearbeitungsmechaniker(in)						1				1	2				2																	
Holzfachpraktiker(in)	10	2			12	21	3	1		25	21	1	2		24	14	1				1											
Holzfachwerker(in)		2		1	3				2	2		3		1	4						1											
Holzmechaniker(in) - Herst. v. Baeulem., Holzpackm. U.Rahmen											1																					
Holzmechaniker(in) - Herst. v.Möbeln und Innenaussteilen	11		2		13	4		1		5	11		1		12	4					3											
Holzmechaniker(in) - Mont. von Innenausb. u. Bauelementen -						2				2	2				2	2																
Hotelfachmann(frau)	119		247		366	126		244		370	102		271		373	110					249											
Hotelkaufmann(frau) (aB)	13		11		24																											
Immobilienkaufmann(frau)	88		104		192	87		112		199	75		133		208	92					100											
Industrieelektriker(in) - Betriebstechnik -	44		3		47	22		3		25	42		2		44	40																
Industrieelektriker(in) - Geräte und System -						2		1		3	5				5	4																
Industrie Kaufmann(frau)	684		718		1.402	754		750		1.504	729		741		1.470	728					703											
Industriemechaniker(in)	793		65		858	762		70		832	840		76		916	872					76											

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr				2022/23 Ergebnis				2023/24				2023/24 Ergebnis				2024/25				2024/25 Ergebnis				2025/26				2025/26 Ergebnis			
	2022/23		weibl.		2022/23 Ergebnis		2023/24		weibl.		2023/24 Ergebnis		2024/25		weibl.		2024/25 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis			
	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P		
Informationselektroniker(in)	87		4		91	83		4		87	87		3		90	83		3		86												
IT-System-Elektroniker/Elektronikerin	117		6		123	131		5		136	120		9		129	119		5		124												
Kanalbauer(in)	31				31	9				9					12					12												
Karosserie- und Fahrzeugbaumech.(in) -Kaross.Fahrz.BauT.-	44		2		46	46		3		49	35		3		38	36		5		41												
Karosserie- und Fahrzeugbaumech.(in) -Kaross.Instandhalt.-	43		2		45	39		1		40	48		5		53	58		6		64												
Kaufmann(frau) für Büromanagement	565		1.485		2.050	553		1.393		1.946	518		1.383		1.901	514		1.260		1.774												
Kaufmann(frau) für Dialogmarketing	16		21		37	17		22		39	18		25		43	6		27		33												
Kaufmann(frau) für Digitalisierungsmanagement	27		8		35	54		20		74	51		15		66	52		15		67												
Kaufmann(frau) für Groß- und Außenhandelsmanagement	768		442		1.210	671		429		1.100	702		396		1.098	658		386		1.044												
Kaufmann(frau) für Hotelmanagement					12			9		21	9		10		19	6		8		14												
Kaufmann(frau) für IT-System-Management	68		8		76	64		4		68	43		14		57	51		16		67												
Kaufmann(frau) für Kurier-,Express- und Postdienstleistungen															3			2		5												
Kaufmann(frau) für Spedition und Logistikdienstleistung	259		135		394	211		106		317	195		105		300	183		106		289												
Kaufmann(frau) für Tourismus und Freizeit	6		27		33	6		27		33	10		36		46	8		23		31												
Kaufmann(frau) für Verkehrsservice	6		12		18	6		8		14	9		10		19	14		9		23												
Kaufmann(frau) für Versicherungen und Finanzanlagen						211		140		351	230		174		404	270		207		477												
Kaufmann(frau) für Versicherungen und Finanzen (aB)	226		176		402	14		13		27																						
Kaufmann(frau) im E-Commerce	127		71		198	114		64		178	100		62		162	89		63		152												
Kaufmann(frau) im Einzelhandel	785		756		1.541	763		739		1.502	712		705		1.417	673		582		1.255												
Kaufmann/Kauffrau für audiovisuelle Medien	1		3		4	3		6		9			5		5	2		5		7												
Kaufmann/Kauffrau für Marketingkommunikation	19		57		76	20		67		87	23		60		83	20		67		87												
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen	49		156		205	48		155		203	59		161		220	35		172		207												
Koch(Köchin)	375		120		495	344		126		470	349		162		511	340		124		464												
Konditor(in)	12		72		84	7		52		59	5		52		57	11		60		71												
Konstruktionsmechaniker(in)	118		9		127	126		3		129	147		7		154	149		5		154												
Kosmetiker/Kosmetikerin													2		2																	
Kraftfahrzeugbearbeiter(in)			3		3			3		3							3			3												
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - Motorradtechnik -	9				9	10				10	6		3		9	3		1		4												
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - Nutzfahrzeugtechnik -	256		7		263	228		16		244	243		12		255	243		13		256												
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - Personenkraftwagenteknik -	1.474		82		1.556	1.399		88		1.487	1.516		121		1.637	1.659		131		1.790												
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) -Karosserietechnik-	1				1	3				3	5		1		6	4				4												
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) -System u. Hochvolttechnik-	201		26		227	199		36		235	207		38		245	195		19		214												
Kraftfahrzeugservicemechaniker(in)										1					1																	
Kunststoff- u. Kautschuktechnologie/in -Faserverbundtechn.										21			10		31	27		7		34												
Kunststoff- u. Kautschuktechnologie/in -Formteile								11		1			8		82	63		6		69												
Kunststoff- u. Kautschuktechnologie/in -Halbz.u.C.-/M.batch								5		5	21		1		22	31				31												
Kunststoff- u. Kautschuktechnologie/in -Kunststofffenster										1					1																	
Kunststoff- u. Kautschuktechnologie/in -Mehrschichtkautschuk										19			6		25	16				16												
Lagerfachhelfer/in (2-jährig)	17		2		19	14		1		15	11		1		12	13		2		15												
Land- und Baumaschinenmechatroniker (in)	462		17		479	468		13		481	484		18		502	490		31		521												
Landwirt(in)	624		213		837	676		242		918	657		238		895	655		199		854												
Leichtflugzeugbauer(in)	1				1																											
Maler(in) und Lackierer(in) - Bauten- u. Korrosionsschutz -						2				2	3				3	1		1		2												
Maler(in) und Lackierer(in) - Gestaltung u. Instandhaltung -	503		168		671	403		172		575	368		142		510	396		148		544												
Maschinen- und Anlagenführer(in) - Schwerp. Druckweitervera-	13		3		16	20		2		22	9		1		10	18		1		19												
Maschinen- und Anlagenführer(in) - Schwerp. Lebensmitteltech-	58		5		63	55		3		58	59		6		65	80		3		83												
Maschinen- und Anlagenführer(in) - Schwerpunkt Metall -	245		6		251	224		11		235	250		15		265	231		11		242												
Maßschneider(in)			5		5			7		7	2		4		6	3		3		6												
Maurer(in)	537		8		545	431		10		441	328		10		338	324		7		331												
Mechaniker(in) für Reifen- und Vulkanisationstechnik	29		2		31	20		1		21	21				21	11				11												
Mechatroniker(in)	450		22		472	427		34		461	469		40		509	509		59		568												
Mechatroniker/-in für Kältetechnik	128		4		132	139		7		146	129		3		132	136		8		144												
Mediengestalter(in) Bild und Ton	31		19		50	35		19		54	40		18		58	43		15		58												
Mediengestalter(in) Digital- und Print -Beratung u. Plan(aB)	4		4		8	1		3		4																						
Mediengestalter(in) Digital- und Print -Designkonzeption-													1		17	4		13		17												

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr				2022/23 Ergebnis				2023/24				2023/24 Ergebnis				2024/25				2024/25 Ergebnis				2025/26				2025/26 Ergebnis			
	2022/23		weibl.		2022/23 Ergebnis		2023/24		weibl.		2023/24 Ergebnis		2024/25		weibl.		2024/25 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis			
	männl.	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P		
Medienkaufmann(frau) Digital und Print	14		30		44	14		25		39	9		30		39	8		34		42												
Medientechnologe/-in Druck	50		11		61	50		9		59	30		6		36	25		7		32												
Medientechnologe/-in Druckverarbeitung	11		7		18	9		3		12	10		1		11																	
Medientechnologe/-in Siebdruck	2		1		3	2				2																						
Medizinische(r) Fachangestellte(r)	47		1.512		1.559	75		1.555		1.630	63		1.392		1.455	81		1.431		1.512												
Metallbauer(in) - Konstruktionstechnik -	497		21		518	427		24		451	404		14		418	442		18		460												
Metallbauer(in) - Metallgestaltung -	2				2																											
Metallbauer(in) - Nutzfahrzeugbau -	16				16	11		3		14	10		2		12	12				12												
Metallbearbeiter(in)	1	6			7	4	3			7	7	1			8	2	3			5												
Metallfeinbearbeiter(in)	5				5	2		1		3	5				5	6				6												
Milchtechnologie / Milchtechnologin	30		13		43	19		16		35	30		12		42	21		11		32												
Milchwirtschaftliche(r) Laborant(in)	9		19		28	8		29		37	15		23		38	9		24		33												
Ofen- und Luftheizungsbauer(in)	15		1		16	26				26	16		1		17	16		2		18												
Orthopädienschuhmacher(in)	4		5		9																											
Orthopädietechnik-Mechaniker (in)	5		2		7	3		10		13	5		14		19	2		14		16												
Packmitteltechnologe/Packmitteltechnologin	25		3		28	25		1		26	23		4		27	16		2		18												
Parkettleger(in)	32		1		33	26		1		27	28				28	31		1		32												
Personaldienstleistungskaufmann(frau)	18		39		57	22		29		51	14		23		37	9		16		25												
Pferdewirt(in)	17		102		119	15		100		115	8		83		91	9		90		99												
Pflanzentechnologe/ -in	26		18		44	25		30		55	16		31		47	24		21		45												
Pharmakant(in)	7		9		16	10		10		20	11		9		20	7		7		14												
Pharmazeutisch-kaufmännische(r) Angestellte(r)	9		47		56	12		60		72	9		54		63	4		51		55												
Physiklaborant(in)	10		5		15	8		8		16	5		5		10	9		5		14												
Polster- und Dekorationsnäher(in)								1		1																						
Produktionsfachkraft Chemie	6		1		7	10		1		11	21		1		22	15		1		16												
Produktionstechnologe/Produktionstechnologin	9		7		16	8		4		12	8		3		11	7				7												
Raumausstatter(in)	12		35		47	11		33		44	7		22		29	6		15		21												
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r)	18		218		236	17		183		200	25		175		200	14		171		185												
Rechtsanwaltsfachangestellte(r)	4		61		65	12		55		67	7		56		63	9		61		70												
Restaurantfachmann(frau) (aB)	80		100		180	2		3		5																						
Revierjäger (in)	20		1		21	22		5		27	19		2		21	14		6		20												
Rohrleitungsbauer(in)	72		1		73	49				49	40		1		41	129		1		130												
Sattler(in) - Fahrzeugsattlerei -	2		2		4	1				1																						
Sattler(in) - Reitsportsattlerei -	1		4		5	1		1		2																						
Schiffahrtskaufmann(frau)	7		8		15	14		6		20	13		8		21	13		8		21												
Schiffsmechaniker(in)	43		6		49	39		1		40	53		6		59	55		7		62												
Schilder- und Lichtreklamehersteller(in)	15		13		28	13		17		30	8		14		22	9		15		24												
Schornsteinfeger(in)	57		9		66	59		13		72	67		17		84	78		14		92												
Servicefachkraft für Dialogmarketing			1		1	3		2		5										1												
Servicefahrer/Servicefahrerin	1				1	2				2	3				3																	
Servicekraft für Schutz und Sicherheit	8		2		10	10		1		11	5		4		9	5		4		9												
Sonst. Sch. ohne anerk. Ausb.beruf mit freiw. Schulbesuch	12				12	14				14	9		1		10	17				17												
Sozialversicherungsfachangestellte(r)	42		114		156	42		115		157	44		127		171	41		152		193												
Spezialtiefbauer(in)	22				22	30		2		32	18				18	38		1		39												
Sport- und Fitnesskaufmann/Sport- und Fitnesskauffrau	92		62		154	94		43		137	82		35		117	74		45		119												
Stanz- u. Umformmechaniker/-in						1		1		2																						
Steinmetz und Steinbildhauer(in)	57		8		65	37		12		49	39		13		52	35		14		49												
Steuerfachangestellte(r)	247		428		675	267		399		666	277		416		693	262		458		720												
Straßenbauer(in)	158		1		159	134		1		135	118		3		121	143		2		145												
Straßenwärter(in)	120		3		123	122		10		132	122		2		124	115		5		120												
Techn. Systempl., FR Elektrotechn. Systeme	30		9		39	22		7		29	32		11		43	30		5		35												
Techn. Systempl., FR Stahl-/Metallbautechnik	21		12		33	14		8		22	12		6		18	16		2		18												
Techn. Systempl., FR Vers.-/Ausrüstungstechnik	38		14		52	34		16		50	35		17		52	44		15		59												
Technische(r) Modellbauer(in) - Anschauung	1				1																											
Technische(r) Modellbauer(in) - Gießerei	4		2		6	3				3	7		1		8	6				6												
Technische(r) Modellbauer(in) - Karosserie und Produktion	5				5	3				3	5				5	5		1		6												
Technische(r) Produktdesigner(in)-FR Maschinen-/Anlagenkonst	114		45		159	106		63		169	126		65		191	97		58		155												
Technische(r) Produktdesigner(in)-FR Produktgest/-konstrukt.	19		19		38	25		16		41	34		23		57	19		22		41												
Textil- und Modenäher(in)			2		2																											

Anzahl der Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr	Schuljahr				2022/23 Ergebnis				2023/24 Ergebnis				2024/25 Ergebnis				2025/26 Ergebnis							
	2022/23		weibl.		2022/23 Ergebnis		2023/24		weibl.		2023/24 Ergebnis		2024/25		weibl.		2024/25 Ergebnis		2025/26		weibl.		2025/26 Ergebnis	
	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P	Ö	P
Textilreiniger(in)		2		1				3						3		4		7		5		2		7
Tiefbauarbeiter(in)		187		1		188	219		2		221	208		5		213		344		23		316		339
Tiermedizinische(r) Fachangestellte(r)		20		324		344	22		336		358	18		326		344		21		53				74
Tierpfleger(in)		24		58		82	28		64		92	23		73		96		16		8		7		15
Tierwirt(in)		17		7		24	11		14		25	13		3		16		8		7				829
Tischler(in)		779		162		941	731		158		889	661		205		866		668		161				82
Tourismuskaufmann/Tourismuskaufrfrau		13		30		43	19		67		86	14		87		101		11		71				2
Trockenbaumonteur(in)		10				10	7				7	9				9		2						58
Umweltechnologe(in) für Abwasserbewirtschaftung											10			5		15		44		14				26
Umweltechnologe(in) für Kreislauf- und Abfallwirtschaft																		22		4				22
Umweltechnologe(in) für Wasserversorgung																		20		2				124
Veranstaltungskaufmann/Veranstaltungskaufrfrau		43		73		116	36		82		118	55		93		148		43		81				
Verfahrensmech.-Kunststoff-/Kau.-Halbz.u.C./-M.batch.(aB)		40		3		43	47		1		48													
Verfahrensmech.-Kunststoff-/Kautschukt.-Bauteile (aB)		5		6		11	5		10		15	5		8		13								
Verfahrensmech.-Kunststoff-/Kautschukt.-Faserverbundt.(aB)		8		3		11	21		5		26													
Verfahrensmech.-Kunststoff-/Kautschukt.-Formteile (aB)		80		3		83	61		5		66													
Verfahrensmech.-Kunststoff-/Kautschukt.-Mehrschichtk.(aB)		17		1		18	12				12													
Verfahrensmechaniker(in) für Beschichtungstechnik		6		2		8	6		2		8	4		2		6		3		1				4
Verfahrensmechaniker(in) Glastechnik		20		2		22	20		1		21	19				19		14		2				16
Verfahrenstechn. Metall (Nicht-) Eisen-, Stahlmetallurgie		10				10	15				15	17		1		18		17						17
Verfahrenstechn. Metall Stahl- u. Nichteisenmetallumformung		2				2																		
Verfahrenstechnologie(in) Mühlen- u. Getreidewirts.-Müllerei		39		1		40	17		1		18	23		5		28		36		4				40
Verkäufer(in)		929		1.024		1.953	952		1.058		2.010	886		1.035		1.921		846		988				1.834
Vermessungstechniker(in)		81		41		122	89		30		119	75		21		96		61		20				81
Verwaltungsfachangestellter(te)		265		502		767	262		534		796	272		588		860		273		595				868
Werker/in in der Landwirtschaft		27	3	1		31	21	3	3	1	28	22	2	4		28		25		2		5		32
Werkerin/Werker im Gartenbau		82	4	14	2	102	74	9	11		94	65	5	8	1	79		61	5	8	1			75
Werkfeuerwehrmann/Werkfeuerwehrfrau		13		2		15	14		5		19	19		2		21		12		7				19
Werkstatt für behinderte Menschen (nach § 67 Abs.4 NSchG)		422		225		647	438	1	246	1	686	355	3	231	2	591		386	6	258	1			651
Werkstoffprüfer (in) - Fachrichtung Kunststofftechnik				1		1	1		2		3	3		1		4		1						1
Werkstoffprüfer (in) - Fachrichtung Metalltechnik		10		4		14	11		3		14	23		9		32		12		10				22
Werkstoffprüfer (in) - Fachrichtung Systemtechnik											3					3								
Werkzeugmechaniker(in)		101		13		114	90		20		110	77		11		88		88		9				97
Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)		22		996		1.018	30		903		933	45		976		1.021		56		1.000				1.056
Zahntechniker(in)		39		96		135	42		93		135	41		100		141		47		95				142
Zerspanungsmechaniker(in)		262		20		282	303		23		326	279		22		301		256		18				274
Zimmerer(in)		443		27		470	469		32		501	421		37		458		435		25				460
Zweiradmechatroniker(in) - Fahrradtechnik		92		7		99	76		5		81	83		7		90		71		9				80
Zweiradmechatroniker(in) - Motorradtechnik		28		2		30	31		5		36	28		5		33		28		8				36
Gesamtergebnis		29.500	2.577	20.538	7.366	59.981	28.759	2.731	20.355	7.449	59.294	28.867	2.803	20.737	7.441	59.848	28.719	1.411	20.301	4.045				54.476

Impressum

Auftragsnummer:	405660
Titel:	Sonderauswertung 405660
Region:	(Deutschland und) Niedersachsen
Berichtsmonat:	Ausgewählte Berichtszeiträume, Datenstand: Mai 2026
Erstellungsdatum:	05.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstraße 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0511/919-3455
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Auftragsnummer 405660
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

[SvB_KIdB](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach dem Geschlecht und Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) - Insgesamt, Voll- und Teilzeitbeschäftigte

[SvB_WZ](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach dem Geschlecht und Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Insgesamt, Voll- und Teilzeitbeschäftigte

[Hinweis_SvB_GB](#)

[Hinweis_ausgeübte_Tätigkeit](#)

[Info](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach dem Geschlecht und Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Insgesamt, Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Niedersachsen
Stichtag: 30.09.2025, Datenstand: Mai 2026

() Eingeschränkte Aussagekraft der beruflichen Tätigkeit nach KldB 2010 bei niedriger Fallzahl.

Berufsgruppe (KldB 2010)	davon			davon					
	Insgesamt	davon		Insgesamt	Männer		Insgesamt	Frauen	
		Vollzeit	Teilzeit		Insgesamt	Vollzeit		Teilzeit	Insgesamt
	1	2	3	4		5	6	7	
Insgesamt	3.197.849	2.164.800	1.033.049	1.717.149	1.494.551	222.598	1.480.700	670.249	810.451
111 Landwirtschaft	30.719	22.905	7.814	22.482	17.877	4.605	8.237	5.028	3.209
112 Tierwirtschaft	2.857	1.990	867	1.763	1.454	309	1.094	536	558
113 Pferdewirtschaft	1.904	1.225	679	581	416	165	1.323	809	514
114 Fischwirtschaft	246	216	(30)	227	205	(22)	(19)	(11)	(8)
115 Tierpflege	2.421	1.722	699	821	687	134	1.600	1.035	565
116 Weinbau	(9)	(5)	(4)	(5)	*	*	(4)	*	*
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	3.423	2.915	508	2.737	2.452	285	686	463	223
121 Gartenbau	32.440	25.934	6.506	25.452	21.795	3.657	6.988	4.139	2.849
122 Floristik	3.275	1.423	1.852	138	(96)	(42)	3.137	1.327	1.810
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	2.680	2.600	(80)	2.571	2.512	(59)	109	(88)	(21)
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	3.873	3.669	204	3.720	3.549	171	153	120	(33)
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	3.543	3.336	207	2.896	2.792	104	647	544	103
214 Industrielle Keramikherstell., -verarbeit	534	492	(42)	414	393	(21)	120	(99)	(21)
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeit	21.578	20.050	1.528	17.238	16.519	719	4.340	3.531	809
222 Farb- und Lacktechnik	6.341	5.923	418	5.478	5.244	234	863	679	184
223 Holzb- und -verarbeitung	23.722	22.069	1.653	21.922	20.590	1.332	1.800	1.479	321
231 Papier- und Verpackungstechnik	6.924	6.316	608	5.834	5.443	391	1.090	873	217
232 Technische Mediengestaltung	8.236	5.945	2.291	3.403	2.856	547	4.833	3.089	1.744
233 Fototechnik und Fotografie	956	637	319	410	306	104	546	331	215
234 Drucktechnik, -weiterverarb., -Buchbinderei	4.492	3.813	679	3.420	3.150	270	1.072	663	409
241 Metallzerlegung	6.227	5.989	238	5.801	5.670	131	426	319	107
242 Metallbearbeitung	39.606	37.383	2.223	35.903	34.566	1.337	3.703	2.817	886
243 Metalloberflächenbehandlung	2.756	2.675	(81)	2.502	2.463	(39)	254	212	(42)
244 Metallbau und Schweißtechnik	34.874	33.582	1.292	34.029	32.886	1.143	845	696	149
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	7.546	7.097	449	7.018	6.725	293	528	372	156
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	100.249	94.499	5.750	91.058	87.282	3.776	9.191	7.217	1.974
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	95.159	89.138	6.021	84.979	81.023	3.956	10.180	8.115	2.065
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	11.699	11.076	623	10.740	10.303	437	959	773	186
262 Energietechnik	56.506	53.442	3.064	52.733	50.712	2.021	3.773	2.730	1.043
263 Elektrotechnik	38.901	35.454	3.447	34.060	31.908	2.152	4.841	3.546	1.295
271 Technische Forschung und Entwicklung	17.419	15.435	1.984	14.599	13.461	1.138	2.820	1.974	846
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	19.977	16.292	3.685	12.209	11.429	780	7.768	4.863	2.905
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	44.769	40.266	4.503	36.027	34.184	1.843	8.742	6.082	2.660
281 Textiltechnik und -produktion	2.174	1.767	407	1.340	1.235	105	834	532	302
282 Textilverarbeitung	4.411	3.239	1.172	2.032	1.875	157	1.759	1.364	1.015
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	1.173	955	218	775	690	(85)	398	265	133
291 Getränkeherstellung	936	895	(41)	835	811	(24)	101	(84)	(17)
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	53.699	49.422	4.277	36.534	34.663	1.871	17.165	14.759	2.406
293 Speisenzubereitung	45.916	22.932	22.984	22.702	15.594	7.108	23.214	7.338	15.876
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	22.990	18.684	4.306	15.938	14.394	1.544	7.052	4.290	2.762
312 Vermessung und Kartografie	3.826	3.191	635	2.584	2.372	212	1.242	819	423
321 Hochbau	45.908	41.319	4.589	44.819	40.593	4.226	1.089	726	363
322 Tiefbau	22.970	21.849	1.121	22.323	21.398	925	647	451	196
331 Bodenverlegung	4.940	4.526	414	4.876	4.476	400	(64)	(50)	(14)
332 Maler-, Stuckat., Bauwerksabd., Bautenschutz	16.093	15.005	1.088	14.475	13.614	861	1.618	1.391	227
333 Aus-, Trockenbau, Iso., Zimmer, Glas, Roll.bau	17.672	15.786	1.886	17.215	15.445	1.770	457	341	116
341 Gebäudetechnik	30.269	21.368	8.901	27.212	20.536	6.676	3.057	832	2.225
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	26.472	25.547	925	26.054	25.194	860	418	353	(65)
343 Ver- und Entsorgung	21.938	20.724	1.214	20.770	19.843	927	1.168	881	287
411 Mathematik und Statistik	501	388	113	293	261	(32)	208	127	(81)
412 Biologie	5.373	3.510	1.863	1.564	1.217	347	3.809	2.293	1.516
413 Chemie	25.465	22.252	3.213	17.567	16.732	835	7.898	5.520	2.378
414 Physik	3.642	3.009	633	2.808	2.484	324	834	525	309
421 Geologie, Geografie und Meteorologie	1.642	1.246	396	1.051	876	175	591	370	221
422 Umweltschutztechnik	2.107	1.855	252	1.657	1.538	119	450	317	133
423 Umweltmanagement und -beratung	2.284	1.706	578	1.321	1.121	200	963	585	378
431 Informatik	24.374	21.753	2.621	20.594	19.050	1.544	3.780	2.703	1.077
432 IT-Systemanalyse, Anwenderber., IT-Vertrieb	15.786	13.874	1.912	11.986	11.131	855	3.800	2.743	1.057
433 IT-Netzwerk-, -Koord., -Administ., -Orga.	16.039	14.201	1.838	13.795	12.650	1.145	2.244	1.551	693
434 Softwareentwicklung und Programmierung	19.578	17.117	2.461	17.068	15.321	1.747	2.510	1.796	714
511 Tech. Betrieb Eisenb., Luft, Schiffsverkehr	1.836	1.710	126	1.747	1.645	102	(89)	(65)	(24)
512 Überwachung, Wartung Verkehrsinfrastruktur	6.890	6.604	286	6.639	6.400	239	251	204	(47)
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterschlag	170.441	136.554	33.887	128.966	110.446	18.520	41.475	26.108	15.367
514 Servicekräfte im Personenverkehr	2.557	1.643	914	1.200	961	239	1.357	682	675
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	5.287	4.608	679	4.340	3.934	406	947	674	273
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	17.935	15.780	2.155	12.158	11.602	556	5.777	4.178	1.599
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	102.569	82.739	19.830	94.279	78.677	15.602	8.290	4.062	4.228
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	3.094	2.833	261	2.944	2.707	237	150	126	(24)
523 Fahrzeugführung im Flugverkehr	472	354	118	449	338	111	(23)	(16)	(7)
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	1.249	1.161	(88)	1.163	1.097	(66)	(86)	(64)	(22)
525 Bau- und Transportgeräteführung	17.724	16.770	954	17.289	16.396	893	435	374	(61)
531 Obj., Pers., -Brandschutz, Arbeitssicherh.	26.383	19.341	7.042	19.339	15.673	3.666	7.044	3.668	3.376
532 Polizei, Kriminald., Gerichts-, Justizvollz.	570	500	(70)	362	339	(23)	208	161	(47)
533 Gewerbe, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	1.680	1.038	642	957	684	273	723	354	369
541 Reinigung	90.684	22.510	68.174	22.305	12.995	9.310	68.379	9.515	58.864
611 Einkauf und Vertrieb	60.046	50.755	9.291	39.122	37.024	2.098	20.924	13.731	7.193
612 Handel	18.707	16.517	2.190	11.696	11.200	496	7.011	5.317	1.694
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	7.336	5.228	2.108	3.414	2.863	551	3.922	2.365	1.557
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	121.839	47.752	74.087	38.007	25.195	12.812	83.832	22.557	61.275

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach dem Geschlecht und Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Insgesamt, Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Niedersachsen
Stichtag: 30.09.2025, Datenstand: Mai 2026

() Eingeschränkte Aussagekraft der beruflichen Tätigkeit nach KldB 2010 bei niedriger Fallzahl.

Berufsgruppe (KldB 2010)	davon			davon								
	Insgesamt	davon		Männer			Frauen					
		Vollzeit	Teilzeit	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon				
	1	2	3	4	Vollzeit	Teilzeit	5	6	7	Vollzeit	Teilzeit	8
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	33.673	19.862	13.811	14.951	12.862	2.089	18.722	7.000	11.722			
623 Verkauf von Lebensmitteln	40.839	18.155	22.684	7.959	5.503	2.456	32.880	12.652	20.228			
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	9.924	2.800	7.124	544	335	209	9.380	2.465	6.915			
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	875	479	396	131	(91)	(40)	744	388	356			
631 Tourismus und Sport	7.150	4.539	2.611	2.302	1.874	428	4.848	2.665	2.183			
632 Hotellerie	14.161	8.112	6.049	3.342	2.538	804	10.819	5.574	5.245			
633 Gastronomie	42.785	19.832	22.953	17.286	9.747	7.539	25.499	10.085	15.414			
634 Veranstaltungsservice, -management	2.461	1.624	837	993	684	309	1.468	940	528			
711 Geschäftsführung und Vorstand	16.986	14.438	2.548	13.564	12.071	1.493	3.422	2.367	1.055			
712 Angeh. gesetzgeb. Körp., Interessenorg.	1.592	1.273	319	963	880	(83)	629	393	236			
713 Unternehmensorganisation und -strategie	125.864	101.182	24.682	69.309	65.080	4.229	56.555	36.102	20.453			
714 Büro und Sekretariat	183.321	90.580	92.741	37.694	27.843	9.851	145.627	62.737	82.890			
715 Personalwesen und -dienstleistung	23.601	16.034	7.567	6.577	5.906	671	17.024	10.128	6.896			
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	63.985	43.930	20.055	28.452	26.039	2.413	35.533	17.891	17.642			
722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	38.432	24.751	13.681	12.926	11.644	1.282	25.506	13.107	12.399			
723 Steuerberatung	19.964	13.048	6.916	5.232	4.607	625	14.732	8.441	6.291			
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	13.989	9.276	4.713	3.181	2.790	391	10.808	6.486	4.322			
732 Verwaltung	88.132	53.357	34.775	21.885	19.075	2.810	66.247	34.282	31.965			
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	4.599	2.523	2.076	975	746	229	3.624	1.777	1.847			
811 Arzt- und Praxishilfe	74.326	38.551	35.775	1.864	1.498	366	72.462	37.053	35.409			
812 Medizinisches Laboratorium	8.372	4.624	3.748	1.394	1.076	318	6.978	3.548	3.430			
813 Gesundh.,Krankenpf.,Rettungsd.Geburtsh.	119.133	65.255	53.878	25.684	20.105	5.579	93.449	45.150	48.299			
814 Human- und Zahnmedizin	27.505	17.291	10.214	13.049	9.909	3.140	14.456	7.382	7.074			
815 Tiermedizin und Tierheilkunde	2.919	1.492	1.427	636	395	241	2.283	1.097	1.186			
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	5.135	1.303	3.832	922	350	572	4.213	953	3.260			
817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	28.978	11.730	17.248	5.537	3.528	2.009	23.441	8.202	15.239			
818 Pharmazie	13.758	5.623	8.135	1.259	910	349	12.499	4.713	7.786			
821 Altenpflege	66.701	26.014	40.687	12.342	7.436	4.906	54.359	18.578	35.781			
822 Ernährungs-,Gesundheitsberatung,Wellness	2.255	1.060	1.195	462	349	113	1.793	711	1.082			
823 Körperpflege	15.867	6.700	9.167	3.217	1.612	1.605	12.650	5.088	7.562			
824 Bestattungswesen	1.086	778	308	602	453	149	484	325	159			
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik	13.911	9.530	4.381	4.978	4.350	628	8.933	5.180	3.753			
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilberufspfl.	184.382	60.856	123.526	29.401	16.043	13.358	154.981	44.813	110.168			
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	28.032	4.856	23.176	1.851	927	924	26.181	3.929	22.252			
833 Theologie und Gemeindearbeit	2.989	1.588	1.401	1.359	960	399	1.630	628	1.002			
841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	12.153	4.960	7.193	3.394	1.816	1.578	8.759	3.144	5.615			
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	6.770	3.635	3.135	3.011	2.192	819	3.759	1.443	2.316			
843 Lehr-,Forschungstätigkeit an Hochschulen	18.234	9.199	9.035	9.804	5.869	3.935	8.430	3.330	5.100			
844 Lehrtätigk. außerschul.Bildungseinricht.	8.028	3.252	4.776	3.257	1.775	1.482	4.771	1.477	3.294			
845 Fahr-,Sportunterricht außerschul. Bild.	7.567	4.573	2.994	4.719	3.355	1.364	2.848	1.218	1.630			
911 Sprach-, Literaturwissenschaften	(55)	(33)	(22)	(16)	(11)	(5)	(39)	(22)	(17)			
912 Geisteswissenschaften	357	244	113	172	139	(33)	185	105	(80)			
913 Gesellschaftswissenschaften	14.318	4.930	9.388	3.566	2.247	1.319	10.752	2.683	8.069			
914 Wirtschaftswissenschaften	433	286	147	252	196	(56)	181	(90)	(91)			
921 Werbung und Marketing	28.201	19.562	8.639	12.735	10.742	1.993	15.466	8.820	6.646			
922 Öffentlichkeitsarbeit	2.609	1.714	895	915	748	167	1.694	966	728			
923 Verlags- und Medienwirtschaft	1.948	1.397	551	726	621	105	1.222	776	446			
924 Redaktion und Journalismus	4.528	3.293	1.235	2.162	1.835	327	2.366	1.458	908			
931 Produkt- und Industriedesign	963	810	153	611	570	(41)	352	240	112			
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	2.129	1.420	709	622	528	(94)	1.507	892	615			
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	234	156	(78)	102	(84)	(18)	132	(72)	(60)			
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	(43)	(31)	(12)	(14)	*	*	(29)	*	*			
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	1.158	898	260	611	546	(65)	547	352	195			
936 Musikinstrumentenbau	180	147	(33)	140	125	(15)	(40)	(22)	(18)			
941 Musik-, Gesang-, Dirigententätigkeiten	1.452	906	546	814	550	264	638	356	282			
942 Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	1.195	762	433	866	557	309	329	205	124			
943 Moderation und Unterhaltung	735	337	398	539	257	282	196	(80)	116			
944 Theater-, Film- und Fernsehproduktion	629	494	135	308	264	(44)	321	230	(91)			
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	2.891	2.296	595	2.340	1.928	412	551	368	183			
946 Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	332	213	119	(92)	(78)	(14)	240	135	105			
947 Museumstechnik und -management	612	367	245	253	174	(79)	359	193	166			
sonstige / ohne Angabe	21.075	17.809	3.266	12.551	10.875	1.676	8.524	6.934	1.590			

Erstellungsdatum: 21.05.2026, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 405660

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

⁷ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach dem Geschlecht und Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Insgesamt, Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Niedersachsen
Stichtag: 30.09.2025, Datenstand: Mai 2026

Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	davon			davon					
	Insgesamt	davon		Insgesamt	Männer		Insgesamt	Frauen	
		Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	3.197.849	2.164.800	1.033.049	1.717.149	1.494.551	222.598	1.480.700	670.249	810.451
01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	44.255	32.334	11.921	29.386	24.067	5.319	14.869	8.267	6.602
02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag	1.696	1.342	354	1.330	1.193	137	366	149	217
03 Fischerei und Aquakultur	367	293	74	290	264	26	77	29	48
05 Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1.134	1.074	60	983	965	18	151	109	42
07 Erzbergbau	*	*	*	*	*	*	*	*	*
08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	2.670	2.418	252	2.286	2.200	86	384	218	166
09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	3.404	3.237	167	2.926	2.859	67	478	378	100
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	99.797	82.997	16.800	58.078	54.903	3.175	41.719	28.094	13.625
11 Getränkeherstellung	3.640	3.259	381	2.678	2.594	84	962	665	297
12 Tabakverarbeitung	*	*	*	*	*	*	*	*	*
13 Herstellung von Textilien	4.131	3.343	788	2.289	2.147	142	1.842	1.196	646
14 Herstellung von Bekleidung	1.631	1.178	453	747	691	56	884	487	397
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1.035	881	154	651	625	26	384	256	128
16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	6.392	5.727	665	5.345	5.099	246	1.047	628	419
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	13.285	11.971	1.314	10.690	10.143	547	2.595	1.828	767
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7.801	6.158	1.643	4.898	4.423	475	2.903	1.735	1.168
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	1.630	1.478	152	1.381	1.326	55	249	152	97
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	25.158	22.380	2.778	18.900	18.027	873	6.258	4.353	1.905
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	7.331	6.174	1.157	3.897	3.737	160	3.434	2.437	997
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	40.613	37.079	3.534	31.458	30.494	964	9.155	6.585	2.570
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	19.705	18.111	1.594	16.361	15.806	555	3.344	2.305	1.039
24 Metallherstellung und -bearbeitung	22.711	21.430	1.281	20.122	19.630	492	2.589	1.800	789
25 Herstellung von Metallherstellungserzeugnissen	54.506	49.686	4.820	46.043	44.342	1.701	8.463	5.344	3.119
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	18.635	16.148	2.487	13.734	12.836	898	4.901	3.312	1.589
27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	22.024	19.993	2.031	16.751	16.031	720	5.273	3.962	1.311
28 Maschinenbau	69.699	63.884	5.815	59.538	57.047	2.491	10.161	6.837	3.324
29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	127.226	117.983	9.243	102.570	99.710	2.860	24.656	18.273	6.383
30 Sonstiger Fahrzeugbau	22.679	21.112	1.567	19.311	18.624	687	3.368	2.488	880
31 Herstellung von Möbeln	10.660	9.582	1.078	8.581	8.237	344	2.079	1.345	734
32 Herstellung von sonstigen Waren	13.594	10.123	3.471	6.463	5.845	618	7.131	4.278	2.853
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	20.463	18.286	2.177	17.465	16.638	827	2.998	1.648	1.350
35 Energieversorgung	27.207	23.136	4.071	20.019	18.771	1.248	7.188	4.365	2.823
36 Wasserversorgung	3.574	2.978	596	2.472	2.362	110	1.102	616	486
37 Abwasserentsorgung	3.255	2.804	451	2.546	2.410	136	709	394	315
38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	21.334	19.432	1.902	17.534	16.885	649	3.800	2.547	1.253
39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	222	208	14	188	185	3	34	23	11
41 Hochbau	28.197	24.512	3.685	24.178	22.540	1.638	4.019	1.972	2.047
42 Tiefbau	36.275	33.573	2.702	32.358	31.162	1.196	3.917	2.411	1.506
43 Vorbereitende Baustellenaufarbeiten, Bauintallation und sonstiges Ausbaugewerbe	147.295	127.118	20.177	125.837	116.466	9.371	21.458	10.652	10.806
45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	69.966	60.319	9.647	55.161	51.111	4.050	14.805	9.208	5.597
46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	126.950	105.913	21.037	88.015	82.164	5.851	38.935	23.749	15.186
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	247.164	115.717	131.447	82.362	61.487	20.875	164.802	54.230	110.572
49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	70.526	56.004	14.522	58.423	49.302	9.121	12.103	6.702	5.401
50 Schifffahrt	2.574	2.175	399	1.914	1.784	130	660	391	269
51 Luftfahrt	1.453	881	572	818	620	198	635	261	374
52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	68.881	60.366	8.515	53.413	49.364	4.049	15.468	11.002	4.466
53 Post-, Kurier- und Expressdienste	32.059	19.045	13.014	23.152	15.218	7.934	8.907	3.827	5.080
55 Beherbergung	26.382	16.386	9.996	9.612	7.606	2.006	16.770	8.780	7.990
56 Gastronomie	65.980	31.515	34.465	33.885	19.620	14.265	32.095	11.895	20.200
58 Verlagswesen	8.269	5.620	2.649	4.049	3.233	816	4.220	2.387	1.833
59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und	1.564	815	749	859	547	312	705	268	437
60 Rundfunkveranstalter	958	670	288	491	394	97	467	276	191
61 Telekommunikation	4.094	3.536	558	3.028	2.846	182	1.066	690	376
62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	53.021	43.858	9.163	38.268	34.477	3.791	14.753	9.381	5.372
63 Informationsdienstleistungen	2.751	2.006	745	1.770	1.501	269	981	505	476
64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	54.755	36.614	18.141	24.245	22.101	2.144	30.510	14.513	15.997
65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	15.145	11.848	3.297	7.357	6.866	491	7.788	4.982	2.806
66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	16.545	10.539	6.006	7.160	6.192	968	9.385	4.347	5.038
68 Grundstücks- und Wohnungswesen	21.518	13.149	8.369	10.300	7.962	2.338	11.218	5.187	6.031
69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	41.346	24.608	16.738	9.509	7.909	1.600	31.837	16.699	15.138
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	56.785	40.450	16.335	28.707	24.994	3.713	28.078	15.456	12.622
71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchungen	57.841	45.221	12.620	37.763	33.740	4.023	20.078	11.481	8.597
72 Forschung und Entwicklung	18.935	13.923	5.012	11.555	9.682	1.873	7.380	4.241	3.139
73 Werbung und Marktforschung	7.267	5.006	2.261	3.220	2.559	661	4.047	2.447	1.600
74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5.920	4.061	1.859	3.211	2.606	605	2.709	1.455	1.254
75 Veterinärwesen	7.093	4.320	2.773	894	643	251	6.199	3.677	2.522
77 Vermietung von beweglichen Sachen	8.461	6.717	1.744	5.935	5.249	686	2.528	1.468	1.058
78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	48.201	40.270	7.931	36.530	32.281	4.249	11.671	7.989	3.682
79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	5.111	3.113	1.998	1.611	1.265	346	3.500	1.848	1.652
80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	13.289	9.858	3.431	10.789	8.507	2.282	2.500	1.351	1.149
81 Gebäudebetreuung; Gärten- und Landschaftsbau	74.616	35.121	39.495	39.084	28.492	10.592	35.532	6.629	28.903
82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	34.294	24.463	9.831	18.463	15.731	2.732	15.831	8.732	7.099
84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	209.662	128.745	80.917	77.018	68.434	8.584	132.844	60.311	72.333
85 Erziehung und Unterricht	128.341	47.865	80.476	34.400	20.889	13.511	93.941	26.976	66.965
86 Gesundheitswesen	263.461	137.151	126.310	51.362	38.785	12.577	212.099	98.366	113.733
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	134.527	52.313	82.214	29.354	17.823	11.531	105.173	34.490	70.683
88 Sozialwesen (ohne Heime)	150.107	67.002	83.105	43.432	31.242	12.190	106.675	35.760	70.915
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	4.455	3.212	1.243	2.364	1.937	427	2.091	1.275	816
91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	3.999	2.336	1.663	1.672	1.190	482	2.327	1.146	1.181
92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	4.567	2.413	2.154	1.590	952	638	2.977	1.461	1.516
93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	14.096	7.623	6.473	7.539	5.065	2.474	6.557	2.558	3.999
94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	40.008	18.876	21.132	12.744	8.971	3.773	27.264	9.905	17.359
95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	3.470	2.714	756	2.557	2.258	299	913	456	457
96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	31.781	15.129	16.652	9.854	6.629	3.225	21.927	8.500	13.427
97 Private Haushalte mit Hauspersonal	3.285	879	2.406	625	269	356	2.660	610	2.050
98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf	49	19	30	40	*	*	9	*	*
99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	*	*	*	*	*	*	*	*
ohne Angabe	10	3	7	*	*	*	*	*	7

Erstellungsdatum: 21.05.2026, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 405660

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

* Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzanteil). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Methodische Hinweise zu sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten

Grundlage der Statistik bildet das Meldeverfahren zur Sozialversicherung, in das alle Arbeitnehmer (einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten) einbezogen sind, die der Kranken- oder Rentenversicherungspflicht oder der Versicherungspflicht nach dem SGB III unterliegen. Auf Basis der Meldungen zur Sozialversicherung durch die Betriebe wird monatlich (stichtagsbezogen) mit 6 Monaten Wartezeit der Bestand an sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ermittelt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten und Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende (siehe o. g. Ausnahme).

Als **Midijobs** bezeichnet man Beschäftigungsverhältnisse mit einem Arbeitsentgelt im Übergangsbereich (vor dem 01.07.2019 wurde dieser Gleitzone genannt).

Der Übergangsbereich für Midijobs wird regelmäßig vom Gesetzgeber angepasst:

ab	bis	Gleitzone bzw. Übergangsbereich		
	31.12.2012	400,01 €	bis	800,00 €
01.01.2013	30.06.2019	450,01 €	bis	850,00 €
01.07.2019	30.09.2022	450,01 €	bis	1.300,00 €
01.10.2022	31.12.2022	520,01 €	bis	1.600,00 €
01.01.2023	31.12.2023	520,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2024	31.12.2024	538,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2025	31.12.2025	556,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2026		603,01 €	bis	2.000,00 €

Um Midijobber im Übergangsbereich als Geringverdiener zu entlasten, resultieren die Arbeitnehmeranteile aus einer reduzierten Bemessungsgrundlage. Bis zum 30.06.2019 führte die Reduzierung der Arbeitnehmerbeiträge zur Rentenversicherung bei Midijobs auch zu geminderten Rentenansprüchen, es sei denn, der Beschäftigte hat auf die Anwendung der Gleitzone in der Rentenversicherung ausdrücklich verzichtet. Dies ist im Übergangsbereich seit dem 01.07.2019 nicht mehr der Fall. Die verminderte Beitragsbemessungsgrundlage spielt für die Entgeltpunkte in der Rentenversicherung keine Rolle mehr. Damit entfällt auch die Notwendigkeit für Arbeitnehmer, auf die Anwendung der Gleitzone in der Rentenversicherung zu verzichten, um Rentennachteile zu vermeiden.

In der Statistik über Midijobs wird unterschieden nach:

- Monatliches Arbeitsentgelt liegt durchgehend innerhalb des Übergangsbereichs.
- Monatliches Arbeitsentgelt liegt sowohl innerhalb als auch außerhalb des Übergangsbereichs („Mischfälle“).

Auswertungen zu den Midijobs können nicht quartalsweise, sondern nur zum Stichtag 31.12. vorgenommen werden. Nur für diesen Stichtag liegen weitgehend vollzählige Angaben über Beschäftigungen im Übergangsbereich vor. Auswertungen zu den Midijobs liegen ab dem Stichtag 31.12.2003 vor.

Zu den **geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen** zählen Arbeitsverhältnisse mit einem niedrigen Lohn (**geringfügig entlohnte Beschäftigung**) oder mit einer kurzen Dauer (kurzfristige Beschäftigung). Beide werden auch als **"Minijob"** bezeichnet.

Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreitet.

ab	bis	Geringfügigkeitsgrenze
	31.03.2003	325,00 €
01.04.2003	31.12.2012	400,00 €
01.01.2013	30.09.2022	450,00 €
01.10.2022	31.12.2023	520,00 €
01.01.2024	31.12.2024	538,00 €
01.01.2025	31.12.2025	556,00 €
01.01.2026		603,00 €

Regelmäßig bedeutet, dass, wenn die Grenze nur gelegentlich und nicht vorhersehbar überschritten wird, trotzdem eine geringfügig entlohnte Beschäftigung vorliegt.

Eine Berichterstattung der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten erfolgt seit dem Stichtag 30.06.1999, geringfügig entlohnte Beschäftigte im Nebenjob können ab dem Stichtag 30.06.2003 ausgewertet werden.

Auch die **Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See** veröffentlicht Daten über geringfügig entlohnte Beschäftigte im Rahmen eines vierteljährlichen Geschäftsberichts. Diese Daten stellen keine amtliche Statistik dar und sind nicht geeignet, statistische Aussagen über die Entwicklung der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungssituation in Deutschland zu treffen. Ebenso wenig sind sie eine verlässliche Grundlage für Erwerbstätigenrechnungen oder Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR). Sie liefern vielmehr Informationen über die Geschäftsprozesse der Minijob-Zentrale; es handelt sich somit um Geschäftsdaten. Daher sind die Daten auch nicht mit den statistischen Daten der BA, welche die amtliche Statistik über geringfügig entlohnte Beschäftigte führt, vergleichbar.

Eine **kurzfristige Beschäftigung** nach § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung für eine Zeitdauer ausgeübt wird, die im Laufe eines Kalenderjahres, oder auch kalenderjahrüberschreitend, auf nicht mehr als drei Monate oder insgesamt 70 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im Voraus vertraglich (z. B. durch einen auf längstens ein Jahr befristeten Rahmenarbeitsvertrag) begrenzt ist (im Zeitraum vor dem 01.01.2015 lagen die Fristen bei zwei Monaten oder insgesamt 50 Arbeitstagen).

Übergangsregelungen: Aufgrund der **Corona-Pandemie** sind die Zeitgrenzen für kurzfristige Beschäftigungen übergangsweise neu geregelt worden. Für die Zeit vom 01.03.2020 bis 31.10.2020 galten die Zeitgrenzen von fünf Monaten oder 115 Arbeitstagen. Für die Zeit vom 01.03.2021 bis 31.10.2021 galten die Zeitgrenzen von vier Monaten oder 102 Arbeitstagen.

Auswertungen zu ausschließlich kurzfristig Beschäftigten sind ab Januar 2000 möglich. Kurzfristig Beschäftigte insgesamt sowie kurzfristig Beschäftigte im Nebenjob sind ab April 2003 auswertbar.

Diese weitere Unterteilung der Daten über kurzfristig Beschäftigte in ausschließlich und im Nebenjob kurzfristig Beschäftigte ist allerdings aus Geheimhaltungsgründen nicht zu empfehlen, da die Fallzahlen relativ gering sind.

Werden von einer Person **mehrere geringfügige Beschäftigungen** ausgeübt, gelten folgende Regeln:

1. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ist neben einer kurzfristigen Beschäftigung erlaubt.
2. Bei der gleichzeitigen Ausübung von mehreren geringfügig entlohnten Beschäftigungen darf die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschritten werden.
3. Bei der Ausübung von mehreren kurzfristigen Beschäftigungen darf die Zeitgrenze, innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes, nicht überschritten werden.

Neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen (Haupt-)Beschäftigung ist die Ausübung einer geringfügigen (Neben-)Beschäftigung zulässig. Für den Fall, dass ein Arbeitnehmer neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung bei anderen Arbeitgebern geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausübt, gilt für die Bereiche der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, dass geringfügig entlohnte Beschäftigungen - mit Ausnahme einer geringfügig entlohnten Beschäftigung - mit einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung zusammenzurechnen sind. Vgl. Richtlinien für die versicherungsrechtliche Beurteilung von geringfügigen Beschäftigungen (Geringfügigkeits-Richtlinien) vom 20. Dezember 2012.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr geringfügigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung ausgewiesen.

Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte unter 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, mit * anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region oder in einem Wirtschaftszweig weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). Hierbei gilt: Bei 3 bis 9 Betrieben, die hinter einer Beschäftigtenzahl stehen, darf keiner der Betriebe 50 oder mehr Prozent der Beschäftigten auf sich vereinen. Bei 10 oder mehr Betrieben dürfen auf keinen Betrieb 85 oder mehr Prozent der Beschäftigten entfallen.

Weiterführende Informationen zur Statistik der sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigung finden Sie unter:

[Qualitätsbericht-Statistik-Beschaeftigung.pdf](#)

Methodische Hinweise zu ausgeübte Tätigkeit und Anforderungsniveau (KldB 2010)

Ausgeübte Tätigkeit

Die ausgeübte Tätigkeit wird in der Beschäftigungsstatistik seit dem **Stichtag 31.12.2012** nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) abgebildet. Maßgebend für die Verschlüsselung ist allein die Tätigkeit, die der Beschäftigte aktuell im Betrieb ausübt – auch wenn diese Tätigkeit nicht dem erlernten Beruf entspricht. Treffen mehrere Tätigkeitsbezeichnungen für einen Beschäftigten zu, wird die Bezeichnung verschlüsselt, die für die überwiegend ausgeübte Tätigkeit gilt. **Auszubildende** werden mit ihrem **Zielberuf** (gemäß Ausbildungsvertrag) verschlüsselt. Ein Vergleich der KldB 2010 mit den Angaben älterer Klassifikationen (KldB 1988) ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Die Klassifikation der Berufe 2010 strukturiert und gruppiert die in Deutschland üblichen Berufsbezeichnungen anhand ihrer Ähnlichkeit über ein hierarchisch aufsteigendes, numerisches System in fünf Ebenen. Als strukturgebende Dimension weist die KldB 2010 auf den ersten vier Aggregationsebenen die „Berufsfachlichkeit“ aus.

Die ausgeübte Tätigkeit nach der KldB 2010 wird aus einem Merkmal der Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung ermittelt. Dieses wird primär für statistische Zwecke genutzt. Bei der Erfassung von Berufen nach der KldB 2010 durch die Arbeitgeber bestehen Spielräume. Dieser Umstand sorgt bei geringen Fallzahlen für Unschärfen und ist bei der Analyse von berufsfachlich tief gegliederten Ergebnissen (zum Beispiel Berufsgattungen) zu berücksichtigen. Insbesondere bei Kombination mit weiteren Merkmalen und in tiefer regionaler Gliederung nehmen diese statistischen Unsicherheiten zu und müssen bei der Interpretation der Ergebnisse berücksichtigt werden.

Anhand von ausführlichen Analysen zu verschiedenen Berufsaggregaten konnte nachgewiesen werden, unterhalb welcher Größenordnung mit einer stark erhöhten Wahrscheinlichkeit von Unschärfen infolge der Spielräume bei der Erfassung von Berufen ausgegangen werden kann. Der identifizierte kritische Wert beträgt 100. Dieser Wert von 100 wird in der Berichterstattung der Beschäftigungsstatistik über Berufe als Schwellenwert für den uneingeschränkten Ausweis von Ergebnissen genutzt, und zwar unabhängig davon, für welche Ebene der Berufsaggregate und welche Ebene der Gebietsstruktur die Auswertungen vorgenommen werden. Auch Werte unter 100 werden ausgewiesen, sie erhalten jedoch eine optische Klammerung, die darauf hinweisen soll, dass hier mit einer höheren Wahrscheinlichkeit von einer eingeschränkten Aussagekraft ausgegangen werden sollte.

Anforderungsniveau

Die **fünfte Stelle der Klassifikation der Berufe 2010** kennzeichnet das „Anforderungsniveau“. Beispiel: Der Einzelberuf „Bäcker/in“ wird der Berufsgattung 29222 zugewiesen und hat damit das Anforderungsniveau 2.

Das Anforderungsniveau steht für die Komplexität oder Schwierigkeit der ausgeübten beruflichen Tätigkeit. Das Anforderungsniveau ist nicht zu verwechseln mit dem beruflichen Bildungsabschluss eines Beschäftigten. Zur Einstufung werden zwar die für die Ausübung des Berufs erforderlichen formalen Qualifikationen herangezogen, informelle Bildung und/oder Berufserfahrung sind bei der Zuordnung aber ebenfalls von Bedeutung.

Das Anforderungsniveau wird in **vier Ausprägungsstufen** erfasst:

Anforderungsniveau 1: Helfer

Die Helfer- und Anlernertätigkeiten des Anforderungsniveaus 1 umfassen typischerweise einfache, wenig komplexe (Routine-) Tätigkeiten. Für die Ausübung dieser Tätigkeiten sind in der Regel keine oder nur geringe spezifische Fachkenntnisse erforderlich. Aufgrund der geringen Komplexität der Tätigkeiten wird üblicherweise kein formaler beruflicher Bildungsabschluss bzw. lediglich eine einjährige (geregelte) Berufsausbildung vorausgesetzt.

Anforderungsniveau 2: Fachkraft

Berufe, denen das Anforderungsniveau 2 zugeordnet wird, sind gegenüber den Helfer- und Anlernertätigkeiten deutlich komplexer bzw. stärker fachlich ausgerichtet. Das bedeutet, für die sachgerechte Ausübung dieser Tätigkeiten werden fundierte Fachkenntnisse und Fertigkeiten vorausgesetzt. Das Anforderungsniveau 2 wird üblicherweise mit dem Abschluss einer zwei- bis dreijährigen Berufsausbildung erreicht. Eine entsprechende Berufserfahrung und/oder informelle berufliche Ausbildung werden als gleichwertig angesehen.

Anforderungsniveau 3: Spezialist

Die Berufe mit Anforderungsniveau 3 sind gegenüber den Berufen, die dem Anforderungsniveau 2 zugeordnet werden, deutlich komplexer und mit Spezialkenntnissen und -fertigkeiten verbunden. Zudem erfordern die hier verorteten Berufe die Befähigung zur Bewältigung gehobener Fach- und Führungsaufgaben. Es handelt sich um berufliche Tätigkeiten, für die üblicherweise eine Meister- oder Techniker Ausbildung bzw. ein gleichwertiger Fachschul- oder Hochschulabschluss vorausgesetzt wird.

Methodische Hinweise zu ausgeübte Tätigkeit und Anforderungsniveau (KldB 2010)

Anforderungsniveau 4: Experte

Dem Anforderungsniveau 4 werden die Berufe zugeordnet, deren Tätigkeitsbündel einen sehr hohen Komplexitätsgrad aufweisen bzw. ein entsprechend hohes Kenntnis- und Fertigniveau erfordern. Dazu zählen z. B. Entwicklungs-, Forschungs- und Diagnostiztätigkeiten, Wissensvermittlung sowie Leitungs- und Führungsaufgaben innerhalb eines (großen) Unternehmens. In der Regel setzt die Ausübung dieser Berufe eine mindestens vierjährige Hochschulausbildung und/oder eine entsprechende Berufserfahrung voraus. Der typischerweise erforderliche berufliche Bildungsabschluss ist ein Hochschulabschluss (Masterabschluss, Diplom, Staatsexamen o. Ä.).

Aufsichts- und Führungskräfte in Leitungsfunktion

Eine Besonderheit auf der vierten Ebene der KldB 2010 bildet die Funktion von „Aufsicht“ bzw. „Führung“, die mit einer Tätigkeit verbunden sein kann. Da diese Aufgabe in der Regel zwar sehr nah an den berufsfachlichen Tätigkeiten orientiert ist, aber gleichzeitig die besondere fachliche Komponente der Leitung von Arbeitsgruppen, Organisationseinheiten o. Ä. beinhaltet, sind Berufe mit einer Aufsichts- oder Führungsfunktion in jeweils einer eigenen Berufsuntergruppe in der betreffenden Berufsgruppe zusammengefasst. Diese speziellen Berufsuntergruppen sind in der Systematik der KldB 2010 an der vierten Stelle mit einer „9“ gekennzeichnet.

Zum Beispiel sind in der Berufsuntergruppe „8130 Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege (ohne Spezialisierung)“ die als Krankenpflegehelfer oder Krankenschwestern bekannten Berufe enthalten. In der gleichen Berufsgruppe gibt es andere Berufsuntergruppen wie die „8132 Berufe in der Fachkinderkrankenpflege“ und die „8134 Berufe im Rettungsdienst“. Daneben gibt es auch eine Berufsuntergruppe der Aufsichts- und Führungskräfte der gesamten Berufsgruppe „813“. Das ist die Berufsuntergruppe „8139 Aufsichts- und Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“.

Zwischen Aufsichts- und Führungsfunktionen wird auf der Ebene des Anforderungsniveaus, d. h. an der fünften Stelle der KldB 2010, unterschieden.

Aufsichtskräfte

Aufsichtskräfte sind Spezialisten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche Spezialkenntnisse und -fertigkeiten, z. B. im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich oder im organisatorisch-verwaltenden Bereich, erfordern. Sie übernehmen die Verantwortung für Planung und Organisation und beaufsichtigen die Arbeitskräfte in ihrem Bereich.

Für die Summe der Aufsichtskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX93 aggregiert.

Ein Beispiel ist der Tätigkeitsschlüssel „81393 Aufsichts- und Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Stationsleiter zugeordnet.

Führungskräfte

Führungskräfte sind Experten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche einen hohen Komplexitätsgrad aufweisen. Sie leiten Unternehmen und Organisationen und übernehmen z. B. die Verantwortung für Personalrekrutierung und Personalführung, Ziele und Qualitätsmanagement, Budgetplanung und Ressourceneffizienz. Für die Summe der Führungskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX94 aggregiert. Dem Aggregat sind zusätzlich ausgewählte Experten zugeordnet, die an der vierten Stelle nicht mit der Ziffer 9 verschlüsselt sind (z. B. „52314 Piloten/Pilotinnen und Verkehrsflugzeugführer/innen – hoch komplexe Tätigkeiten“).

Ein Beispiel für Führungskräfte in einer Berufsgruppe ist der Tätigkeitsschlüssel „81394 Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Leiter einer Rettungswache zugeordnet.

Weiterführende Informationen zur Klassifikation der Berufe 2010 finden Sie unter:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Klassifikationen/Klassifikation-der-Berufe/Klassifikation-der-Berufe-Nav.html>



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Impressum

Auftragsnummer:	405660
Titel:	Sonderauswertung 405660
Region:	(Deutschland und) Niedersachsen
Berichtsmonat:	Ausgewählte Berichtszeiträume, Datenstand: Mai 2026
Erstellungsdatum:	05.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstraße 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0511/919-3455
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Auftragsnummer 405660
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Entgelt SvB KldB Top 10 Frauen	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt Fachkr KldB Top 10 Frau	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt SvB KldB Top 10 Männer	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt Fachkr KldB Top 10 Männ	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt-SvB_WZ_Top_10_Frauen	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt Fachkr_WZ_Top_10_Frauen	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt-SvB_WZ_Top_10_Männer	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Entgelt Fachkr_WZ_Top_10_Männer	Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €
Hinweis SvB_GB	
Hinweis ausgeübte Tätigkeit	
Hinweis Entgelt	
Info	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Tätigkeit nach KIdB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt										
Deutschland	Insgesamt	21.977.297	14.814.320	7.162.977	21.989.270	14.833.689	7.155.581	21.859.958	14.751.578	7.108.380
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Hellerziehungspf.	596.684	137.534	459.150	608.136	141.554	466.582	615.591	144.231	471.360
	714 Büro und Sekretariat	1.072.570	315.250	757.320	1.076.501	323.420	753.081	1.064.129	324.541	739.588
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	530.854	159.346	371.508	544.550	164.982	379.568	562.312	171.868	390.444
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	478.069	237.335	240.734	468.276	233.711	234.565	461.594	232.395	229.199
	811 Arzt- und Praxishilfe	300.409	9.794	290.615	296.816	10.169	286.647	295.139	11.169	283.970
	541 Reinigung	233.854	128.297	105.557	241.246	133.181	108.065	245.025	136.583	108.442
	732 Verwaltung	539.372	186.278	353.094	553.293	191.022	362.271	564.986	195.626	369.360
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	1.336.257	811.622	524.635	1.313.932	806.978	506.954	1.302.685	805.699	496.986
821 Altenpflege	230.130	58.802	171.328	231.945	60.337	171.608	232.081	61.623	170.458	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	1.329.468	1.060.751	268.717	1.310.349	1.049.146	261.203	1.287.644	1.036.643	251.001	
Niedersachsen	Insgesamt	1.922.637	1.343.055	579.582	1.922.795	1.345.166	577.629	1.914.735	1.339.376	575.359
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Hellerziehungspf.	50.931	13.335	37.596	52.232	13.683	38.549	53.321	13.962	39.359
	714 Büro und Sekretariat	84.865	24.902	59.963	84.502	25.312	59.190	83.796	25.399	58.397
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	46.550	14.595	31.955	47.279	15.039	32.240	48.695	15.542	33.153
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	42.674	22.259	20.415	41.438	21.727	19.711	40.990	21.628	19.362
	811 Arzt- und Praxishilfe	29.434	908	28.526	29.031	911	28.120	29.067	956	28.111
	541 Reinigung	20.433	11.518	8.915	21.006	11.893	9.113	21.165	12.214	8.951
	732 Verwaltung	45.047	16.711	28.336	45.934	16.876	29.058	47.498	17.358	30.140
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	95.678	61.300	34.378	94.330	61.144	33.186	93.935	61.112	32.823
821 Altenpflege	21.604	5.454	16.150	21.679	5.610	16.069	21.556	5.814	15.742	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	131.423	105.292	26.131	131.248	105.184	26.064	130.127	104.894	25.233	
Median der Bruttomonatsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.646	3.779	3.413	3.796	3.930	3.564	4.013	4.138	3.793
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Hellerziehungspf.	3.752	3.895	3.715	3.875	4.031	3.836	4.190	4.335	4.152
	714 Büro und Sekretariat	3.518	4.057	3.350	3.640	4.196	3.474	3.833	4.396	3.657
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	3.884	4.019	3.834	3.997	4.125	3.950	4.264	4.396	4.214
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.890	3.197	2.600	2.993	3.310	2.724	3.133	3.455	2.860
	811 Arzt- und Praxishilfe	2.623	2.977	2.613	2.762	3.090	2.752	2.965	3.264	2.955
	541 Reinigung	2.276	2.419	2.123	2.422	2.551	2.285	2.536	2.660	2.402
	732 Verwaltung	3.991	4.476	3.821	4.091	4.555	3.905	4.389	4.871	4.203
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	5.043	5.872	4.076	5.324	6.131	4.317	5.624	6.409	4.595
821 Altenpflege	3.329	3.452	3.283	3.570	3.697	3.523	3.792	3.909	3.746	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	2.676	2.752	2.388	2.794	2.864	2.545	2.977	3.036	2.716	
Niedersachsen	Insgesamt	3.488	3.618	3.195	3.627	3.753	3.346	3.832	3.949	3.569
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Hellerziehungspf.	3.728	3.968	3.661	3.856	4.085	3.787	4.173	4.382	4.111
	714 Büro und Sekretariat	3.318	3.814	3.126	3.433	3.930	3.254	3.627	4.126	3.438
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	3.851	4.024	3.782	3.972	4.114	3.915	4.242	4.409	4.176
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.787	3.168	2.440	2.890	3.272	2.587	3.013	3.406	2.705
	811 Arzt- und Praxishilfe	2.562	3.153	2.550	2.706	3.234	2.691	2.921	3.487	2.905
	541 Reinigung	2.269	2.402	2.087	2.404	2.531	2.251	2.532	2.647	2.377
	732 Verwaltung	3.956	4.505	3.755	4.029	4.558	3.824	4.331	4.874	4.105
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	4.759	5.424	3.769	5.041	5.700	4.002	5.334	5.969	4.290
821 Altenpflege	3.265	3.393	3.216	3.547	3.652	3.499	3.730	3.831	3.695	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	2.627	2.698	2.351	2.747	2.816	2.509	2.931	2.986	2.688	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Tätigkeit nach KIdB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	103,6	93,6	100,0	103,6	93,9	100,0	103,1	94,5
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Helderziehungspf.	100,0	103,8	99,0	100,0	104,0	99,0	100,0	103,4	99,1
	714 Büro und Sekretariat	100,0	115,3	95,2	100,0	115,3	95,5	100,0	114,7	95,4
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	100,0	103,5	98,7	100,0	103,2	98,8	100,0	103,1	98,8
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	110,6	90,0	100,0	110,6	91,0	100,0	110,3	91,3
	811 Arzt- und Praxishilfe	100,0	113,5	99,6	100,0	111,9	99,6	100,0	110,1	99,7
	541 Reinigung	100,0	106,3	93,3	100,0	105,3	94,3	100,0	104,9	94,7
	732 Verwaltung	100,0	112,1	95,7	100,0	111,3	95,5	100,0	111,0	95,8
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	116,4	80,8	100,0	115,2	81,1	100,0	114,0	81,7
821 Altenpflege	100,0	103,7	98,6	100,0	103,6	98,7	100,0	103,1	98,8	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	102,8	89,2	100,0	102,5	91,1	100,0	102,0	91,2	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	103,7	91,6	100,0	103,5	92,2	100,0	103,1	93,1
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Helderziehungspf.	100,0	106,4	98,2	100,0	106,0	98,2	100,0	105,0	98,5
	714 Büro und Sekretariat	100,0	115,0	94,2	100,0	114,5	94,8	100,0	113,8	94,8
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	100,0	104,5	98,2	100,0	103,6	98,6	100,0	103,9	98,5
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	113,7	87,5	100,0	113,2	89,5	100,0	113,0	89,8
	811 Arzt- und Praxishilfe	100,0	123,1	99,5	100,0	119,5	99,5	100,0	119,4	99,5
	541 Reinigung	100,0	105,9	91,9	100,0	105,3	93,7	100,0	104,5	93,9
	732 Verwaltung	100,0	113,9	94,9	100,0	113,1	94,9	100,0	112,5	94,8
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	114,0	79,2	100,0	113,1	79,4	100,0	111,9	80,4
821 Altenpflege	100,0	103,9	98,5	100,0	103,0	98,7	100,0	102,7	99,0	
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	102,7	89,5	100,0	102,5	91,3	100,0	101,9	91,7	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	10,0			9,7			8,6		
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Helderziehungspf.	4,8			5,0			4,4		
	714 Büro und Sekretariat	20,1			19,8			19,3		
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	4,8			4,4			4,3		
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	20,7			19,6			19,0		
	811 Arzt- und Praxishilfe	13,9			12,3			10,4		
	541 Reinigung	13,0			11,0			10,2		
	732 Verwaltung	16,4			15,9			15,2		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	35,6			34,1			32,2		
821 Altenpflege	5,1			4,9			4,3			
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	13,6			11,4			10,8			
Niedersachsen	Insgesamt	12,1			11,2			9,9		
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Helderziehungspf.	8,2			7,7			6,5		
	714 Büro und Sekretariat	20,7			19,7			19,0		
	813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	6,3			5,0			5,5		
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	26,1			23,7			23,3		
	811 Arzt- und Praxishilfe	23,6			20,1			19,9		
	541 Reinigung	13,9			11,6			10,6		
	732 Verwaltung	18,9			18,2			17,8		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	34,8			33,7			31,5		
821 Altenpflege	5,4			4,3			3,7			
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	13,2			11,2			10,2			

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen

Region	Tätigkeit nach KldB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt - Fachkräfte										
Deutschland	Insgesamt	11.951.835	7.928.227	4.023.608	11.847.918	7.885.162	3.962.756	11.695.059	7.801.702	3.893.357
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	235.508	39.929	195.579	226.954	40.183	186.771	218.563	40.092	178.471
	714 Büro und Sekretariat	900.229	259.785	640.444	905.223	267.047	638.176	895.252	268.026	627.226
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	386.626	117.207	269.419	395.569	121.263	274.306	408.513	126.642	281.871
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	340.509	162.079	178.430	329.842	157.152	172.690	325.359	157.267	168.092
	811 Arzt- und Praxishilfe	286.241	8.535	277.706	282.980	8.910	274.070	281.469	9.867	271.602
	541 Reinigung	78.249	57.007	21.242	79.035	57.642	21.393	79.055	57.822	21.233
	732 Verwaltung	412.308	127.378	284.930	423.354	131.124	292.230	431.638	134.395	297.243
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	636.430	298.315	338.115	590.967	279.044	311.923	568.924	271.605	297.319
	821 Altenpflege	138.247	35.881	102.366	135.602	35.721	99.881	131.406	35.002	96.404
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	524.561	433.712	90.849	529.527	438.847	90.680	527.030	438.792	88.238	
Niedersachsen	Insgesamt	1.121.508	770.628	350.880	1.112.951	767.409	345.542	1.104.985	762.870	342.115
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	18.481	3.569	14.912	18.354	3.609	14.745	18.542	3.690	14.852
	714 Büro und Sekretariat	73.210	20.968	52.242	73.061	21.445	51.616	72.591	21.611	50.980
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	35.420	11.104	24.316	35.920	11.468	24.452	37.139	11.956	25.183
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	30.672	15.733	14.939	29.557	15.144	14.413	29.244	15.097	14.147
	811 Arzt- und Praxishilfe	28.179	701	27.478	27.802	711	27.091	27.839	759	27.080
	541 Reinigung	6.220	4.663	1.557	6.057	4.539	1.518	5.951	4.474	1.477
	732 Verwaltung	35.963	12.070	23.893	36.776	12.231	24.545	38.019	12.596	25.423
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	50.483	26.026	24.457	47.812	24.902	22.910	47.149	24.913	22.236
	821 Altenpflege	13.023	3.268	9.755	12.792	3.272	9.520	12.398	3.292	9.106
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	50.402	41.952	8.450	50.901	42.341	8.560	50.660	42.327	8.333	
Median der Bruttomonatsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.383	3.454	3.237	3.519	3.588	3.377	3.720	3.781	3.590
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	3.642	3.659	3.640	3.756	3.773	3.753	4.078	4.101	4.073
	714 Büro und Sekretariat	3.520	4.109	3.344	3.637	4.238	3.464	3.831	4.432	3.648
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	3.928	4.056	3.879	4.042	4.168	3.994	4.320	4.450	4.270
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.682	2.980	2.462	2.774	3.049	2.580	2.897	3.165	2.701
	811 Arzt- und Praxishilfe	2.613	2.896	2.605	2.751	3.022	2.744	2.957	3.203	2.950
	541 Reinigung	2.406	2.538	2.128	2.547	2.672	2.288	2.672	2.797	2.411
	732 Verwaltung	3.836	4.225	3.740	3.918	4.309	3.818	4.223	4.618	4.105
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	4.022	4.594	3.642	4.208	4.789	3.812	4.468	5.056	4.058
	821 Altenpflege	3.611	3.688	3.581	3.901	3.973	3.873	4.153	4.228	4.124
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	2.897	2.940	2.711	2.989	3.034	2.798	3.170	3.204	3.029	
Niedersachsen	Insgesamt	3.326	3.421	3.082	3.459	3.548	3.229	3.659	3.743	3.443
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	3.577	3.628	3.563	3.695	3.753	3.684	4.012	4.067	4.000
	714 Büro und Sekretariat	3.316	3.845	3.120	3.428	3.946	3.244	3.621	4.136	3.431
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	3.856	4.012	3.791	3.983	4.110	3.930	4.264	4.418	4.204
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.637	3.010	2.349	2.730	3.078	2.483	2.849	3.193	2.602
	811 Arzt- und Praxishilfe	2.552	2.968	2.544	2.695	3.086	2.684	2.912	3.317	2.901
	541 Reinigung	2.434	2.541	2.156	2.579	2.695	2.293	2.726	2.832	2.428
	732 Verwaltung	3.841	4.317	3.711	3.892	4.365	3.778	4.195	4.680	4.046
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	3.874	4.393	3.471	4.086	4.629	3.668	4.367	4.930	3.919
	821 Altenpflege	3.538	3.597	3.516	3.855	3.923	3.832	4.075	4.135	4.052
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	2.823	2.866	2.659	2.934	2.979	2.733	3.117	3.151	2.986	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Tätigkeit nach KldB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Index - Median Insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	102,1	95,7	100,0	102,0	95,9	100,0	101,6	96,5
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	100,0	100,5	99,9	100,0	100,5	99,9	100,0	100,6	99,9
	714 Büro und Sekretariat	100,0	116,7	95,0	100,0	116,5	95,2	100,0	115,7	95,2
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	100,0	103,3	98,8	100,0	103,1	98,8	100,0	103,0	98,8
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	111,1	91,8	100,0	109,9	93,0	100,0	109,2	93,2
	811 Arzt- und Praxishilfe	100,0	110,8	99,7	100,0	109,8	99,7	100,0	108,3	99,7
	541 Reinigung	100,0	105,5	88,4	100,0	104,9	89,8	100,0	104,7	90,2
	732 Verwaltung	100,0	110,1	97,5	100,0	110,0	97,4	100,0	109,3	97,2
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	114,2	90,5	100,0	113,8	90,6	100,0	113,2	90,8
	821 Altenpflege	100,0	102,1	99,2	100,0	101,8	99,3	100,0	101,8	99,3
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	101,5	93,6	100,0	101,5	93,6	100,0	101,1	95,6	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	102,9	92,7	100,0	102,6	93,3	100,0	102,3	94,1
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	100,0	101,4	99,6	100,0	101,5	99,7	100,0	101,4	99,7
	714 Büro und Sekretariat	100,0	116,0	94,1	100,0	115,1	94,6	100,0	114,2	94,8
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	100,0	104,0	98,3	100,0	103,2	98,7	100,0	103,6	98,6
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	114,1	89,1	100,0	112,7	90,9	100,0	112,1	91,3
	811 Arzt- und Praxishilfe	100,0	116,3	99,7	100,0	114,5	99,6	100,0	113,9	99,6
	541 Reinigung	100,0	104,4	88,6	100,0	104,5	88,9	100,0	103,9	89,1
	732 Verwaltung	100,0	112,4	96,6	100,0	112,2	97,1	100,0	111,6	96,5
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	113,4	89,6	100,0	113,3	89,8	100,0	112,9	89,7
	821 Altenpflege	100,0	101,7	99,4	100,0	101,8	99,4	100,0	101,5	99,4
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	101,5	94,2	100,0	101,6	93,2	100,0	101,1	95,8	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	6,4			6,0			5,1		
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	0,5			0,5			0,7		
	714 Büro und Sekretariat	21,7			21,3			20,5		
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	4,5			4,3			4,2		
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	19,3			16,9			16,0		
	811 Arzt- und Praxishilfe	11,1			10,1			8,6		
	541 Reinigung	17,0			15,1			14,4		
	732 Verwaltung	12,6			12,5			12,1		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	23,7			23,2			22,3		
	821 Altenpflege	3,0			2,6			2,5		
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	7,9			7,9			5,5			
Niedersachsen	Insgesamt	10,2			9,2			8,2		
	darunter									
	831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	1,8			1,8			1,7		
	714 Büro und Sekretariat	21,9			20,5			19,5		
	813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd. Geburtsh.	5,7			4,5			5,0		
	621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	25,1			21,8			20,7		
	811 Arzt- und Praxishilfe	16,6			14,9			14,3		
	541 Reinigung	15,8			15,6			14,8		
	732 Verwaltung	15,8			15,1			15,1		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	23,8			23,5			23,2		
	821 Altenpflege	2,3			2,4			2,0		
513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	7,3			8,4			5,3			

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Tätigkeit nach KIdB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt										
Deutschland	Insgesamt	21.977.297	14.814.320	7.162.977	21.989.270	14.833.689	7.155.581	21.859.958	14.751.578	7.108.380
	darunter									
	513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	1.329.468	1.060.751	268.717	1.310.349	1.049.146	261.203	1.287.644	1.036.643	251.001
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	774.927	743.967	30.960	768.346	736.849	31.497	764.302	732.334	31.968
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	1.110.631	1.010.541	100.090	1.090.910	994.633	96.277	1.054.591	964.117	90.474
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	415.038	395.574	19.464	425.451	403.555	21.896	432.514	409.411	23.103
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	1.336.257	811.622	524.635	1.313.932	806.978	506.954	1.302.685	805.699	496.986
	262 Energietechnik	354.422	343.143	11.279	357.371	345.791	11.580	358.667	346.840	11.827
	321 Hochbau	384.527	380.182	4.345	362.776	358.197	4.579	346.695	341.874	4.821
	611 Einkauf und Vertrieb	706.524	492.176	214.348	719.082	500.952	218.130	716.785	499.887	216.898
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	478.069	237.335	240.734	468.276	233.711	234.565	461.594	232.395	229.199	
714 Büro und Sekretariat	1.072.570	315.250	757.320	1.076.501	323.420	753.081	1.064.129	324.541	739.588	
Niedersachsen	Insgesamt	1.922.637	1.343.055	579.582	1.922.795	1.345.166	577.629	1.914.735	1.339.376	575.359
	darunter									
	513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	131.423	105.292	26.131	131.248	105.184	26.064	130.127	104.894	25.233
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	81.456	77.859	3.597	80.925	77.279	3.646	80.753	76.978	3.775
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	89.608	83.926	5.682	87.689	82.132	5.557	84.617	79.449	5.168
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	63.598	58.813	4.785	66.714	61.257	5.457	67.337	61.726	5.611
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	95.678	61.300	34.378	94.330	61.144	33.186	93.935	61.112	32.823
	262 Energietechnik	44.845	42.539	2.306	45.094	42.813	2.281	45.103	42.827	2.276
	321 Hochbau	42.056	41.499	557	39.821	39.249	572	38.225	37.642	583
	611 Einkauf und Vertrieb	48.533	35.388	13.145	49.426	36.168	13.258	49.592	36.322	13.270
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	42.674	22.259	20.415	41.438	21.727	19.711	40.990	21.628	19.362	
714 Büro und Sekretariat	84.865	24.902	59.963	84.502	25.312	59.190	83.796	25.399	58.397	
Median der Bruttomonatsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.646	3.779	3.413	3.796	3.930	3.564	4.013	4.138	3.793
	darunter									
	513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	2.676	2.752	2.388	2.794	2.864	2.545	2.977	3.036	2.716
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	2.774	2.784	2.533	2.906	2.915	2.689	3.037	3.044	2.862
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	3.936	4.016	3.186	4.123	4.206	3.363	4.327	4.407	3.539
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	3.557	3.546	4.078	3.741	3.727	4.327	3.924	3.910	4.372
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	5.043	5.872	4.076	5.324	6.131	4.317	5.624	6.409	4.595
	262 Energietechnik	3.824	3.822	3.912	3.999	3.996	4.091	4.223	4.219	4.351
	321 Hochbau	3.149	3.145	3.979	3.287	3.282	4.138	3.463	3.456	4.324
	611 Einkauf und Vertrieb	5.073	5.630	4.061	5.237	5.792	4.222	5.416	5.956	4.406
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.890	3.197	2.600	2.993	3.310	2.724	3.133	3.455	2.860	
714 Büro und Sekretariat	3.518	4.057	3.350	3.640	4.196	3.474	3.833	4.396	3.657	
Niedersachsen	Insgesamt	3.488	3.618	3.195	3.627	3.753	3.346	3.832	3.949	3.569
	darunter									
	513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	2.627	2.698	2.351	2.747	2.816	2.509	2.931	2.986	2.688
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	2.751	2.765	2.486	2.899	2.910	2.644	3.021	3.032	2.786
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	3.925	3.952	3.472	4.066	4.096	3.575	4.271	4.300	3.740
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	4.410	4.231	6.497	4.593	4.405	6.663	4.716	4.518	6.726
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	4.759	5.424	3.769	5.041	5.700	4.002	5.334	5.969	4.290
	262 Energietechnik	4.150	4.102	4.465	4.310	4.264	4.630	4.495	4.458	4.762
	321 Hochbau	3.368	3.364	4.130	3.481	3.477	4.151	3.658	3.653	4.388
	611 Einkauf und Vertrieb	4.796	5.237	3.809	4.936	5.384	3.961	5.120	5.554	4.117
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.787	3.168	2.440	2.890	3.272	2.587	3.013	3.406	2.705	
714 Büro und Sekretariat	3.318	3.814	3.126	3.433	3.930	3.254	3.627	4.126	3.438	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Tätigkeit nach KIdB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt 1	Männer 2	Frauen 3	Insgesamt 4	Männer 5	Frauen 6	Insgesamt 7	Männer 8	Frauen 9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	103,6	93,6	100,0	103,6	93,9	100,0	103,1	94,5
	darunter									
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	102,8	89,2	100,0	102,5	91,1	100,0	102,0	91,2
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	100,0	100,3	91,3	100,0	100,3	92,5	100,0	100,2	94,2
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	100,0	102,0	80,9	100,0	102,0	81,6	100,0	101,9	81,8
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	100,0	99,7	114,6	100,0	99,6	115,7	100,0	99,6	111,4
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	116,4	80,8	100,0	115,2	81,1	100,0	114,0	81,7
	262 Energietechnik	100,0	99,9	102,3	100,0	99,9	102,3	100,0	99,9	103,0
	321 Hochbau	100,0	99,9	126,3	100,0	99,8	125,9	100,0	99,8	124,8
	611 Einkauf und Vertrieb	100,0	111,0	80,1	100,0	110,6	80,6	100,0	110,0	81,3
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	110,6	90,0	100,0	110,6	91,0	100,0	110,3	91,3	
714 Büro und Sekretariat	100,0	115,3	95,2	100,0	115,3	95,5	100,0	114,7	95,4	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	103,7	91,6	100,0	103,5	92,2	100,0	103,1	93,1
	darunter									
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	102,7	89,5	100,0	102,5	91,3	100,0	101,9	91,7
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	100,0	100,5	90,4	100,0	100,4	91,2	100,0	100,4	92,2
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	100,0	100,7	88,5	100,0	100,7	87,9	100,0	100,7	87,6
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	100,0	96,0	147,3	100,0	95,9	145,1	100,0	95,8	142,6
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	114,0	79,2	100,0	113,1	79,4	100,0	111,9	80,4
	262 Energietechnik	100,0	98,9	107,6	100,0	98,9	107,4	100,0	99,2	105,9
	321 Hochbau	100,0	99,9	122,6	100,0	99,9	119,2	100,0	99,9	120,0
	611 Einkauf und Vertrieb	100,0	109,2	79,4	100,0	109,1	80,2	100,0	108,5	80,4
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	113,7	87,5	100,0	113,2	89,5	100,0	113,0	89,8	
714 Büro und Sekretariat	100,0	115,0	94,2	100,0	114,5	94,8	100,0	113,8	94,8	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	10,0			9,7			8,6		
	darunter									
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	13,6			11,4			10,8		
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	9,0			7,8			6,0		
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	21,1			20,4			20,1		
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	-15,0			-16,0			-11,8		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	35,6			34,1			32,2		
	262 Energietechnik	-2,4			-2,4			-3,1		
	321 Hochbau	-26,5			-26,0			-25,0		
	611 Einkauf und Vertrieb	30,9			30,0			28,6		
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	20,7			19,6			19,0			
714 Büro und Sekretariat	20,1			19,8			19,3			
Niedersachsen	Insgesamt	12,1			11,2			9,9		
	darunter									
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	13,2			11,2			10,2		
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	10,1			9,2			8,1		
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	12,2			12,8			13,1		
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	-51,4			-49,2			-46,8		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	34,8			33,7			31,5		
	262 Energietechnik	-8,7			-8,5			-6,8		
	321 Hochbau	-22,7			-19,3			-20,1		
	611 Einkauf und Vertrieb	29,8			28,8			28,1		
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	26,1			23,7			23,3			
714 Büro und Sekretariat	20,7			19,7			19,0			

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Tätigkeit nach KldB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt - Fachkräfte										
Deutschland	Insgesamt	11.951.835	7.928.227	4.023.608	11.847.918	7.885.162	3.962.756	11.695.059	7.801.702	3.893.357
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	524.561	433.712	90.849	529.527	438.847	90.680	527.030	438.792	88.238
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	774.927	743.967	30.960	768.346	736.849	31.497	764.302	732.334	31.968
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	804.681	745.246	59.435	792.404	734.862	57.542	768.921	714.540	54.381
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	306.316	295.040	11.276	313.088	300.260	12.828	319.592	305.708	13.884
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	636.430	298.315	338.115	590.967	279.044	311.923	568.924	271.605	297.319
	262 Energietechnik	304.855	296.108	8.747	311.766	302.795	8.971	310.944	301.941	9.003
	321 Hochbau	209.272	208.645	627	198.266	197.629	637	189.285	188.585	700
	611 Einkauf und Vertrieb	204.575	112.695	91.880	209.672	116.773	92.899	210.595	118.419	92.176
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	340.509	162.079	178.430	329.842	157.152	172.690	325.359	157.267	168.092	
714 Büro und Sekretariat	900.229	259.785	640.444	905.223	267.047	638.176	895.252	268.026	627.226	
Niedersachsen	Insgesamt	1.121.508	770.628	350.880	1.112.951	767.409	345.542	1.104.985	762.870	342.115
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	50.402	41.952	8.450	50.901	42.341	8.560	50.660	42.327	8.333
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	81.456	77.859	3.597	80.925	77.279	3.646	80.753	76.978	3.775
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	68.881	64.843	4.038	67.406	63.482	3.924	64.911	61.248	3.663
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	35.071	33.768	1.303	36.375	34.787	1.588	37.272	35.597	1.675
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	50.483	26.026	24.457	47.812	24.902	22.910	47.149	24.913	22.236
	262 Energietechnik	40.030	37.897	2.133	40.811	38.691	2.120	40.711	38.609	2.102
	321 Hochbau	25.107	24.975	132	23.837	23.707	130	22.975	22.834	141
	611 Einkauf und Vertrieb	15.896	9.340	6.556	16.546	9.919	6.627	16.791	10.151	6.640
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	30.672	15.733	14.939	29.557	15.144	14.413	29.244	15.097	14.147	
714 Büro und Sekretariat	73.210	20.968	52.242	73.061	21.445	51.616	72.591	21.611	50.980	
Median der Bruttomonatsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.383	3.454	3.237	3.519	3.588	3.377	3.720	3.781	3.590
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	2.897	2.940	2.711	2.989	3.034	2.798	3.170	3.204	3.029
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	2.774	2.784	2.533	2.906	2.915	2.689	3.037	3.044	2.862
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	3.853	3.909	3.206	4.024	4.081	3.362	4.215	4.273	3.536
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	3.300	3.306	3.127	3.477	3.482	3.331	3.659	3.665	3.513
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	4.022	4.594	3.642	4.208	4.789	3.812	4.468	5.056	4.058
	262 Energietechnik	3.718	3.718	3.719	3.887	3.887	3.859	4.100	4.100	4.103
	321 Hochbau	3.349	3.350	3.074	3.469	3.470	3.191	3.645	3.646	3.393
	611 Einkauf und Vertrieb	4.022	4.445	3.650	4.175	4.590	3.799	4.325	4.737	3.945
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.682	2.980	2.462	2.774	3.049	2.580	2.897	3.165	2.701	
714 Büro und Sekretariat	3.520	4.109	3.344	3.637	4.238	3.464	3.831	4.432	3.648	
Niedersachsen	Insgesamt	3.326	3.421	3.082	3.459	3.548	3.229	3.659	3.743	3.443
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	2.823	2.866	2.659	2.934	2.979	2.733	3.117	3.151	2.986
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	2.751	2.765	2.486	2.899	2.910	2.644	3.021	3.032	2.786
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	3.846	3.870	3.425	3.976	4.003	3.521	4.173	4.200	3.677
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	3.272	3.269	3.516	3.454	3.449	3.826	3.622	3.615	4.083
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	3.874	4.393	3.471	4.086	4.629	3.668	4.367	4.930	3.919
	262 Energietechnik	4.109	4.054	4.464	4.244	4.195	4.624	4.436	4.393	4.748
	321 Hochbau	3.538	3.538	X	3.637	3.638	X	3.808	3.808	X
	611 Einkauf und Vertrieb	3.987	4.460	3.538	4.152	4.556	3.706	4.285	4.695	3.806
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	2.637	3.010	2.349	2.730	3.078	2.483	2.849	3.193	2.602	
714 Büro und Sekretariat	3.316	3.845	3.120	3.428	3.946	3.244	3.621	4.136	3.431	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Berufsgruppen der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Berufsgruppen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Tätigkeit nach KldB 2010	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt 1	Männer 2	Frauen 3	Insgesamt 4	Männer 5	Frauen 6	Insgesamt 7	Männer 8	Frauen 9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	102,1	95,7	100,0	102,0	95,9	100,0	101,6	95,5
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	101,5	93,6	100,0	101,5	93,6	100,0	101,1	95,6
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	100,0	100,3	91,3	100,0	100,3	92,5	100,0	100,2	94,2
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	100,0	101,5	83,2	100,0	101,4	83,6	100,0	101,4	83,9
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	100,0	100,2	94,8	100,0	100,1	95,8	100,0	100,2	96,0
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	114,2	90,5	100,0	113,8	90,6	100,0	113,2	90,8
	262 Energietechnik	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,3	100,0	100,0	100,1
	321 Hochbau	100,0	100,0	91,8	100,0	100,0	92,0	100,0	100,0	93,1
	611 Einkauf und Vertrieb	100,0	110,5	90,8	100,0	110,0	91,0	100,0	109,5	91,2
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	111,1	91,8	100,0	109,9	93,0	100,0	109,2	93,2	
714 Büro und Sekretariat	100,0	116,7	95,0	100,0	116,5	95,2	100,0	115,7	95,2	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	102,9	92,7	100,0	102,6	93,3	100,0	102,3	94,1
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	100,0	101,5	94,2	100,0	101,6	93,2	100,0	101,1	95,8
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	100,0	100,5	90,4	100,0	100,4	91,2	100,0	100,4	92,2
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	100,0	100,6	89,0	100,0	100,7	88,6	100,0	100,7	88,1
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	100,0	99,9	107,5	100,0	99,9	110,8	100,0	99,8	112,7
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	100,0	113,4	89,6	100,0	113,3	89,8	100,0	112,9	89,7
	262 Energietechnik	100,0	98,6	108,6	100,0	98,9	109,0	100,0	99,0	107,0
	321 Hochbau	100,0	100,0	x	100,0	100,0	x	100,0	100,0	x
	611 Einkauf und Vertrieb	100,0	111,8	88,7	100,0	109,7	89,3	100,0	109,6	88,8
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	100,0	114,1	89,1	100,0	112,7	90,9	100,0	112,1	91,3	
714 Büro und Sekretariat	100,0	116,0	94,1	100,0	115,1	94,6	100,0	114,2	94,8	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	6,4			6,0			5,1		
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	7,9			7,9			5,5		
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	9,0			7,8			6,0		
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	18,3			17,9			17,5		
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	5,4			4,3			4,2		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	23,7			23,2			22,3		
	262 Energietechnik	-0,0			0,7			-0,1		
	321 Hochbau	8,2			8,1			6,9		
	611 Einkauf und Vertrieb	19,8			19,0			18,3		
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	19,3			16,9			16,0			
714 Büro und Sekretariat	21,7			21,3			20,5			
Niedersachsen	Insgesamt	10,2			9,2			8,2		
	darunter									
	513 Lagerwirt, Post, Zustellung, Güterumschlag	7,3			8,4			5,3		
	521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	10,1			9,2			8,1		
	251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	11,6			12,1			12,5		
	252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	-7,6			-10,9			-12,9		
	713 Unternehmensorganisation und -strategie	23,8			23,5			23,2		
	262 Energietechnik	-10,0			-10,1			-8,0		
	321 Hochbau	x			x			x		
	611 Einkauf und Vertrieb	23,1			20,5			20,8		
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	25,1			21,8			20,7			
714 Büro und Sekretariat	21,9			20,5			19,5			

Erstellungsdatum: 04.06.2026, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 405660

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X) Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 500 liegt.

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt										
Deutschland	Insgesamt	21.977.297	14.814.320	7.162.977	21.989.270	14.833.689	7.155.581	21.859.958	14.751.578	7.108.380
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	1.295.454	382.351	913.103	1.302.882	388.245	914.637	1.320.241	397.898	922.343
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1.105.603	563.811	541.792	1.079.323	557.046	522.277	1.059.930	553.722	506.208
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	1.184.833	590.343	594.490	1.202.938	599.726	603.212	1.225.511	613.287	612.224
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	384.437	128.828	255.609	391.102	132.671	258.431	396.438	136.101	260.337
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	367.897	121.241	246.656	374.254	124.232	250.022	379.729	127.173	252.556
	85 Erziehung und Unterricht	586.386	222.353	364.033	589.900	224.234	365.666	592.961	225.832	367.129
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	469.976	297.141	172.835	466.393	297.032	169.361	469.800	301.963	167.837
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1.152.249	842.274	309.975	1.140.725	835.425	305.300	1.123.965	824.832	299.133
	81 Gebäudebetreuung,Garten-u.Landschaftsbau	373.209	285.914	87.295	377.965	288.817	89.148	381.956	292.448	89.508
56 Gastronomie	341.792	212.395	129.397	350.891	220.781	130.110	352.926	224.917	128.009	
Niedersachsen	Insgesamt	1.922.637	1.343.055	579.582	1.922.795	1.345.166	577.629	1.914.735	1.339.376	575.359
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	113.086	33.683	79.403	112.433	33.845	78.588	113.347	34.186	79.161
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	104.883	54.315	50.568	102.999	54.337	48.662	104.091	55.990	48.101
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	110.350	60.031	50.319	112.767	60.813	51.954	115.769	62.176	53.593
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	30.707	10.477	20.230	31.282	10.778	20.504	32.661	11.305	21.356
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	43.845	14.599	29.246	44.517	14.984	29.533	43.936	15.035	28.901
	85 Erziehung und Unterricht	41.644	18.042	23.602	41.459	17.948	23.511	41.645	17.983	23.662
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	76.213	50.331	25.882	76.637	50.514	26.123	77.344	51.215	26.129
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	102.619	79.534	23.085	101.238	78.609	22.629	100.272	78.083	22.189
	81 Gebäudebetreuung,Garten-u.Landschaftsbau	31.897	25.538	6.359	32.278	25.848	6.430	32.085	25.888	6.197
56 Gastronomie	26.528	16.130	10.398	27.111	16.702	10.409	27.300	17.031	10.269	
Median der Bruttomonatsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.646	3.779	3.413	3.796	3.930	3.564	4.013	4.138	3.793
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	3.698	4.529	3.444	3.796	4.610	3.554	4.067	4.894	3.807
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.833	3.008	2.646	2.952	3.106	2.775	3.087	3.256	2.909
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	4.040	4.128	3.963	4.115	4.181	4.054	4.445	4.521	4.378
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	3.452	3.586	3.391	3.670	3.796	3.612	3.929	4.049	3.872
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	3.491	3.623	3.426	3.687	3.792	3.632	3.934	4.036	3.880
	85 Erziehung und Unterricht	4.037	4.421	3.856	4.145	4.510	3.963	4.342	4.618	4.191
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.803	3.117	2.391	2.970	3.277	2.560	3.142	3.451	2.713
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.596	3.691	3.360	3.750	3.843	3.516	3.904	3.994	3.673
	81 Gebäudebetreuung,Garten-u.Landschaftsbau	2.624	2.703	2.322	2.758	2.838	2.470	2.886	2.968	2.588
56 Gastronomie	2.267	2.338	2.166	2.436	2.499	2.344	2.532	2.590	2.447	
Niedersachsen	Insgesamt	3.488	3.618	3.195	3.627	3.753	3.346	3.832	3.949	3.569
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	3.622	4.519	3.336	3.720	4.587	3.456	3.982	4.864	3.704
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.643	2.841	2.456	2.769	2.939	2.590	2.894	3.053	2.717
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	4.005	4.111	3.886	4.052	4.147	3.953	4.385	4.472	4.294
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	3.485	3.645	3.409	3.703	3.854	3.618	3.965	4.115	3.890
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	3.378	3.508	3.308	3.582	3.681	3.530	3.802	3.891	3.753
	85 Erziehung und Unterricht	3.862	4.231	3.690	3.966	4.337	3.785	4.183	4.488	4.032
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.762	3.043	2.396	2.939	3.215	2.582	3.087	3.372	2.721
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.267	3.368	2.927	3.396	3.497	3.045	3.559	3.658	3.217
	81 Gebäudebetreuung,Garten-u.Landschaftsbau	2.580	2.648	2.261	2.721	2.787	2.406	2.850	2.910	2.558
56 Gastronomie	2.242	2.302	2.152	2.411	2.470	2.331	2.513	2.566	2.443	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	103,6	93,6	100,0	103,6	93,9	100,0	103,1	94,5
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	100,0	122,5	93,1	100,0	121,4	93,6	100,0	120,3	93,6
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	106,2	93,4	100,0	105,2	94,0	100,0	105,5	94,2
	84 Offentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	100,0	102,2	98,1	100,0	101,6	98,5	100,0	101,7	98,5
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	100,0	103,9	98,2	100,0	103,4	98,4	100,0	103,0	98,5
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	103,8	98,1	100,0	102,9	98,5	100,0	102,6	98,6
	85 Erziehung und Unterricht	100,0	109,5	95,5	100,0	108,8	95,6	100,0	106,3	96,5
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	111,2	85,3	100,0	110,3	86,2	100,0	109,8	86,3
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	102,7	93,4	100,0	102,5	93,7	100,0	102,3	94,1
	81 Gebäudebetreuung;Garten-u.Landschaftsbau	100,0	103,0	88,5	100,0	102,9	89,6	100,0	102,8	89,7
56 Gastronomie	100,0	103,1	95,6	100,0	102,6	96,2	100,0	102,3	96,6	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	103,7	91,6	100,0	103,5	92,2	100,0	103,1	93,1
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	100,0	124,7	92,1	100,0	123,3	92,9	100,0	122,1	93,0
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	107,5	92,9	100,0	106,1	93,5	100,0	105,5	93,9
	84 Offentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	100,0	102,7	97,0	100,0	102,3	97,6	100,0	102,0	97,9
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	100,0	104,6	97,8	100,0	104,1	97,7	100,0	103,8	98,1
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	103,8	97,9	100,0	102,8	98,5	100,0	102,4	98,7
	85 Erziehung und Unterricht	100,0	109,6	95,6	100,0	109,4	95,5	100,0	107,3	96,4
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	110,2	86,8	100,0	109,4	87,9	100,0	109,2	88,1
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	103,1	89,6	100,0	103,0	89,7	100,0	102,8	90,4
	81 Gebäudebetreuung;Garten-u.Landschaftsbau	100,0	102,6	87,6	100,0	102,4	88,4	100,0	102,1	89,7
56 Gastronomie	100,0	102,7	96,0	100,0	102,4	96,7	100,0	102,1	97,2	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	10,0			9,7			8,6		
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	29,3			27,8			26,7		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	12,8			11,2			11,2		
	84 Offentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	4,1			3,1			3,2		
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	5,7			5,0			4,5		
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	5,6			4,3			4,0		
	85 Erziehung und Unterricht	14,0			13,2			9,8		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	25,9			24,1			23,5		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	9,2			8,7			8,2		
	81 Gebäudebetreuung;Garten-u.Landschaftsbau	14,5			13,3			13,2		
56 Gastronomie	7,6			6,3			5,6			
Niedersachsen	Insgesamt	12,1			11,2			9,9		
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	32,7			30,4			29,1		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	14,6			12,6			11,6		
	84 Offentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	5,6			4,8			4,1		
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	6,8			6,4			5,7		
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	5,9			4,2			3,6		
	85 Erziehung und Unterricht	14,0			13,9			10,9		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	23,4			21,5			21,1		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13,5			13,3			12,4		
	81 Gebäudebetreuung;Garten-u.Landschaftsbau	15,0			14,0			12,4		
56 Gastronomie	6,7			5,8			4,9			

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttonomentsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt 1	Männer 2	Frauen 3	Insgesamt 4	Männer 5	Frauen 6	Insgesamt 7	Männer 8	Frauen 9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt - Fachkräfte										
Deutschland	Insgesamt	11.951.835	7.928.227	4.023.608	11.847.918	7.885.162	3.962.756	11.695.059	7.801.702	3.893.357
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	771.099	160.158	610.941	769.563	162.007	607.556	775.515	166.961	608.554
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	741.717	348.612	393.105	716.453	341.412	375.041	697.185	336.173	361.012
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	783.311	374.020	409.291	792.968	380.390	412.578	800.383	387.986	412.397
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	173.600	56.622	116.978	174.080	58.326	115.754	174.483	59.914	114.569
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	172.299	56.583	115.716	170.901	57.048	113.853	170.957	57.854	113.103
	85 Erziehung und Unterricht	178.053	51.449	126.604	173.476	51.712	121.764	172.132	52.300	119.832
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	281.601	174.260	107.341	277.001	173.434	103.567	278.378	176.167	102.211
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	611.021	434.916	176.105	600.892	429.364	171.528	586.319	421.227	165.092
	56 Gastronomie	193.100	158.600	34.500	193.008	158.530	34.478	193.088	158.703	34.385
Niedersachsen	Insgesamt	1.121.508	770.628	350.880	1.112.951	767.409	345.542	1.104.985	762.870	342.115
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	69.937	14.447	55.490	69.081	14.471	54.610	69.319	14.709	54.610
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	72.212	34.197	38.015	69.729	33.519	36.210	68.753	33.262	35.491
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	73.500	38.723	34.777	74.948	39.215	35.733	76.641	39.961	36.680
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	14.527	4.769	9.758	14.660	4.951	9.709	15.367	5.327	10.040
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	20.489	6.826	13.663	20.364	6.912	13.452	20.051	6.938	13.113
	85 Erziehung und Unterricht	13.132	4.543	8.589	12.826	4.515	8.311	12.960	4.614	8.346
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	43.687	28.945	14.742	43.430	28.863	14.567	43.550	29.074	14.476
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	61.187	46.508	14.679	60.302	45.972	14.330	59.628	45.673	13.955
	56 Gastronomie	15.705	13.255	2.450	15.628	13.264	2.364	15.407	13.083	2.324
Median der Bruttonomentsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.383	3.454	3.237	3.519	3.588	3.377	3.720	3.781	3.590
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	3.440	3.910	3.288	3.541	3.991	3.402	3.798	4.278	3.648
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.679	2.878	2.515	2.798	2.986	2.639	2.922	3.109	2.761
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	3.828	3.875	3.790	3.877	3.903	3.854	4.207	4.245	4.171
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	3.381	3.412	3.367	3.630	3.635	3.628	3.889	3.901	3.884
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	3.531	3.550	3.521	3.767	3.747	3.776	4.021	4.004	4.029
	85 Erziehung und Unterricht	3.608	3.660	3.590	3.704	3.742	3.688	3.901	3.915	3.895
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.770	3.110	2.338	2.941	3.272	2.505	3.107	3.444	2.648
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	3.289	3.346	3.139	3.421	3.474	3.273	3.563	3.616	3.417
	56 Gastronomie	2.735	2.779	2.499	2.873	2.916	2.648	3.009	3.055	2.781
Niedersachsen	Insgesamt	3.326	3.421	3.082	3.459	3.548	3.229	3.659	3.743	3.443
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	3.378	3.887	3.201	3.483	3.959	3.327	3.739	4.253	3.568
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.565	2.793	2.383	2.691	2.902	2.517	2.809	3.018	2.630
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	3.816	3.885	3.736	3.840	3.888	3.787	4.172	4.226	4.109
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	3.413	3.466	3.396	3.653	3.723	3.617	3.919	3.985	3.896
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	3.399	3.406	3.395	3.649	3.605	3.670	3.877	3.839	3.896
	85 Erziehung und Unterricht	3.546	3.639	3.490	3.642	3.702	3.607	3.803	3.837	3.787
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.804	3.112	2.370	2.983	3.282	2.547	3.145	3.448	2.680
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	3.129	3.206	2.877	3.247	3.324	2.988	3.408	3.482	3.146
	56 Gastronomie	2.761	2.800	2.492	2.906	2.947	2.641	3.049	3.086	2.789
56 Gastronomie	2.295	2.346	2.198	2.484	2.535	2.389	2.591	2.642	2.492	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt 1	Männer 2	Frauen 3	Insgesamt 4	Männer 5	Frauen 6	Insgesamt 7	Männer 8	Frauen 9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	102,1	95,7	100,0	102,0	95,9	100,0	101,6	96,5
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	100,0	113,7	95,6	100,0	112,7	96,1	100,0	112,7	96,0
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	107,4	93,9	100,0	106,7	94,3	100,0	106,4	94,5
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	100,0	101,2	99,0	100,0	100,7	99,4	100,0	100,9	99,1
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	100,0	100,9	99,6	100,0	100,1	99,9	100,0	100,3	99,9
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	100,5	99,7	100,0	99,5	100,2	100,0	99,6	100,2
	85 Erziehung und Unterricht	100,0	101,4	99,5	100,0	101,0	99,6	100,0	100,4	99,8
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	112,3	84,4	100,0	111,3	85,2	100,0	110,9	85,2
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	100,0	101,7	95,4	100,0	101,5	95,7	100,0	101,5	95,9
	56 Gastronomie	100,0	101,6	91,4	100,0	101,5	92,2	100,0	101,5	92,4
	Niedersachsen	Insgesamt	100,0	102,9	92,7	100,0	102,6	93,3	100,0	102,3
darunter										
86 Gesundheitswesen		100,0	115,1	94,7	100,0	113,7	95,5	100,0	113,7	95,4
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		100,0	108,9	92,9	100,0	107,9	93,5	100,0	107,4	93,6
84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.		100,0	101,8	97,9	100,0	101,2	98,6	100,0	101,3	98,5
88 Sozialwesen (ohne Heime)		100,0	101,5	99,2	100,0	101,9	99,0	100,0	101,7	99,2
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)		100,0	100,2	99,9	100,0	98,8	100,6	100,0	99,0	100,5
85 Erziehung und Unterricht		100,0	102,6	98,4	100,0	101,7	99,0	100,0	100,9	99,6
10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln		100,0	111,0	84,5	100,0	110,0	85,4	100,0	109,6	85,2
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau		100,0	102,4	91,9	100,0	102,4	92,0	100,0	102,2	92,3
56 Gastronomie		100,0	101,4	90,3	100,0	101,4	90,9	100,0	101,2	91,5
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 8 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	6,4			6,0			5,1		
	darunter									
	86 Gesundheitswesen	18,1			16,6			16,6		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	13,5			12,4			11,9		
	84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.	2,2			1,3			1,8		
	88 Sozialwesen (ohne Heime)	1,3			0,2			0,4		
	87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	0,8			-0,8			-0,6		
	85 Erziehung und Unterricht	2,0			1,4			0,5		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	27,9			26,1			25,6		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau	6,3			5,9			5,6		
	56 Gastronomie	10,2			9,3			9,1		
	Niedersachsen	Insgesamt	10,2			9,2			8,2	
darunter										
86 Gesundheitswesen		20,3			18,1			18,3		
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		16,0			14,3			13,8		
84 Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz. vers.		3,9			2,6			2,8		
88 Sozialwesen (ohne Heime)		2,3			2,9			2,5		
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)		0,3			-1,8			-1,5		
85 Erziehung und Unterricht		4,2			2,6			1,3		
10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln		26,5			24,6			24,4		
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz) u. Landschaftsbau		10,5			10,4			9,9		
56 Gastronomie		11,1			10,5			9,8		

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttonomentsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt										
Deutschland	Insgesamt	21.977.297	14.814.320	7.162.977	21.989.270	14.833.689	7.155.581	21.859.958	14.751.578	7.108.380
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	1.100.160	1.009.096	91.064	1.092.171	1.000.422	91.749	1.079.373	988.010	91.363
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	743.141	637.941	105.200	743.235	637.433	105.802	716.700	614.209	102.491
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1.152.249	842.274	309.975	1.140.725	835.425	305.300	1.123.965	824.832	299.133
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1.105.603	563.811	541.792	1.079.323	557.046	522.277	1.059.930	553.722	506.208
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	1.184.833	590.343	594.490	1.202.938	599.726	603.212	1.225.511	613.287	612.224
	28 Maschinenbau	898.820	782.494	116.326	899.726	783.092	116.634	882.487	767.854	114.633
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	564.785	501.374	63.411	571.135	506.006	65.129	577.647	511.218	66.429
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	469.976	297.141	172.835	466.393	297.032	169.361	469.800	301.963	167.837
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	492.934	413.989	78.945	497.373	417.918	79.455	502.644	422.717	79.927
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	633.567	508.359	125.208	630.599	505.291	125.308	633.959	507.385	126.574	
Niedersachsen	Insgesamt	1.922.637	1.343.055	579.582	1.922.795	1.345.166	577.629	1.914.735	1.339.376	575.359
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	109.064	100.407	8.657	109.115	100.239	8.876	107.840	98.990	8.850
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	110.648	94.016	16.632	109.672	93.253	16.419	103.658	88.076	15.582
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	102.619	79.534	23.085	101.238	78.609	22.629	100.272	78.083	22.189
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	104.883	54.315	50.568	102.999	54.337	48.662	104.091	55.990	48.101
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	110.350	60.031	50.319	112.767	60.813	51.954	115.769	62.176	53.593
	28 Maschinenbau	58.885	52.663	6.222	59.806	53.541	6.265	58.676	52.600	6.076
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	52.398	46.249	6.149	52.494	46.230	6.264	53.649	47.384	6.265
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	76.213	50.331	25.882	76.637	50.514	26.123	77.344	51.215	26.129
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	47.661	40.354	7.307	48.273	40.850	7.423	48.809	41.337	7.472
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	57.336	47.243	10.093	57.698	47.397	10.301	56.645	46.508	10.137	
Median der Bruttonomentsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.646	3.779	3.413	3.796	3.930	3.564	4.013	4.138	3.793
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	3.119	3.138	2.850	3.270	3.290	3.008	3.433	3.454	3.163
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	5.178	5.226	4.811	5.607	5.666	5.187	5.748	5.796	5.410
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.596	3.691	3.360	3.750	3.843	3.516	3.904	3.994	3.673
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.833	3.008	2.646	2.952	3.106	2.775	3.087	3.256	2.909
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	4.040	4.128	3.963	4.115	4.181	4.054	4.445	4.521	4.378
	28 Maschinenbau	4.476	4.548	3.986	4.659	4.733	4.165	4.853	4.924	4.368
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	2.900	2.892	2.958	3.029	3.022	3.081	3.218	3.204	3.318
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.803	3.117	2.391	2.970	3.277	2.560	3.142	3.451	2.713
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	3.158	3.220	2.865	3.313	3.377	3.013	3.469	3.528	3.167
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	3.042	3.051	3.003	3.179	3.185	3.151	3.367	3.373	3.342	
Niedersachsen	Insgesamt	3.488	3.618	3.195	3.627	3.753	3.346	3.832	3.949	3.569
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	3.149	3.177	2.748	3.295	3.324	2.896	3.450	3.479	3.042
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	5.341	5.374	5.133	5.615	5.639	5.437	5.826	5.846	5.694
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.267	3.368	2.927	3.396	3.497	3.045	3.559	3.658	3.217
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.643	2.841	2.456	2.769	2.939	2.590	2.894	3.053	2.717
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	4.005	4.111	3.886	4.052	4.147	3.953	4.385	4.472	4.294
	28 Maschinenbau	4.022	4.058	3.701	4.168	4.205	3.851	4.342	4.377	4.024
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	2.743	2.746	2.722	2.893	2.894	2.885	3.053	3.048	3.090
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.762	3.043	2.396	2.939	3.215	2.582	3.087	3.372	2.721
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	3.022	3.080	2.725	3.172	3.228	2.867	3.319	3.381	3.000
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	2.923	2.936	2.851	3.058	3.081	2.961	3.246	3.262	3.166	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt 1	Männer 2	Frauen 3	Insgesamt 4	Männer 5	Frauen 6	Insgesamt 7	Männer 8	Frauen 9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	103,6	93,6	100,0	103,6	93,9	100,0	103,1	94,5
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	100,0	100,6	91,4	100,0	100,6	92,0	100,0	100,6	92,1
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	100,0	100,9	92,9	100,0	101,1	92,5	100,0	100,8	94,1
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	102,7	93,4	100,0	102,5	93,7	100,0	102,3	94,1
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	106,2	93,4	100,0	105,2	94,0	100,0	105,5	94,2
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	100,0	102,2	98,1	100,0	101,6	98,5	100,0	101,7	98,5
	28 Maschinenbau	100,0	101,6	89,0	100,0	101,6	89,4	100,0	101,5	90,0
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	100,0	99,7	102,0	100,0	99,8	101,7	100,0	99,6	103,1
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	111,2	85,3	100,0	110,3	86,2	100,0	109,8	86,3
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	100,0	102,0	90,7	100,0	101,9	90,9	100,0	101,7	91,3
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	100,0	100,3	98,7	100,0	100,2	99,1	100,0	100,2	99,3	
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	103,7	91,6	100,0	103,5	92,2	100,0	103,1	93,1
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	100,0	100,9	87,3	100,0	100,9	87,9	100,0	100,9	88,2
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	100,0	100,6	96,1	100,0	100,4	96,8	100,0	100,3	97,7
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	103,1	89,6	100,0	103,0	89,7	100,0	102,8	90,4
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	107,5	92,9	100,0	106,1	93,5	100,0	105,5	93,9
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	100,0	102,7	97,0	100,0	102,3	97,6	100,0	102,0	97,9
	28 Maschinenbau	100,0	100,9	92,0	100,0	100,9	92,4	100,0	100,8	92,7
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	100,0	100,1	99,2	100,0	100,0	99,7	100,0	99,8	101,2
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	110,2	86,8	100,0	109,4	87,9	100,0	109,2	88,1
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	100,0	101,9	90,2	100,0	101,8	90,4	100,0	101,9	90,4
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	100,0	100,5	97,6	100,0	100,7	96,8	100,0	100,5	97,5	
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 6 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	10,0			9,7			8,6		
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	9,2			8,6			8,5		
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	8,0			8,6			6,7		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	9,2			8,7			8,2		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	12,8			11,2			11,2		
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	4,1			3,1			3,2		
	28 Maschinenbau	12,6			12,2			11,5		
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	-2,3			-1,9			-3,5		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	25,9			24,1			23,5		
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	11,3			11,0			10,4		
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	1,6			1,1			0,9			
Niedersachsen	Insgesamt	12,1			11,2			9,9		
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	13,6			13,0			12,7		
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	4,5			3,6			2,6		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13,5			13,3			12,4		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	14,6			12,6			11,6		
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	5,6			4,8			4,1		
	28 Maschinenbau	8,9			8,5			8,1		
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	0,9			0,3			-1,4		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	23,4			21,5			21,1		
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	11,7			11,4			11,5		
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	2,9			3,9			3,0			

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttonomentsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttonomentsentgelt - Fachkräfte										
Deutschland	Insgesamt	11.951.835	7.928.227	4.023.608	11.847.918	7.885.162	3.962.756	11.695.059	7.801.702	3.893.357
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	768.183	698.499	69.684	758.285	688.760	69.525	745.600	676.807	68.793
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	368.205	319.971	48.234	363.248	316.014	47.234	349.491	304.182	45.309
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	611.021	434.916	176.105	600.892	429.364	171.528	586.319	421.227	165.092
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	741.717	348.612	393.105	716.453	341.412	375.041	697.185	336.173	361.012
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	783.311	374.020	409.291	792.968	380.390	412.578	800.383	387.986	412.397
	28 Maschinenbau	497.310	432.849	64.461	496.893	432.912	63.981	483.989	421.800	62.189
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	484.320	437.239	47.081	488.454	440.345	48.109	493.218	444.526	48.692
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	281.601	174.260	107.341	277.001	173.434	103.567	278.378	176.167	102.211
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	371.097	312.241	58.856	373.655	314.787	58.868	377.942	318.921	59.021
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	372.795	303.149	69.646	366.759	297.969	68.790	360.840	293.321	67.519
Niedersachsen	Insgesamt	1.121.508	770.628	350.880	1.112.951	767.409	345.542	1.104.985	762.870	342.115
darunter										
43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	79.788	72.783	7.005	79.500	72.327	7.173	77.934	70.834	7.100	
29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	58.134	49.469	8.665	56.692	48.371	8.321	53.684	45.827	7.857	
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	61.187	46.508	14.679	60.302	45.972	14.330	59.628	45.673	13.955	
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	72.212	34.197	38.015	69.729	33.519	36.210	68.753	33.262	35.491	
84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	73.500	38.723	34.777	74.948	39.215	35.733	76.641	39.961	36.680	
28 Maschinenbau	36.248	32.330	3.918	36.734	32.805	3.929	36.015	32.250	3.765	
49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	45.822	40.893	4.929	45.769	40.773	4.996	46.746	41.737	5.009	
10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	43.687	28.945	14.742	43.430	28.863	14.567	43.550	29.074	14.476	
45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	37.235	31.484	5.751	37.504	31.689	5.815	37.904	32.022	5.882	
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	34.804	29.274	5.530	34.727	29.143	5.584	34.110	28.637	5.473	
Median der Bruttonomentsentgelte in €										
Deutschland	Insgesamt	3.383	3.454	3.237	3.519	3.588	3.377	3.720	3.781	3.590
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	3.134	3.160	2.804	3.281	3.308	2.960	3.440	3.468	3.104
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	4.699	4.746	4.381	5.037	5.090	4.651	5.149	5.198	4.793
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.289	3.346	3.139	3.421	3.474	3.273	3.563	3.616	3.417
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.679	2.878	2.515	2.798	2.986	2.639	2.922	3.109	2.761
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	3.828	3.875	3.790	3.877	3.903	3.854	4.207	4.245	4.171
	28 Maschinenbau	4.071	4.111	3.783	4.228	4.267	3.943	4.401	4.440	4.121
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	2.855	2.852	2.876	2.986	2.984	3.005	3.162	3.154	3.220
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.770	3.110	2.338	2.941	3.272	2.505	3.107	3.444	2.648
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	3.034	3.085	2.786	3.188	3.242	2.933	3.347	3.402	3.076
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	3.040	3.031	3.083	3.169	3.158	3.213	3.344	3.334	3.389
Niedersachsen	Insgesamt	3.326	3.421	3.082	3.459	3.548	3.229	3.659	3.743	3.443
darunter										
43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	3.174	3.206	2.723	3.315	3.349	2.866	3.469	3.505	3.004	
29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	4.873	4.897	4.740	5.103	5.124	4.975	5.279	5.295	5.175	
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	3.129	3.206	2.877	3.247	3.324	2.988	3.408	3.482	3.146	
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2.565	2.793	2.383	2.691	2.902	2.517	2.809	3.018	2.630	
84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	3.816	3.885	3.736	3.840	3.888	3.787	4.172	4.226	4.109	
28 Maschinenbau	3.765	3.793	3.533	3.906	3.931	3.702	4.070	4.094	3.850	
49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	2.711	2.714	2.688	2.862	2.863	2.858	3.010	3.006	3.036	
10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2.804	3.112	2.370	2.983	3.282	2.547	3.145	3.448	2.680	
45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	2.935	2.983	2.674	3.086	3.138	2.813	3.235	3.286	2.952	
52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	2.911	2.915	2.889	3.058	3.063	3.034	3.221	3.221	3.219	

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe am Arbeitsort mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08) - Fachkräfte - Median der Bruttomonatsentgelte in €

Deutschland und Niedersachsen

Zeitreihe zum Stichtag: 31.12., Datenstand: Mai 2026

Kerngruppe: siehe beigefügtes Hinweisblatt "Hinweis Entgelt"

Ausgewiesen werden die 10 Wirtschaftsabteilungen mit der höchsten Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern in Niedersachsen am Stichtag 30.09.2025; absteigend sortiert nach der Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männern

Region	Wirtschaftsabteilung (WZ 08)	31.12.2022			31.12.2023			31.12.2024		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Index - Median insgesamt (Spalte 1, 4 bzw. 7) = 100										
Deutschland	Insgesamt	100,0	102,1	95,7	100,0	102,0	95,9	100,0	101,6	96,5
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	100,0	100,8	89,5	100,0	100,8	90,2	100,0	100,8	90,2
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	100,0	101,0	93,2	100,0	101,1	92,3	100,0	100,9	93,1
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	101,7	95,4	100,0	101,5	95,7	100,0	101,5	95,9
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	107,4	93,9	100,0	106,7	94,3	100,0	106,4	94,5
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	100,0	101,2	99,0	100,0	100,7	99,4	100,0	100,9	99,1
	28 Maschinenbau	100,0	101,0	92,9	100,0	100,9	93,3	100,0	100,9	93,6
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	100,0	99,9	100,8	100,0	99,9	100,6	100,0	99,8	101,8
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	112,3	84,4	100,0	111,3	85,2	100,0	110,9	85,2
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	100,0	101,7	91,8	100,0	101,7	92,0	100,0	101,6	91,9
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	100,0	99,7	101,4	100,0	99,7	101,4	100,0	99,7	101,3
Niedersachsen	Insgesamt	100,0	102,9	92,7	100,0	102,6	93,3	100,0	102,3	94,1
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	100,0	101,0	85,8	100,0	101,0	86,4	100,0	101,0	86,6
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	100,0	100,5	97,3	100,0	100,4	97,5	100,0	100,3	98,0
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	102,4	91,9	100,0	102,4	92,0	100,0	102,2	92,3
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,0	108,9	92,9	100,0	107,9	93,5	100,0	107,4	93,6
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	100,0	101,8	97,9	100,0	101,2	98,6	100,0	101,3	98,5
	28 Maschinenbau	100,0	100,7	93,8	100,0	100,7	94,8	100,0	100,6	94,6
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	100,0	100,1	99,1	100,0	100,0	99,8	100,0	99,9	100,9
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	111,0	84,5	100,0	110,0	85,4	100,0	109,6	85,2
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	100,0	101,6	91,1	100,0	101,7	91,2	100,0	101,6	91,2
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	100,0	100,1	99,3	100,0	100,2	99,2	100,0	100,0	99,9
Differenz Männer/Frauen in %-Punkten (Spalte 2 - Spalte 3, Spalte 4 - Spalte 5, Spalte 6 - Spalte 9)										
Deutschland	Insgesamt	6,4			6,0			5,1		
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	11,4			10,6			10,6		
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	7,8			8,7			7,9		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	6,3			5,9			5,6		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	13,5			12,4			11,9		
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	2,2			1,3			1,8		
	28 Maschinenbau	8,1			7,7			7,3		
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	-0,8			-0,7			-2,1		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	27,9			26,1			25,6		
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	9,9			9,7			9,7		
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	-1,7			-1,7			-1,6		
Niedersachsen	Insgesamt	10,2			9,2			8,2		
	darunter									
	43 Vorber.Baust.arb.,Bauinst.,so.Ausbaugew.	15,2			14,6			14,4		
	29 Hrst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	3,2			2,9			2,3		
	46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	10,5			10,4			9,9		
	47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	16,0			14,3			13,8		
	84 Öffentl. Verwalt.,Verteidigung,Soz.vers.	3,9			2,6			2,8		
	28 Maschinenbau	6,9			5,9			6,0		
	49 Landverkehr u. Transp.i.Rohrfernleitungen	1,0			0,2			-1,0		
	10 Hrst. von Nahrungs- und Futtermitteln	26,5			24,6			24,4		
	45 Handel m. Kfz; Inst.halt. u. Rep. v. Kfz	10,5			10,5			10,3		
	52 Lagerei u. Erbr.v. sonst. DL f.d.Verkehr	0,9			0,9			0,1		

Methodische Hinweise zu sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten

Grundlage der Statistik bildet das Meldeverfahren zur Sozialversicherung, in das alle Arbeitnehmer (einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten) einbezogen sind, die der Kranken- oder Rentenversicherungspflicht oder der Versicherungspflicht nach dem SGB III unterliegen. Auf Basis der Meldungen zur Sozialversicherung durch die Betriebe wird monatlich (stichtagsbezogen) mit 6 Monaten Wartezeit der Bestand an sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ermittelt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten und Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende (siehe o. g. Ausnahme).

Als **Midijobs** bezeichnet man Beschäftigungsverhältnisse mit einem Arbeitsentgelt im Übergangsbereich (vor dem 01.07.2019 wurde dieser Gleitzone genannt).

Der Übergangsbereich für Midijobs wird regelmäßig vom Gesetzgeber angepasst:

ab	bis	Gleitzone bzw. Übergangsbereich		
	31.12.2012	400,01 €	bis	800,00 €
01.01.2013	30.06.2019	450,01 €	bis	850,00 €
01.07.2019	30.09.2022	450,01 €	bis	1.300,00 €
01.10.2022	31.12.2022	520,01 €	bis	1.600,00 €
01.01.2023	31.12.2023	520,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2024	31.12.2024	538,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2025	31.12.2025	556,01 €	bis	2.000,00 €
01.01.2026		603,01 €	bis	2.000,00 €

Um Midijobber im Übergangsbereich als Geringverdiener zu entlasten, resultieren die Arbeitnehmeranteile aus einer reduzierten Bemessungsgrundlage. Bis zum 30.06.2019 führte die Reduzierung der Arbeitnehmerbeiträge zur Rentenversicherung bei Midijobs auch zu geminderten Rentenansprüchen, es sei denn, der Beschäftigte hat auf die Anwendung der Gleitzone in der Rentenversicherung ausdrücklich verzichtet. Dies ist im Übergangsbereich seit dem 01.07.2019 nicht mehr der Fall. Die verminderte Beitragsbemessungsgrundlage spielt für die Entgeltpunkte in der Rentenversicherung keine Rolle mehr. Damit entfällt auch die Notwendigkeit für Arbeitnehmer, auf die Anwendung der Gleitzone in der Rentenversicherung zu verzichten, um Rentennachteile zu vermeiden.

In der Statistik über Midijobs wird unterschieden nach:

- Monatliches Arbeitsentgelt liegt durchgehend innerhalb des Übergangsbereichs.
- Monatliches Arbeitsentgelt liegt sowohl innerhalb als auch außerhalb des Übergangsbereichs („Mischfälle“).

Auswertungen zu den Midijobs können nicht quartalsweise, sondern nur zum Stichtag 31.12. vorgenommen werden. Nur für diesen Stichtag liegen weitgehend vollzählige Angaben über Beschäftigungen im Übergangsbereich vor. Auswertungen zu den Midijobs liegen ab dem Stichtag 31.12.2003 vor.

Zu den **geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen** zählen Arbeitsverhältnisse mit einem niedrigen Lohn (**geringfügig entlohnte Beschäftigung**) oder mit einer kurzen Dauer (kurzfristige Beschäftigung). Beide werden auch als **"Minijob"** bezeichnet.

Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreitet.

ab	bis	Geringfügigkeitsgrenze
	31.03.2003	325,00 €
01.04.2003	31.12.2012	400,00 €
01.01.2013	30.09.2022	450,00 €
01.10.2022	31.12.2023	520,00 €
01.01.2024	31.12.2024	538,00 €
01.01.2025	31.12.2025	556,00 €
01.01.2026		603,00 €

Regelmäßig bedeutet, dass, wenn die Grenze nur gelegentlich und nicht vorhersehbar überschritten wird, trotzdem eine geringfügig entlohnte Beschäftigung vorliegt.

Eine Berichterstattung der ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten erfolgt seit dem Stichtag 30.06.1999, geringfügig entlohnte Beschäftigte im Nebenjob können ab dem Stichtag 30.06.2003 ausgewertet werden.

Auch die **Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See** veröffentlicht Daten über geringfügig entlohnte Beschäftigte im Rahmen eines vierteljährlichen Geschäftsberichts. Diese Daten stellen keine amtliche Statistik dar und sind nicht geeignet, statistische Aussagen über die Entwicklung der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungssituation in Deutschland zu treffen. Ebenso wenig sind sie eine verlässliche Grundlage für Erwerbstätigenrechnungen oder Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR). Sie liefern vielmehr Informationen über die Geschäftsprozesse der Minijob-Zentrale; es handelt sich somit um Geschäftsdaten. Daher sind die Daten auch nicht mit den statistischen Daten der BA, welche die amtliche Statistik über geringfügig entlohnte Beschäftigte führt, vergleichbar.

Eine **kurzfristige Beschäftigung** nach § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung für eine Zeitdauer ausgeübt wird, die im Laufe eines Kalenderjahres, oder auch kalenderjahrüberschreitend, auf nicht mehr als drei Monate oder insgesamt 70 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im Voraus vertraglich (z. B. durch einen auf längstens ein Jahr befristeten Rahmenarbeitsvertrag) begrenzt ist (im Zeitraum vor dem 01.01.2015 lagen die Fristen bei zwei Monaten oder insgesamt 50 Arbeitstagen).

Übergangsregelungen: Aufgrund der **Corona-Pandemie** sind die Zeitgrenzen für kurzfristige Beschäftigungen übergangsweise neu geregelt worden. Für die Zeit vom 01.03.2020 bis 31.10.2020 galten die Zeitgrenzen von fünf Monaten oder 115 Arbeitstagen. Für die Zeit vom 01.03.2021 bis 31.10.2021 galten die Zeitgrenzen von vier Monaten oder 102 Arbeitstagen.

Auswertungen zu ausschließlich kurzfristig Beschäftigten sind ab Januar 2000 möglich. Kurzfristig Beschäftigte insgesamt sowie kurzfristig Beschäftigte im Nebenjob sind ab April 2003 auswertbar.

Diese weitere Unterteilung der Daten über kurzfristig Beschäftigte in ausschließlich und im Nebenjob kurzfristig Beschäftigte ist allerdings aus Geheimhaltungsgründen nicht zu empfehlen, da die Fallzahlen relativ gering sind.

Werden von einer Person **mehrere geringfügige Beschäftigungen** ausgeübt, gelten folgende Regeln:

1. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ist neben einer kurzfristigen Beschäftigung erlaubt.
2. Bei der gleichzeitigen Ausübung von mehreren geringfügig entlohnten Beschäftigungen darf die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschritten werden.
3. Bei der Ausübung von mehreren kurzfristigen Beschäftigungen darf die Zeitgrenze, innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes, nicht überschritten werden.

Neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen (Haupt-)Beschäftigung ist die Ausübung einer geringfügigen (Neben-)Beschäftigung zulässig. Für den Fall, dass ein Arbeitnehmer neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung bei anderen Arbeitgebern geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausübt, gilt für die Bereiche der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, dass geringfügig entlohnte Beschäftigungen - mit Ausnahme einer geringfügig entlohnten Beschäftigung - mit einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung zusammenzurechnen sind. Vgl. Richtlinien für die versicherungsrechtliche Beurteilung von geringfügigen Beschäftigungen (Geringfügigkeits-Richtlinien) vom 20. Dezember 2012.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr geringfügigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung ausgewiesen.

Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte unter 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, mit * anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region oder in einem Wirtschaftszweig weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). Hierbei gilt: Bei 3 bis 9 Betrieben, die hinter einer Beschäftigtenzahl stehen, darf keiner der Betriebe 50 oder mehr Prozent der Beschäftigten auf sich vereinen. Bei 10 oder mehr Betrieben dürfen auf keinen Betrieb 85 oder mehr Prozent der Beschäftigten entfallen.

Weiterführende Informationen zur Statistik der sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigung finden Sie unter:

[Qualitätsbericht-Statistik-Beschaeftigung.pdf](#)

Methodische Hinweise zu ausgeübte Tätigkeit und Anforderungsniveau (KldB 2010)

Ausgeübte Tätigkeit

Die ausgeübte Tätigkeit wird in der Beschäftigungsstatistik seit dem **Stichtag 31.12.2012** nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) abgebildet. Maßgebend für die Verschlüsselung ist allein die Tätigkeit, die der Beschäftigte aktuell im Betrieb ausübt – auch wenn diese Tätigkeit nicht dem erlernten Beruf entspricht. Treffen mehrere Tätigkeitsbezeichnungen für einen Beschäftigten zu, wird die Bezeichnung verschlüsselt, die für die überwiegend ausgeübte Tätigkeit gilt. **Auszubildende** werden mit ihrem **Zielberuf** (gemäß Ausbildungsvertrag) verschlüsselt. Ein Vergleich der KldB 2010 mit den Angaben älterer Klassifikationen (KldB 1988) ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Die Klassifikation der Berufe 2010 strukturiert und gruppiert die in Deutschland üblichen Berufsbezeichnungen anhand ihrer Ähnlichkeit über ein hierarchisch aufsteigendes, numerisches System in fünf Ebenen. Als strukturgebende Dimension weist die KldB 2010 auf den ersten vier Aggregationsebenen die „Berufsfachlichkeit“ aus.

Die ausgeübte Tätigkeit nach der KldB 2010 wird aus einem Merkmal der Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung ermittelt. Dieses wird primär für statistische Zwecke genutzt. Bei der Erfassung von Berufen nach der KldB 2010 durch die Arbeitgeber bestehen Spielräume. Dieser Umstand sorgt bei geringen Fallzahlen für Unschärfen und ist bei der Analyse von berufsfachlich tief gegliederten Ergebnissen (zum Beispiel Berufsgattungen) zu berücksichtigen. Insbesondere bei Kombination mit weiteren Merkmalen und in tiefer regionaler Gliederung nehmen diese statistischen Unsicherheiten zu und müssen bei der Interpretation der Ergebnisse berücksichtigt werden.

Anhand von ausführlichen Analysen zu verschiedenen Berufsaggregaten konnte nachgewiesen werden, unterhalb welcher Größenordnung mit einer stark erhöhten Wahrscheinlichkeit von Unschärfen infolge der Spielräume bei der Erfassung von Berufen ausgegangen werden kann. Der identifizierte kritische Wert beträgt 100. Dieser Wert von 100 wird in der Berichterstattung der Beschäftigungsstatistik über Berufe als Schwellenwert für den uneingeschränkten Ausweis von Ergebnissen genutzt, und zwar unabhängig davon, für welche Ebene der Berufsaggregate und welche Ebene der Gebietsstruktur die Auswertungen vorgenommen werden. Auch Werte unter 100 werden ausgewiesen, sie erhalten jedoch eine optische Klammerung, die darauf hinweisen soll, dass hier mit einer höheren Wahrscheinlichkeit von einer eingeschränkten Aussagekraft ausgegangen werden sollte.

Anforderungsniveau

Die **fünfte Stelle der Klassifikation der Berufe 2010** kennzeichnet das „Anforderungsniveau“. Beispiel: Der Einzelberuf „Bäcker/in“ wird der Berufsgattung 29222 zugewiesen und hat damit das Anforderungsniveau 2.

Das Anforderungsniveau steht für die Komplexität oder Schwierigkeit der ausgeübten beruflichen Tätigkeit. Das Anforderungsniveau ist nicht zu verwechseln mit dem beruflichen Bildungsabschluss eines Beschäftigten. Zur Einstufung werden zwar die für die Ausübung des Berufs erforderlichen formalen Qualifikationen herangezogen, informelle Bildung und/oder Berufserfahrung sind bei der Zuordnung aber ebenfalls von Bedeutung.

Das Anforderungsniveau wird in **vier Ausprägungsstufen** erfasst:

Anforderungsniveau 1: Helfer

Die Helfer- und Anlernertätigkeiten des Anforderungsniveaus 1 umfassen typischerweise einfache, wenig komplexe (Routine-) Tätigkeiten. Für die Ausübung dieser Tätigkeiten sind in der Regel keine oder nur geringe spezifische Fachkenntnisse erforderlich. Aufgrund der geringen Komplexität der Tätigkeiten wird üblicherweise kein formaler beruflicher Bildungsabschluss bzw. lediglich eine einjährige (geregelte) Berufsausbildung vorausgesetzt.

Anforderungsniveau 2: Fachkraft

Berufe, denen das Anforderungsniveau 2 zugeordnet wird, sind gegenüber den Helfer- und Anlernertätigkeiten deutlich komplexer bzw. stärker fachlich ausgerichtet. Das bedeutet, für die sachgerechte Ausübung dieser Tätigkeiten werden fundierte Fachkenntnisse und Fertigkeiten vorausgesetzt. Das Anforderungsniveau 2 wird üblicherweise mit dem Abschluss einer zwei- bis dreijährigen Berufsausbildung erreicht. Eine entsprechende Berufserfahrung und/oder informelle berufliche Ausbildung werden als gleichwertig angesehen.

Anforderungsniveau 3: Spezialist

Die Berufe mit Anforderungsniveau 3 sind gegenüber den Berufen, die dem Anforderungsniveau 2 zugeordnet werden, deutlich komplexer und mit Spezialkenntnissen und -fertigkeiten verbunden. Zudem erfordern die hier verorteten Berufe die Befähigung zur Bewältigung gehobener Fach- und Führungsaufgaben. Es handelt sich um berufliche Tätigkeiten, für die üblicherweise eine Meister- oder Techniker Ausbildung bzw. ein gleichwertiger Fachschul- oder Hochschulabschluss vorausgesetzt wird.

Methodische Hinweise zu ausgeübte Tätigkeit und Anforderungsniveau (KldB 2010)

Anforderungsniveau 4: Experte

Dem Anforderungsniveau 4 werden die Berufe zugeordnet, deren Tätigkeitsbündel einen sehr hohen Komplexitätsgrad aufweisen bzw. ein entsprechend hohes Kenntnis- und Fertigniveau erfordern. Dazu zählen z. B. Entwicklungs-, Forschungs- und Diagnostetätigkeiten, Wissensvermittlung sowie Leitungs- und Führungsaufgaben innerhalb eines (großen) Unternehmens. In der Regel setzt die Ausübung dieser Berufe eine mindestens vierjährige Hochschulausbildung und/oder eine entsprechende Berufserfahrung voraus. Der typischerweise erforderliche berufliche Bildungsabschluss ist ein Hochschulabschluss (Masterabschluss, Diplom, Staatsexamen o. Ä.).

Aufsichts- und Führungskräfte in Leitungsfunktion

Eine Besonderheit auf der vierten Ebene der KldB 2010 bildet die Funktion von „Aufsicht“ bzw. „Führung“, die mit einer Tätigkeit verbunden sein kann. Da diese Aufgabe in der Regel zwar sehr nah an den berufsfachlichen Tätigkeiten orientiert ist, aber gleichzeitig die besondere fachliche Komponente der Leitung von Arbeitsgruppen, Organisationseinheiten o. Ä. beinhaltet, sind Berufe mit einer Aufsichts- oder Führungsfunktion in jeweils einer eigenen Berufsuntergruppe in der betreffenden Berufsgruppe zusammengefasst. Diese speziellen Berufsuntergruppen sind in der Systematik der KldB 2010 an der vierten Stelle mit einer „9“ gekennzeichnet.

Zum Beispiel sind in der Berufsuntergruppe „8130 Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege (ohne Spezialisierung)“ die als Krankenpflegehelfer oder Krankenschwestern bekannten Berufe enthalten. In der gleichen Berufsgruppe gibt es andere Berufsuntergruppen wie die „8132 Berufe in der Fachkinderkrankenpflege“ und die „8134 Berufe im Rettungsdienst“. Daneben gibt es auch eine Berufsuntergruppe der Aufsichts- und Führungskräfte der gesamten Berufsgruppe „813“. Das ist die Berufsuntergruppe „8139 Aufsichts- und Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“.

Zwischen Aufsichts- und Führungsfunktionen wird auf der Ebene des Anforderungsniveaus, d. h. an der fünften Stelle der KldB 2010, unterschieden.

Aufsichtskräfte

Aufsichtskräfte sind Spezialisten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche Spezialkenntnisse und -fertigkeiten, z. B. im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich oder im organisatorisch-verwaltenden Bereich, erfordern. Sie übernehmen die Verantwortung für Planung und Organisation und beaufsichtigen die Arbeitskräfte in ihrem Bereich.

Für die Summe der Aufsichtskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX93 aggregiert.

Ein Beispiel ist der Tätigkeitsschlüssel „81393 Aufsichtskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Stationsleiter zugeordnet.

Führungskräfte

Führungskräfte sind Experten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche einen hohen Komplexitätsgrad aufweisen. Sie leiten Unternehmen und Organisationen und übernehmen z. B. die Verantwortung für Personalrekrutierung und Personalführung, Ziele und Qualitätsmanagement, Budgetplanung und Ressourceneffizienz. Für die Summe der Führungskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX94 aggregiert. Dem Aggregat sind zusätzlich ausgewählte Experten zugeordnet, die an der vierten Stelle nicht mit der Ziffer 9 verschlüsselt sind (z. B. „52314 Piloten/Pilotinnen und Verkehrsflugzeugführer/innen – hoch komplexe Tätigkeiten“).

Ein Beispiel für Führungskräfte in einer Berufsgruppe ist der Tätigkeitsschlüssel „81394 Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Leiter einer Rettungswache zugeordnet.

Weiterführende Informationen zur Klassifikation der Berufe 2010 finden Sie unter:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Klassifikationen/Klassifikation-der-Berufe/Klassifikation-der-Berufe-Nav.html>

Stand: 13.01.2026

Methodische Hinweise zu sozialversicherungspflichtigen Bruttomonatsentgelten

Kurzbeschreibung

Die Entgeltstatistik ist Bestandteil der Beschäftigungsstatistik und liefert ein differenziertes Bild über die sozialversicherungspflichtigen Bruttomonatsentgelte inkl. Sonderzahlungen der Beschäftigten. Die Entgeltinformationen stammen aus den Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung, die eine Vollerhebung der Beschäftigten in Deutschland darstellen.

Bruttomonatsentgelt

Es handelt sich um das Arbeitsentgelt vor Abzug von Steuern (Lohnsteuer, Solidaritätsbeitrag, ggf. Kirchensteuer) und Sozialversicherungsbeiträgen (i. d. R. Renten-, Kranken-, Arbeitslosen-, Pflegeversicherung). Dazu gehören auch

- Urlaubs- und Weihnachtsgelder, Tantiemen, Gratifikationen,
- Mehrarbeits-/Überstundenvergütungen und Mehrarbeitszuschläge,
- Familienzuschläge,
- Gefahrenzuschläge und Schmutzzulagen sowie
- Provisionen und Abfindungen.

Das Arbeitsentgelt kann durch Kurzarbeit beeinflusst sein. Bei der Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld fließen 80 Prozent der ausgefallenen Arbeitsleistung bzw. des ausgefallenen Entgelts als fiktives Entgelt ein. Kurzarbeit wurde zuletzt verstärkt eingesetzt, um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu bewältigen. Dies hatte merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse.

Auswertungen über das Entgelt sind aufgrund der Verfahrensregeln des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung nur für den Stichtag 31. Dezember sinnvoll und aussagekräftig.

Um **vergleichbare Angaben** zu erhalten, werden die Entgeltangaben

- A.** auf einen einheitlichen monatlichen Zeitraum normiert und
- B.** auf sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte einer Kerngruppe bezogen.

A. Die Berechnung

Zwar werden die Entgelte für Beschäftigte zum **Stichtag 31. Dezember** gemessen, aber ihre sozialversicherungspflichtigen Bruttoarbeitsentgelte beziehen sich immer auf den ganzen, bis zu diesem Tag durchgehenden Beschäftigungszeitraum. Dies geschieht durch die Berechnung des durchschnittlichen individuellen Bruttomonatsentgelts nach folgender Formel:

$$\text{Durchschnittliches individuelles Bruttomonatsentgelt} = \frac{\text{Entgelte in Euro}}{\text{Beschäftigungstage}} \times \frac{365,25}{12}$$

Der Faktor 365,25 stellt die Gültigkeit der Berechnung sowohl für Gemein- als auch für Schaltjahre sicher.

Der Beschäftigungszeitraum kann das gesamte Kalenderjahr, im Extremfall aber auch nur einen Tag (den 31. Dezember) umfassen. Insbesondere bei der Berechnung durchschnittlicher Bruttomonatsentgelte bei kurzen Beschäftigungszeiträumen können sich deutlich überhöhte Werte ergeben. Umgekehrt kann bei bestimmten Konstellationen das Entgelt für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unter der Geringfügigkeitsgrenze liegen.

Die Geringfügigkeitsgrenze liegt seit Januar 2026 bei 603 Euro. 2025 lag sie bei 556 Euro und 2024 bei 538 Euro, davor zuletzt bei 520 Euro.

Stand: 13.01.2026

Methodische Hinweise zu sozialversicherungspflichtigen Bruttomonatsentgelten

B. Die Kerngruppe

Die Darstellungen und Analysen werden i. d. R. auf **sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte** der Kerngruppe eingeschränkt. Die Kerngruppe bildet arbeitsmarktkonform Beschäftigte ab, die ein Marktentgelt erzielen. Durch diese Eingrenzung sind Vergleiche mit hoher Aussagekraft möglich, die nicht durch unterschiedliche gesetzliche Regelungen oder durch verschiedene Ausprägungen an Teilzeitbeschäftigung verzerrt sind.

In die Berechnung fließen Beschäftigte der Kerngruppe ein, die am 31. Dezember vollzeitbeschäftigt waren. Dennoch kann in früheren Monaten des Kalenderjahres eine Teilzeitbeschäftigung im gleichen Beschäftigungsverhältnis vorgelegen haben.

Die **Kerngruppe** umfasst alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SvB) abzüglich der Beschäftigten, für die eine besondere (gesetzliche) Vergütungsregelung zur Ausbildung, zur Jugendhilfe, zur Berufsförderung, zu Tätigkeiten in Behindertenwerkstätten oder zu Freiwilligendiensten gilt.

Im Einzelnen gehören zur Kerngruppe folgende **Personengruppen** aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung:

- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne besondere Merkmale
- Nebenerwerbslandwirte
- Nebenerwerbslandwirte saisonal bedingt
- Unständig Beschäftigte (Meldung des Arbeitgebers)
- Versicherungsfreie Altersvollrentner und Versorgungsbezieher wegen Alters
- Seeleute und Seelotsen
- In der Seefahrt beschäftigte Altersvollrentner und Versorgungsbezieher wegen Alters
- Unständig Beschäftigte (Meldung der Krankenkasse)

Die Aussagekraft von Auswertungen zum Entgelt von Personengruppen außerhalb der Kerngruppe ist eingeschränkt.

Beitragsbemessungsgrenze

Das sozialversicherungspflichtige Bruttomonatsentgelt ist von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern nur bis zur Beitragsbemessungsgrenze der **Rentenversicherung** zu melden. Bei der Beitragsbemessungsgrenze handelt es sich um die Einkommenshöhe, bis zu der die Rentenversicherung Beiträge von den Beitragspflichtigen erhebt. Einkommen über der Beitragsbemessungsgrenze sind nicht rentenversicherungspflichtig. Die Bundesregierung passt die Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung jährlich an. Die Grundlage hierfür bildet das Durchschnittseinkommen in Deutschland.

Median und Quantile

Die Begrenzung der Einkommensverteilung am oberen Rand hat zur Folge, dass die tatsächlichen Bruttomonatsentgelte oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze nicht bekannt sind. Damit ist die Berechnung des arithmetischen Mittels methodisch nicht sinnvoll. Ein geeignetes Mittel, um die Streuung der Entgelte zu charakterisieren, sind **Quantile**. Dabei wird die Anzahl der Personen in der Kerngruppe in gleichgroße Gruppen geteilt.

Die Entgeltstatistik betrachtet üblicherweise den **Median**. Er teilt die Entgelte in zwei Hälften: Eine Hälfte der Beschäftigten erzielt ein Entgelt unter dem Medianwert, das Entgelt der anderen Hälfte liegt über dem Median.

Der Median ist – anders als das arithmetische Mittel – gegenüber sogenannten Ausreißern robust, also gegenüber Werten, die extrem von anderen Werten abweichen. Da die Einkommensverteilung der Beschäftigten in den statistischen Auswertungssystemen der BA nur in klassierter Form (50-Euro-Schritte) vorliegt, kommt zur Berechnung des Medians eine Näherungslösung zur Anwendung.

Stand: 13.01.2026

Methodische Hinweise zu sozialversicherungspflichtigen Bruttomonatsentgelten

Unterer Entgeltbereich

Als Beschäftigte des unteren Entgeltbereichs gelten Personen, die in sozialversicherungspflichtiger Vollzeitbeschäftigung weniger als 2/3 des Medianentgelts aller sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten erzielen (Schwelle des unteren Entgeltbereichs). Diese Definition legt auch die „Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD)“ zu Grunde.

Für West- und Ostdeutschland sind unterschiedliche Schwellen des unteren Entgeltbereichs definiert.

Mindestfallzahlen und Medianentgelte oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze

Bei einer zu geringen Anzahl an Beschäftigten ist die Aussagekraft von Entgeltverteilungen eingeschränkt. Gleiches gilt für Medianentgelte und andere Verteilungsparameter sowie die Anzahl an Beschäftigten im unteren Entgeltbereich. Deshalb veröffentlicht die Statistik der BA keine Daten zu Entgeltverteilungen, Medianentgelten und anderen Verteilungsparametern sowie Beschäftigten im unteren Entgeltbereich in Regionen bzw. bei Merkmalskombinationen mit weniger als 500 Beschäftigten. In diesen Fällen ersetzt das Zeichen „X“ den Wert.

In der Berichterstattung der Entgeltstatistik werden Medianentgelte und andere Verteilungsparameter nicht ausgewiesen, wenn sie in der Entgeltklasse der Beitragsbemessungsgrenze liegen oder höher ausfallen. In diesen Fällen ersetzt das Zeichen „>“ den Wert.

Aussagekraft

Die Entgeltangabe in den Meldungen zur Sozialversicherung ist von hohem Belang und wird daher insgesamt als sehr zuverlässig eingeschätzt.

In folgenden Fällen kann es zu Verzerrungen kommen:

- zeitverzögerte oder unvollständige Meldungen bei unterjährigen Wechseln zwischen Voll- und Teilzeit,
- Ausübung von Praktika oder von Ehrenämtern
- Gewährung von unbezahltem Urlaub
- tatsächlich geleistete Arbeitstage entsprechen nicht den gemeldeten Beschäftigungszeiträumen
- fehlerhaft gemeldete Daten, beispielsweise bei den Angaben zur Tätigkeit, der Voll- und Teilzeit oder dem Entgelt

Ob es sich tatsächlich um fehlerhafte Angaben oder um rechtlich zulässige und damit erklärbare Fälle handelt, ist anhand der Statistik nicht erkennbar.

Weitere Informationen zu auffälligen Entgelten:

[Methodenbericht „Beschäftigte mit geringen Entgelten“](#)

Weitere allgemeine Informationen zum Thema „Entgelt“:

[Methodenbericht „Bruttomonatsentgelte von Beschäftigten nach der Revision 2014“](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Bruttostundenverdienst nach Geschlecht und Verdienstunterschied in Deutschland und Niedersachsen seit 2022 nach ausgewählten Berufen und Wirtschaftszweigen

Gegenstand der Nachweisung	Deutschland ¹⁾			Niedersachsen ¹⁾		
	Verdienst		Verdienst- unterschied	Verdienst		Verdienst- unterschied
	Frauen	Männer		Frauen	Männer	
	Euro		Prozent	Euro		Prozent
2022						
Tätigkeit						
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Männeranteil ²⁾	19,08	18,86	-1	18,05	18,22	1
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Frauenanteil ²⁾	17,69	18,25	3	16,95	17,53	3
Wirtschaftsabschnitt des Betriebs (WZ 2008)						
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Männeranteil ³⁾	20,03	23,40	14	18,79	21,32	12
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Frauenanteil ³⁾	20,00	23,14	14	19,35	22,58	14
2023						
Tätigkeit						
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Männeranteil ²⁾	20,12	20,01	-1	19,23	19,12	-1
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Frauenanteil ²⁾	18,45	19,35	5	17,68	18,64	5
Wirtschaftsabschnitt des Betriebs (WZ 2008)						
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Männeranteil ³⁾	20,60	24,15	15	19,52	22,19	12
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Frauenanteil ³⁾	20,71	24,00	14	19,88	23,47	15
2024						
Tätigkeit						
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Männeranteil ²⁾	21,09	20,64	-2	20,13	19,82	-2
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Frauenanteil ²⁾	19,63	20,21	3	18,71	19,40	4
Wirtschaftsabschnitt des Betriebs (WZ 2008)						
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Männeranteil ³⁾	22,32	25,31	12	21,93	23,48	7
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Frauenanteil ³⁾	22,53	25,61	12	22,21	25,19	12
2025						
Tätigkeit						
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Männeranteil ²⁾	18,50	19,30	4	17,64	18,69	6
5 Berufe (KldB 2010) mit höchstem Frauenanteil ²⁾	20,49	22,99	11	19,73	21,65	9
Wirtschaftsabschnitt des Betriebs (WZ 2008)						
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Männeranteil ³⁾	22,96	25,99	12	21,60	23,45	8
5 Wirtschaftszweige mit höchstem Frauenanteil ³⁾	23,07	26,29	12	22,22	25,16	12

1) Wirtschaftszweige B-S, ohne O, ohne Betriebe aus Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten

2) Verdienstunterschied in der Gruppe der fünf Berufe (nach KldB 2010), in denen auf Bundesebene im jeweiligen Jahr jeweils die meisten Männer bzw. Frauen beschäftigt sind.

3) Verdienstunterschied in der Gruppe der fünf Wirtschaftszweige (Abteilungen der WZ 2008), in denen auf Bundesebene im jeweiligen Jahr jeweils die meisten Männer bzw. Frauen beschäftigt sind.

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2026.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Beantwortung KA 19-10651 - Anlage 5 zu Frage 17			
Außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl in Niedersachsen			
2022 bis laufend			
Bezeichnung	Fördersumme	Anzahl TN	Bemerkung
Zukunftsregionen in Niedersachsen (5 Projekte):			
HeyChance: vom Jobling zur Fachkraft	(beantragte Fördersumme) 176.292,01 EUR		Teilnehmendenzahlen werden im Rahmen des Berichtswesens für die Nds. Multifondsprogramme hier nicht erfasst.
KIAS – Koordinierungsstelle für Inklusive Arbeit in Südniedersachsen	(beantragte Fördersumme) 332.325,06 EUR		
JOLanDA-Transfer	(beantragte Fördersumme) 320.255,00 EUR		
MINT:Zukunft.Erleben+ (MINT:ZE+)	(beantragte Fördersumme) 1.159.727,79 EUR		
Escape Rooms in der Berufsorientierung (ERinBO)	(beantragte Fördersumme) 84.686,22 EUR		
Resiliente Innenstädte (1 Projekt):			
Einrichtung und Betrieb eines Jugendbüros in Braunschweig inkl. Personal	(beantragte Fördersumme) 685.892,00 EUR		Teilnehmendenzahlen werden im Rahmen des Berichtswesens für die Nds. Multifondsprogramme hier nicht erfasst.
Zukunftsräume Niedersachsen (2 Projekte):			
Koordination Kreativlabore Nordenham-Brake	(beantragte Fördersumme) 144.697,00 EUR		Teilnehmendenzahlen werden nicht erfasst.
Schülerfirma "Campus AG"	(beantragte Fördersummen) 75.482,00 EUR		
Im Rahmen des Programms „Soziale Innovation“ als außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl (2 Projekte):			
„Impact Hub für Grüne Berufe“	Fördersumme bis zu 577.533,46 EUR	bis jetzt 136 Teilnehmende	
„Berufsvorbereitungsjahr Pflege	Fördersumme bis zu 599.920,22 EUR	bis jetzt 19 Teilnehmende	
93 Jugendwerkstätten und 43 Pro-Aktiv-Centren	Pro Jahr 15 Mio EUR ESF+ und 10 Mio € Landesmittel	Jugendwerkstätten: ca. 2500 Eintritte pro Jahr, davon 38 % weiblich. Pro-Aktiv-Centren: ca. 4200 Eintritte pro Jahr, davon 45 % weiblich	Junge Menschen, denen der Übergang von der Schule in den Beruf aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, werden beraten, stabilisiert und unterstüt. Im Mittelpunkt der Angebote steht die individuelle Begleitung auf dem Weg in den Beruf. Berufsorientierung und Berufswahlverhalten sind Teil der individuellen Betreuung der Teilnehmenden. Produktionsorientiertes Arbeiten in verschiedenen Praxisbereichen gibt Einblicke in unterschiedliche Berufszweige.

Beantwortung KA 19-10651 - Anlage 5 zu Frage 17			
Außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl in Niedersachsen			
2022 bis laufend			
Bezeichnung	Fördersumme	Anzahl TN	Bemerkung
Etablierung von fünf regionalen Netzwerken zur Gewinnung von Nachwuchskräften für Pflegeberufe in Niedersachsen (care4future®)	118.717,35 Euro (brutto)		Die Stiftung „Zukunft der Altenpflegeausbildung“ als rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts hat den Zweck, die Attraktivität der Altenpflegeausbildung zu erhöhen, um eine ausreichende Zahl qualifizierten Personals in der Altenpflege zu sichern, siehe § 2 des Gesetzes über die „Stiftung Zukunft der Altenpflegeausbildung“. Das vorsitzende Mitglied des Kuratoriums wird auf Vorschlag des für Soziales zuständigen Ministeriums, das stellvertretende vorsitzende Mitglied auf Vorschlag des Kultusministeriums von der Landesregierung berufen. Insoweit unterstützt die Landesregierung die Arbeit der Stiftung.
			Die Stiftung hat im Zeitraum vom 31.03.2022 bis 31.10.2024 das Projekt „Etablierung von fünf regionalen Netzwerken zur Gewinnung von Nachwuchskräften für Pflegeberufe in Niedersachsen“ (care4future®) in Höhe von 118.717,35 Euro (brutto) finanziert. Projektpartnerin war die Firma contec – Gesellschaft für Organisationsentwicklung mbH in Bochum. Seit November 2025 finanziert die Stiftung das Folgeprojekt „Aufbau von Netzwerken zur Gewinnung von Nachwuchskräften für die Pflegeberufe“, das ebenfalls von der Firma contec GmbH durchgeführt wird.
			Im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2026 finanziert die Stiftung das Projekt „FSJ Pflege für junge Menschen mit Förderbedarf“. Das Projekt wird von der AWO Bezirksverband Weser-Ems umgesetzt.

Beantwortung KA 19-10651 - Anlage 5 zu Frage 17			
Außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl in Niedersachsen			
2022 bis laufend			
Bezeichnung	Fördersumme	Anzahl TN	Bemerkung
Richtlinie Regionale RIKA -Regionale Initiativen und Kooperationen für Frauen am Arbeitsmarkt (6 Projekte mit oder ausschließlich für Migrantinnen):			Der Europäische Sozialfonds (ESF+) ist das wichtigste Instrument der Europäischen Union zur Förderung der Beschäftigung in Europa. Die Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt ist eine Querschnittsaufgabe für alle Arbeitsmarktprogramme. Mit dem Förderprogramm "RIKA -Regionale Initiativen und Kooperationen für Frauen am Arbeitsmarkt"- leistet das Land Niedersachsen hierzu einen wichtigen Beitrag und fördert Projekte, die Frauen bessere Chancen am Arbeitsmarkt bieten. Eine Maßnahmeart ist die Förderung von Einzelprojekten. Das Land fördert u. a. qualifizierende Projekte die es Frauen – vor allem mit Migrationshintergrund - ermöglichen soll in Zusammenarbeit u. a. mit Job Centern und regionalen Unternehmen in Form von z. B. Praktika verschiedene Berufe kennen zu lernen. Zudem wird Wissen zum Beispiel im Bereich der Nutzung von Computern, Bewerbungs-trainings, durch gezielte Begleitung und Unterricht vermittelt. In Gruppenphasen, Einzelgesprächen, Praxisphasen bei Firmen, Besuchen von Berufsinformationscentern oder durch speziell für eine Region entwickelte Projektbausteine. In der aktuellen Legislaturperiode wurden seit Beginn der Legislaturperiode mit EU- und teilweise Landesmitteln bisher Projekte gefördert
Arbeit im Landkreis Verden (ALV) AöR	508736,44 (ESF+ Mittel) (10/22-09/24) 555.312,17 € (10/24-09/26) keine Landesmittel	75 85	
SOS Mütterzentrum	148.684,50 € (ESF+ Mittel) (12/22-11/24) 32.834,17 € (Landesmittel) 181.523,30 (ESF+ Mittel) (01/25-12/26) keine Landesmittel	31 39	
LeeWerk-WISA gGmbH	533.247,52 € (ESF+ Mittel) (03/23-02/25) 100.114,60 € (ESF+ Mittel) (03/25-02/26) keine Landesmittel	84 21	
VNB – Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V.	191.865,15 € (ESF+ Mittel) (05/23-04/25) 202.807,30 € (ESF+ Mittel) (06/25-05/27) keine Landesmittel	78 bis jetzt 36	
Awocado Service gGmbH	367.283,95 € (ESF+ Mittel) (07/23-06/25) 247.457,40 € (ESF+ Mittel) (07/25-12/26) Keine Landesmittel	50 bis jetzt 30	
Exil e.V.	177.937,51 € (ESF+ Mittel) 07/23-05/25) 101.798,17 € (Landesmittel)	59	
Niedersachsen Technikum	130.000 € jährlich	Seit Beginn des Technikums im Jahr 2010 haben mehr als 1.000 Technikantinnen das Programm absolviert	Bei dem Programm, welches seit 2010 läuft, handelt es sich um ein sechsmonatiges Propädeutikum zur intensiven Studien- und Berufsorientierung von jungen Frauen in MINT-Berufen und MINT-Studiengängen des Landes Niedersachsen.

Beantwortung KA 19-10651 - Anlage 5 zu Frage 17			
Außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl in Niedersachsen			
2022 bis laufend			
Bezeichnung	Fördersumme	Anzahl TN	Bemerkung
			<p>Das Niedersachsen-Technikum stärkt die Studien- und Berufsorientierung durch die Kombination aus Hochschulbesuch und Unternehmenspraxis und erleichtert den Übergang von Schule in Studium oder Ausbildung.</p> <p>Das Programm verbindet dabei akademische und berufliche Bildungswege, da Teilnehmerinnen sowohl an den Hochschulen Studiengänge als auch in den Unternehmen Ausbildungs- und dualen Studienmöglichkeiten kennenlernen.</p> <p>Das Niedersachsen-Technikum basiert auf enger Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und über 100 Unternehmen und verknüpft praxisnahe Projektarbeit mit Einblicken ins Studium.</p> <p>Im Rahmen der EU-Förderperioden 2014 bis 2020 und 2021 bis 2027 standen/stehen Mittel für die Öffnung von Hochschulen für nicht-traditionell Studierende zur Verfügung. Dabei wurden Personengruppen erreicht, die an Hochschulen zahlenmäßig eher eine untergeordnete Rolle spielen, bspw. Berufstätige, Personen mit familiärer Verantwortung sowie Geflüchtete ohne eine in Deutschland anerkannte Ausbildung/Hochschulzugangsberechtigung. Bei den Förderwürdigen Maßnahmen handelte es sich u.a. um die Entwicklung und Erprobung von berufsbegleitend und modularisiert studierbaren (Weiter-)Bildungsangeboten an Hochschulen für beruflich Qualifizierte mit oder ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung i. V. m. Maßnahmen zur Unterstützung des Hochschulzugangs.</p> <p>Im Rahmen der beendeten EU-Förderperiode 2014-2020 wurden 50 Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt ca. 13 Mio. Euro bewilligt, davon ca. 9,5 Mio. Euro EU-Mittel und ca. 3,5 Mio. Euro Landesmittel. In der aktuellen EU-Förderperiode (2021-2027) konnten bislang 9 Projekte bewilligt werden. Das bislang investierte Fördervolumen beträgt bislang ca. 485.000 Euro, davon ca. 170.000 Euro EU-Mittel und ca. 315.000 Euro Landesmittel.</p> <p>Über die Teilnehmenden, insbesondere deren geschlechtsspezifische Zusammensetzung, liegen dem MWK bislang keine Erkenntnisse vor. Die Studienberatungsstellen der Hochschulen in staatlicher Verantwortung beraten nicht nur bereits immatrikulierte Studierende bei der Studiengangplanung, sondern auch Studieninteressierte vor der eventuellen Aufnahme eines Studiums. Im Sinne der Anfrage unterstützen diese Studienberatungsstellen die Berufswahl der Studieninteressierten, soweit hierfür ein Hochschulstudium erforderlich ist. Anzahl und geschlechtsspezifische Zusammensetzung der Studieninteressierten liegen dem MWK nicht vor.</p>

Beantwortung KA 19-10651 - Anlage 5 zu Frage 17			
Außerschulische Maßnahmen zur Berufsorientierung und zur Unterstützung der Berufswahl in Niedersachsen			
2022 bis laufend			
Bezeichnung	Fördersumme	Anzahl TN	Bemerkung
SHIFT NOW – Dein Zukunftsfestival“ der Region Hannover	325.000 €	mehr als 2.400 Besucherinnen und Besucher am 02.09.2025	Das Umweltministerium hat 2025 das Berufsorientierungsformat „SHIFT NOW – Dein Zukunftsfestival“ gefördert. Ziel war es, eine Berufsorientierung im Kontext gesellschaftlicher Themen wie Green Economy, Zukunftsberufe, Umweltschutz und Nachhaltigkeit, aber auch Demokratiebildung anzubieten. Das Projekt überzeugte durch einen neuen innovativen Ansatz: die Berufsorientierung wird zu einem Event und kann auch bisher Unentschlossene anziehen und überzeugen. Dadurch werden Berufe für junge Menschen greifbarer und sinnhafter. Die Jugendlichen wurden durch altersgerechte Formate dazu befähigt, die eigene Zukunft zu entdecken, zu planen und aktiv zu gestalten. Sie nutzten Workshops, Unternehmensstände, Talks, Live-Schalten und ein umfangreiches Musikprogramm, um berufliche Perspektiven zu entdecken und Zukunftsthemen zu diskutieren.
			Insgesamt über 2.400 Besucher*innen kamen am 2. September 2025 auf das Gelände des Kulturzentrums Faust, darunter rund 2.000 Schüler*innen aus ganz Niedersachsen. Zudem war das Festival der Höhepunkt einer landesweiten Roadshow, die bereits im Frühsommer Jugendliche in 22 Schulen niedersachsenweit erreicht hatte.
Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“	In der aktuellen ESF+ Förderperiode (2021-2027) stehen insgesamt 9,9 Mio € an ESF+ Mitteln bereit.	Laut Monitoring der NBank wurden durch die Projekte seit 2022 insgesamt 1605 Teilnehmende direkt beteiligt (519 weiblich, 1074 männlich, 11 divers, 1 ohne Angabe). Es gibt auch Projekte, die strukturell ausgerichtet sind und aus diesem Grund ohne Erfassung von Teilnehmenden angelegt sind.	Die vielfältigen Module der KoBo, die von den Schulen zur vertieften BO ihrer Schülerinnen und Schüler ausgewählt werden können, werden paritätisch von Land und Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen der Agentur für Arbeit finanziert. Das Land trägt dabei eine Million Euro jährlich bei. Neben Modulen, die vielfältige praxisorientierte Erfahrungen beispielsweise im Rahmen von Erkundungen und Kurz-Praktika ermöglichen, wird auch eine Maßnahme für Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung angeboten. Das MK stellt über seine ESF+-Mittel unter anderem eine Förderung im Rahmen der Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“ bereit. Ein Fördertatbestand dieser Richtlinie umfasst Bildungsprojekte, die durch ihren innovativen Charakter die Verbesserung des Übergangs von der Schule in den Beruf zum Ziel haben, wodurch u. a. Projekte, die der vertieften Berufsorientierung dienen, gefördert werden können.

Das Land Niedersachsen unterstützt acht Regionale Fachkräftebündnisse zur Verbesserung der Fachkräftesituation und Verankerung der Fachkräfteinitiative Niedersachsen in den Regionen. Sie decken ganz Niedersachsen ab. Die Fachkräftebündnisse sind vom Land bis August 2027 anerkannt. In den verschiedenen Regionen werden auch Projekte zur Berufsorientierung durchgeführt. Diese Projekte haben stets einen strukturellen Ansatz. Es sollen dauerhafte Strukturen geschaffen werden, die unabhängig von einzelnen Veranstaltungen oder Jahrgängen funktionieren. Im Mittelpunkt steht die Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Berufsorientierung, der Ausbildungsplatzvermittlung und der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Unternehmen, Kommunen und Arbeitsmarktakteuren, insbesondere das Matching aus Perspektive der Unternehmen. Daher werden keine Teilnehmendenzahlen dokumentiert.

Projekträger	Beginn	Ende	Maßnahmenbezeichnung	Regionales Fachkräftebündnis	Bewilligte ESF-Mittel	Bewilligte Landesmittel
HWK OS-Emsland-Gr. Bentheim	01.08.2025	31.07.2028	Ausbildungsbotschafter PLUS	Nordwest	136.759,84 €	102.569,88 €
Weserbergland AG	01.03.2025	28.02.2027	Business4School - Ergänzende Module	Leine-Weser	187.734,40 €	140.800,80 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2023	31.01.2026	Digitale Lernallianzen (Diepholz)	Nordwest	152.536,83 €	80.550,78 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2026	31.12.2028	Digitale Lernallianzen (Diepholz)	Nordwest	170.763,74 €	42.690,95 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2023	31.01.2026	Digitale Lernallianzen (Hameln-Pyrmont)	Leine-Weser	132.570,92 €	67.366,16 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2026	31.12.2028	Digitale Lernallianzen (Hameln-Pyrmont)	Leine-Weser	167.094,62 €	41.773,67 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2023	31.01.2026	Digitale Lernallianzen (Nienburg)	Leine-Weser	132.888,17 €	67.737,92 €

Projekträger	Beginn	Ende	Maßnahmenbezeichnung	Regionales Fachkräftebündnis	Bewilligte ESF-Mittel	Bewilligte Landesmittel
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2026	31.12.2028	Digitale Lernallianzen (Nienburg)	Leine-Weser	168.082,46 €	42.020,63 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2026	31.12.2028	Digitale Lernallianzen (Schaumburg)	Leine-Weser	169.402,00 €	42.350,51 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.02.2023	31.01.2026	Digitale Lernallianzen (Schaumburg) vorzeitig beendet zum 31.07.2025 / 3 von 6 Durchgänge	Leine-Weser	33.441,17 €	61.779,27 €
Wirtschafts- und Servicegesellschaft des Cloppenburger Handwerks	01.11.2023	31.07.2026	Digitale Lernallianzen Landkreis Cloppenburg (Abbruch zum 30.11.2024)	Nordwest	31.379,68 €	25.814,59 €
Wachstumsregion Ems-Achse e.V.	01.12.2025	30.11.2028	FKI Start - Entdecken, Erleben, Orientieren	Ems-Achse	341.807,76 €	256.355,82 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.04.2024	31.03.2026	Green Tec	Leine-Weser	76.445,12 €	19.443,11 €
HWK Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH	01.06.2026	31.07.2028	Green Tec 2.0	Leine-Weser	96.270,16 €	24.067,54 €
Wachstumsregion Ems-Achse e.V.	15.11.2022	14.11.2025	How2Berufswahl	Ems-Achse	374.578,42 €	341.512,34 €
Dr. Jügen und Irmgard Ulderup Stiftung	01.03.2025	28.02.2028	Interaktives Berufsorientierungsprojekt "FarmBot macht Schule"	Nordwest	167.859,38 €	125.894,55 €

Projekträger	Beginn	Ende	Maßnahmenbezeichnung	Regionales Fachkräftebündnis	Bewilligte ESF-Mittel	Bewilligte Landesmittel
LK Wesermarsch	01.10.2022	30.09.2025	IT macht Schule - Institutionalisierung und operative Umsetzung LK WSM	JadeBay	133.839,88 €	100.920,91 €
Wirtschaftsförderungs- GmbH, LG	01.10.2022	30.09.2025	IT macht Schule - LK Lüneburg / LK Harburg	Nordostniedersachsen (L)	122.200,47 €	61.087,14 €
Wirtschaftsförderung LK Stade GmbH	01.10.2022	30.09.2025	IT macht Schule Landkreis Stade	Elbe-Weser (ÜR)	124.633,54 €	62.303,42 €
ITmachtSchule gGmbH	01.07.2025	30.06.2027	IT macht Schule next Level	Leine-Weser	199.753,51 €	149.815,13 €
Digital Pioniere UG	01.01.2024	31.12.2026	Jobtour Leine-Weser	Leine-Weser	170.401,72 €	117.801,31 €
Oldenburgische IHK	01.04.2023	31.07.2025	Karriere Duale Ausbildung	JadeBay / Nordwest	147.538,86 €	154.756,60 €
Oldenburgische IHK	01.11.2025	31.10.2028	KarriereKompass Duale Ausbildung	JadeBay / Nordwest	156.615,76 €	117.461,82 €
Wirtschaftsförderung LK Stade GmbH	01.10.2025	30.09.2028	PraktikumsPartner - Digitale Lösungen für Unternehmen	Elbe-Weser (ÜR)	121.546,65 €	20.257,78 €
GFL GmbH - PFH Göttingen	01.04.2023	31.03.2026	Sustainable Entrepreneurship Education Plus	Elbe-Weser (ÜR)	333.193,10 €	166.596,55 €
HWK Oldenburg	01.11.2022	31.10.2025	VIP - Vorbereitet ins Praktikum	JadeBay / Nordwest	126.975,63 €	95.231,72 €
Stadt Hildesheim	01.01.2024	31.12.2026	Zukunft(s)generation	Leine-Weser	180.661,15 €	135.495,86 €

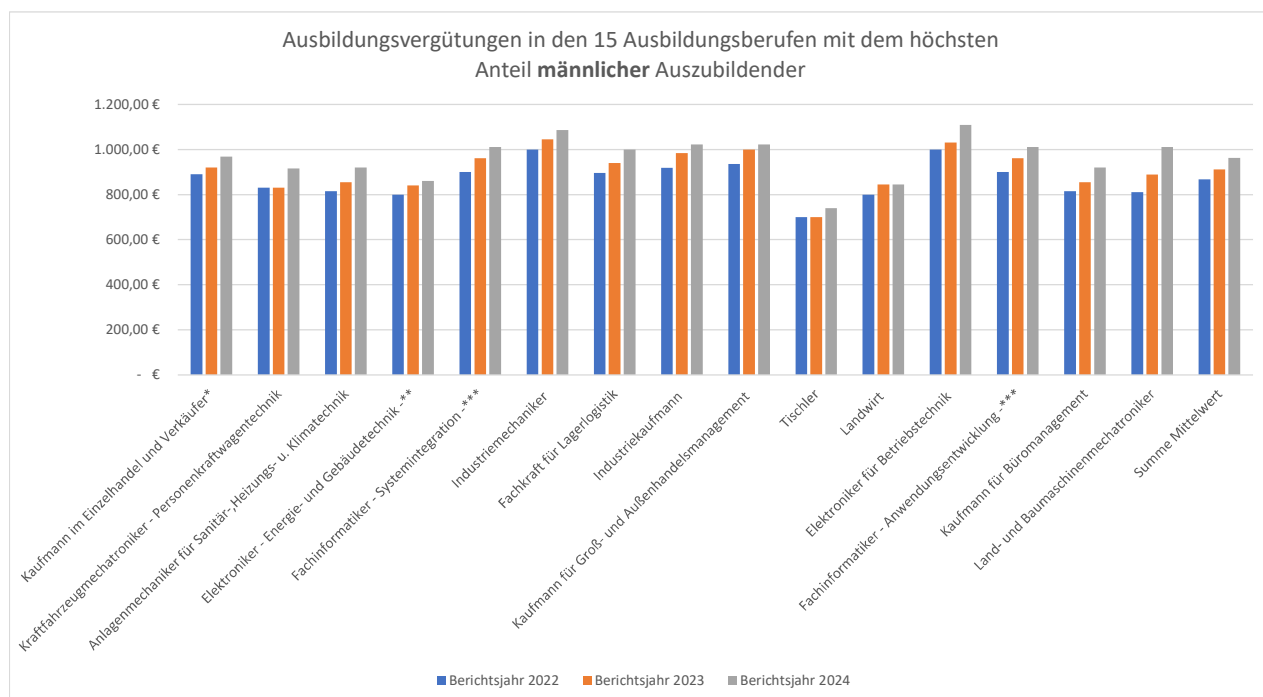
Anlage zu Frage Nr. 19**Ausbildungsvergütungen in den 15 Ausbildungsberufen mit dem höchsten Anteil männlicher Auszubildender**

Ausbildungsberuf	Berichtsjahr 2022	Berichtsjahr 2023	Berichtsjahr 2024
Kaufmann im Einzelhandel und Verkäufer*	890,00 €	920,00 €	969,00 €
Kraftfahrzeugmechatroniker - Personenkraftwagentechnik	830,00 €	830,00 €	915,00 €
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik	815,00 €	855,00 €	920,00 €
Elektroniker - Energie- und Gebäudetechnik -**	800,00 €	840,00 €	860,00 €
Fachinformatiker - Systemintegration -***	900,00 €	961,00 €	1.011,00 €
Industriemechaniker	1.000,00 €	1.044,00 €	1.086,00 €
Fachkraft für Lagerlogistik	895,00 €	940,00 €	1.000,00 €
Industriekaufmann	918,00 €	984,00 €	1.022,00 €
Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement	935,00 €	1.000,00 €	1.022,00 €
Tischler	700,00 €	700,00 €	740,00 €
Landwirt	800,00 €	845,00 €	845,00 €
Elektroniker für Betriebstechnik	1.000,00 €	1.031,00 €	1.109,00 €
Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung -***	900,00 €	961,00 €	1.011,00 €
Kaufmann für Büromanagement	815,00 €	855,00 €	920,00 €
Land- und Baumaschinenmechatroniker	811,00 €	888,00 €	1.011,00 €
Summe Mittelwert	867,27 €	910,27 €	962,73 €

* Daten Verkäufer

** Daten beziehen sich auf Elektroniker (HW)

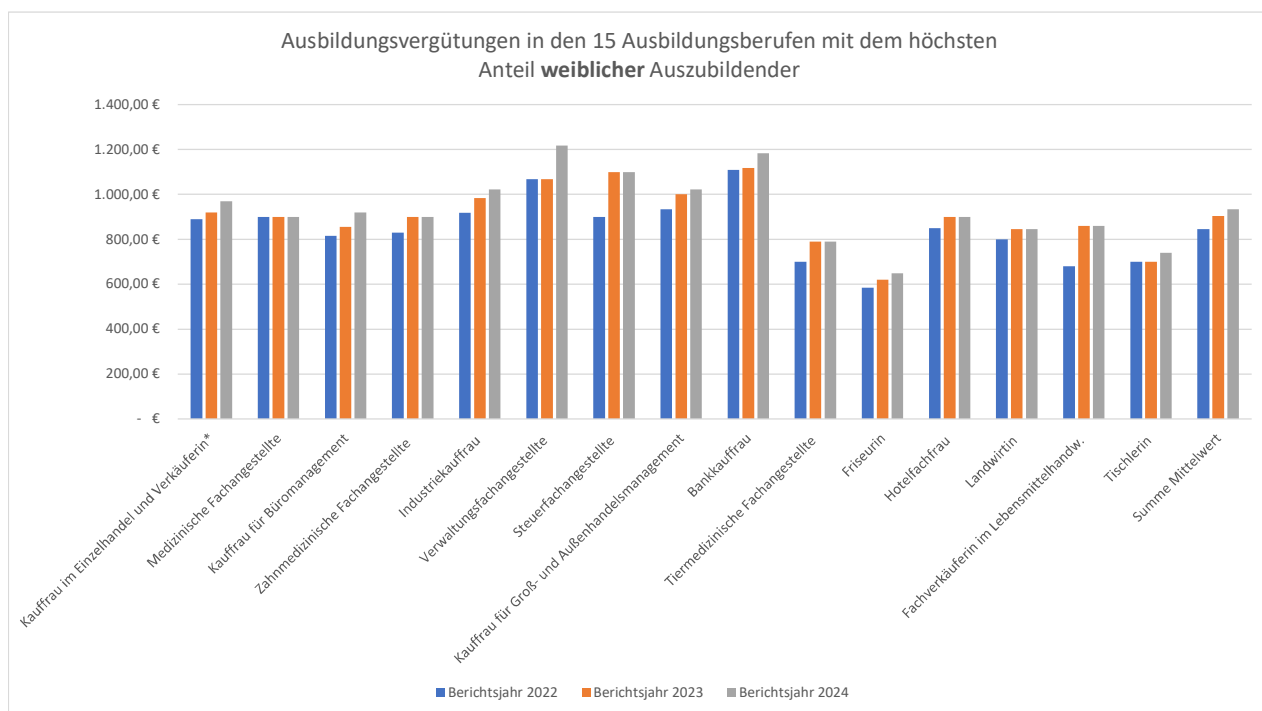
*** es liegen nur Daten für "Fachinformatiker" insgesamt vor



Ausbildungsvergütungen in den 15 Ausbildungsberufen mit dem höchsten Anteil weiblicher Auszubildender

Ausbildungsberuf	Berichtsjahr 2022	Berichtsjahr 2023	Berichtsjahr 2024
Kauffrau im Einzelhandel und Verkäuferin*	890,00 €	920,00 €	969,00 €
Medizinische Fachangestellte	900,00 €	900,00 €	900,00 €
Kauffrau für Büromanagement	815,00 €	855,00 €	920,00 €
Zahnmedizinische Fachangestellte	830,00 €	900,00 €	900,00 €
Industriekauffrau	918,00 €	984,00 €	1.022,00 €
Verwaltungsfachangestellte	1.068,00 €	1.068,00 €	1.218,00 €
Steuerfachangestellte	900,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement	935,00 €	1.000,00 €	1.022,00 €
Bankkauffrau	1.110,00 €	1.118,00 €	1.183,00 €
Tiermedizinische Fachangestellte	700,00 €	790,00 €	790,00 €
Friseurin	585,00 €	620,00 €	649,00 €
Hotelfachfrau	850,00 €	900,00 €	900,00 €
Landwirtin	800,00 €	845,00 €	845,00 €
Fachverkäuferin im Lebensmittelhandw.	680,00 €	860,00 €	860,00 €
Tischlerin	700,00 €	700,00 €	740,00 €
Summe Mittelwert	845,40 €	904,00 €	934,53 €

*Daten Verkäuferin



Quellen:

Die Berufsschülerinnen und Berufsschüler mit Ausbildungsvertrag im 2. Ausbildungsjahr nach dem Geschlecht in den jeweils 15 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen am 15.11.2024 - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Quelle: Die niedersächsischen berufsbildenden Schulen in Zahlen

Stand: Schuljahr 2024/2025, S. 19

Durchschnittlich (Median) vertraglich vereinbarte Ausbildungsvergütung im 1. Ausbildungsjahr in Niedersachsen

Quelle: https://www.bibb.de/dokumente/xls/dazubi_zusatztabellen_verguetung_2022-2024.xlsx2022